Eisenbahn Erlebnisreisen

Winter 2026/ 2027



Bahnlinie um die Takalamakan Wüste









Eisenbahnreisen weltweit seit über 40 Jahren

Ich Genieße Eisenbahnreisen

IGE-Eisenbahn-Erlebnisreisen

Liebe IGE-Reisekunden, liebe Freunde der Original-Eisenbahn-Romantik-Reisen!



Als Spezialist für außergewöhnliche Bahnreisen bringen wir Sie seit mehr als 40 Jahren mit dem Zug überall dorthin, wo andere Reiseveranstalter nicht hinfahren. Und das machen wir mit Leidenschaft, Sorgfalt und Herzblut.

Für uns ist die Eisenbahn nicht nur ein Verkehrsmittel, sondern eine besondere Art zu reisen. Sie verbindet Menschen, Länder und Kulturen; sie lässt Landschaften langsam erleben, statt sie nur vorbeiziehen zu sehen; sie bewahrt Momente, die im Flugzeug oder im Bus einfach verlorengehen.

Seitdem haben wir so viele Tausende Kilometer gemeinsam zurückgelegt, dass wir schon mehr als 40-mal um die Erde gereist sind. Durch hohe Bergwelten und weite Ebenen, über grandiose Brücken und durch unzählige Tunnel, durch geschichtsträchtige Städte und ferne, kaum erschlossene Regionen. Wir sind mit historischen Dampfloks durch ganz Europa gefahren, mit luxuriösen Fernzügen und mit gemütlichen Regionalzügen, die noch immer das wahre Leben am Wegesrand zeigen. Wir haben nicht nur die sagenhafte Entwicklung des Eisenbahnwesens in China und in anderen Ländern dieser Erde erkundet, die Schönheit der Alpenüberquerungen genossen, exotische Strecken auf allen Kontinenten bereist und die klassischen Routen Europas und auch besondere Züge immer wieder neu entdeckt.

In all diesen Jahren stand eines immer im Mittelpunkt: Ihr Erlebnis. Wir planen jede Reise mit größter Sorgfalt – von der Streckenwahl über die Auswahl der besten Reisezeiten bis hin zu kompetenter Begleitung und persönlicher Betreuung. Wir kennen die Wege, die Bahnhöfe, die Besonderheiten jeder Strecke und jedes Landes aus eigener Erfahrung.

Denn was wir Ihnen anbieten, haben wir meist selbst bereist und für gut befunden. Und wir tun das auch heute noch.

Dieser Katalog ist mehr als eine Auflistung von Reisemöglichkeiten. Er ist eine Einladung, sich auf das Besondere einzulassen: Die Langsamkeit, die Begegnungen, die unverwechselbare Atmosphäre an Bord eines Zuges und am Bahnsteig und das Reisen unter Gleichgesinnten. Er soll Sie inspirieren, mit uns neue Ziele zu entdecken und bekannte Wege auf eine ganz neue Weise zu erleben.

Gerade auch in der Winterzeit haben Zugreisen besondere Vorzüge. So können Sie Winterlandschaften besonders intensiv erleben: verschneite Berge, Wälder und Täler lassen sich aus dem Zug bequem und wettergeschützt genießen. Gerade Panoramastrecken, wie zum Beispiel der Glacier-Express gewinnen im Winter stark an Atmosphäre. Die Reise selbst wird so zum Erlebnis – bequem und entspannt, sei es in historischen oder modernen Zügen. So können Sie über die klassischen Frühjahrs-, Sommer- und Herbstreisen hinaus Ihre Reise-Saison verlängern. Schnee, gemütliche Hotels und außergewöhnliche Bahnstrecken, das gehört in der Winterzeit zusammen.

Und wer keine Lust auf Eis und Schnee hat, der kann mit unseren Fernreisen dem Winter entfliehen und ferne Länder, faszinierende Kulturen und außergewöhnliche Eisenbahnerlebnisse entdecken.

Nach über 40 Jahren sind wir ganzjährig immer noch mit derselben Begeisterung dabei wie am ersten Tag. Auch in diesem Katalog finden Sie wieder altbewährte und traditionelle Reisen in der Vorweihnachtszeit oder über den Jahreswechsel, aber auch Reisen in ganz neue Zielgebiete wie zum Beispiel nach Neuseeland. Wir freuen uns darauf, Sie weiterhin an die Fensterplätze der Züge zu bringen, die schönsten Strecken mit Ihnen zu befahren und gemeinsam neue Erinnerungen zu schaffen.

So freue ich mich, Sie gerne als Reiseteilnehmer auf unseren außergewöhnlichen Eisenbahn-Erlebnisreisen begrüßen zu dürfen.

Mit bahnsinnigen Grüßen

Ihr Armin Götz und das Team der IGE

IGE EISENBAHN-ROMANTIK *Reisen*

Mit Hagen von Ortloff
und Armin Götz



Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Erste Eisenbahnreisen-Touristikmesse im DB Museum Nürnberg

DB Museum

Kostenlose Reisevorträge „Mit der IGE durch die Welt“:

Eisenbahnreisen in Mauretanien , China/Tibet, Japan , Kanada, Finnland, Schweiz, Triebwagen-Sonderreisen durch Bulgarien und Italien.

Infostand der IGE und unserer Partner:

www.faszination-dampf.de

eurovapor Betriebsgruppe Deutschland

OIL-M Ambergs Eisenbahnerlebnis

DEUTSCHES DAMPFLOKOMOTIV MUSEUM Neuenmarkt/Oberfranken www.dampflokmuseum.de

TERMIN

*** 07.11.26 ***

Samstag

von 10.00 -17.00Uhr

Eintritt € 8,-- inklusive Museumsbesuch

Tickets nur gegen Vorbestellung bei der IGE. Entweder telefonisch unter 09151/902190 oder per Mail unter info@ige-reisen.de

Inhaltsverzeichnis

REISELAND	REISETITEL	TERMIN	SEITE
Rundreise	Mit Gebirgsbahnen erstklassig in den Herbst an die Côte d’Azur	23. bis 28. Oktober 2026	4-5
China	Traumreise „Himalaya-Express“ zu den höchsten Bergen der Welt	4. bis 17. November 2026	6-9
		10. bis 23. Januar 2027	
Mauretanien	Eisenbahn-Abenteuer in Mauretanien mit Zug und Jeep entlang der Sahara	22. bis 30. November 2026	10-13
		13. bis 21. Februar 2027	
Schweiz	Winterlandschaften und Adventszeit in der Ostschweiz	3. bis 7. Dezember 2026	14-15
Österreich	Adventserlebnisse zwischen Waldviertel und Mariazell	3. bis 8. Dezember 2026	16-17
Österreich	Eisenbahnnostalgie in Linz und Oberösterreich	7. bis 12. Dezember 2026	18-19
Italien	Eisenbahn- und Weihnachts-Romantik in Südtirol mit Hagen von Ortloff	18. bis 22. Dezember 2026	20-21
China	Unsere Premium Silvesterreise: Hongkong, Macau, Shenzhen, Guangzhou	27. Dez. 2026 bis 3. Jan. 2027	22-25
Polen	Silvesterreise nach Breslau und ins Riesengebirge	28. Dez. 2026 bis 3. Jan 2027	26-27
Schweiz	Zürich: Silvester-Gala, großartige Aussichten und Nostalgie auf Schienen	29. Dez. 2026 bis 1. Jan. 2027	28-29
China	Mit den Expresszügen zum weltbekannten Schnee- und Eisfestival in Harbin	3. bis 10. Januar 2027	30-33
Schweiz	Winterzauber Schweiz mit Hagen von Ortloff	23. bis 28. Januar 2027	34-35
Rundreise	Winter-Bahnträume und Polaratmosphäre in Skandinavien	9. bis 21. Februar 2027	36-39
Deutschland	Herrlicher Winterdampf auf Schmal-, Meter- und Regelspur im Harz	11. bis 16. Februar 2027	40-41
Neuseeland	Eine einzigartige Reise mit besonderen Zügen durch das Land	12. Februar bis 9. März 2027	42-45
Italien	Bella-Italia-Express Schienenkreuzfahrt mit „Arlecchino“	4. bis 10. März 2027	46-47
Rundreise	Gebirgsbahnen Europas: Erstklassige Zugfahrten durch herrliche Alpenwelten	15. bis 19. März 2027	48-49
Südafrika	Insider Tour in kleiner Gruppe Dampf in Südafrika	25. bis 31. März 2027	50-51
	mit Verlängerungsoption Rovos Rail Luxuszug	31. März bis 5. April 2027	

Reise- und Zahlungsbedingungen	52-53
IGE Reiseanmeldung/Hinweis: Der Reisebahnhof/Gutschein,	54-55

Farbkategorien:

Erlebnis Dampflok, Eisenbahn-Romantik-Reisen, Fern- und Abenteuerreisen, Erlebnis Zug

Immer aktuell informiert sein. Seien es neue Reisen oder interessante Nachrichten von der IGE - melden Sie sich für unseren Newsletter auf unserer Homepage unter www.ige-reisen.de an.



© Mod101



Mit Gebirgsbahnen erstklassig in den Herbst an die Côte d'Azur

Nach dem Erfolg unserer Frühlingsreise: Fahren Sie mit der IGE bequem und ohne Gepäck über herrliche Gebirgsbahnen in den Herbst im goldenen Oktober an die Côte d'Azur. Auf den Berggipfeln liegt Schnee, während es mit jedem Kilometer Richtung Süden immer wärmer und herbstlicher wird. Ihr Gepäck ist bereits am Ziel.

Termin: 23. bis 28. Oktober 2026

Reisenummer: 46217

Ihre IGE - VorZüge

- **Gepäcktransfer ab/bis Basel SBB**
- **Fahrt mit herrlichen Gebirgsbahnen**
- **Fahrt auf der Tenda-Bahn**
- **Aufenthalt in Marseille**
- **Aufenthalt in Nizza**
- **Fahrten teilweise erster Klasse**
- **Sehr gute, meist bahnhofsnahe Hotels**



© Rudi1976

Sie erwartet eine ganz besondere Reise, die kaum gegensätzlicher sein könnte. Für einen bequemen Start geben Sie Ihr Gepäck bereits in Basel SBB an unseren Fahrer ab. Über die Hochalpen erreichen Sie zunächst Grenoble. Am folgenden Tag führt Ihre Fahrt über Gap quer durch die Hochalpen,bevor es weiter an die Mittelmeerküste, an die Cote d'Azur, geht. Entlang der Küste gelangen Sie nach Nizza, wo spätsommerliches Wetter auf Sie wartet. Abschließend fahren Sie erneut mit den Gebirgsbahnen, die über das Tessin und den Gotthard verlaufen und Sie nach unserer großen Rundreise wieder zurück nach Basel SBB bringen.

FREITAG, 23. OKTOBER 2026 *(A)*

Anreise nach Basel SBB und durchs Gebirge nach Grenoble

Individuelle Anreise zum Bahnhof Basel SBB.Um 11.30 Uhr geben wir unser Gepäck ab und werden durch die IGE-Reiseleitung begrüßt. Wir starten unsere Gruppenreise mit der Kofferübergabe an den Gepäckfahrer. Anschließend geht es bequem über Bern, Genf und den Savoyer Alpen nach Grenoble, unserem ersten Ziel der Reise. Es ist die größte, am Hochgebirge liegende Stadt in den Alpen, welche mit Innsbruck vieles gemeinsam hat. Von den umliegenden Bergen hat man einen guten Blick in Richtung der Westalpen und kann bei guter Sicht sogar die 4.000er und den Mont Blanc erkennen. Beim gemeinsamen Begrüßungsabendessen lernt sich die Gruppe näher kennen. Übernachtung im 4 Sterne Hotel Novotel Grenoble Centre, Grenoble.

SAMSTAG, 24. OKTOBER 2026 *(F)*

Über die Dauphine und Provence Alpen ans Mittelmeer

Am Vormittag setzen wir unsere Reise weiter südlich fort. Über die Dauphine Alpen, Gap und die Provence Alpen geht es weiter in Richtung Mittelmeerküste. Schließlich erreichen wir die Hafenstadt Marseille, welche bereits seit Ihrer Gründung um 600 v. Chr. ein wichtiges Zentrum für den Handel war. Sie gehört damit zu den ältesten Städten Frankreichs und ist zugleich die zweitgrößte des Landes. Erleben Sie ein authentisches Zentrum voller Kontraste. Denn mediterranes Flair, Streetart, die historische Altstadt und azurblaues Meer treffen hier aufeinander. Übernachtung im 4 Sterne Hotel Mercure Centre Vieux Port in Marseille.

SONNTAG, 25. OKTOBER 2026 *(F)*

Côte d'Azur von Marseille bis Nizza

Wir starten den Tag mit einer Stadtführung durch Marseille und entdecken die schönsten Seiten dieser geschichtsträchtigen Metropole. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise nach Nizza fort – der strahlenden Perle der Côte d'Azur. Nach der Ankunft und dem Zimmerbezug haben Sie bereits die erste Gelegenheit, in die Atmosphäre dieser Stadt der Künstler und Museen einzutauchen. Die barocke Altstadt lädt zu einem entspannten, ausgedehnten Spaziergang ein. Übernachtung im 4 Sterne Hotel Riviera Collection in Nizza.



© boarding1now

MONTAG, 26. OKTOBER 2026 *(F)*

Entdecken Sie die Cote d'Azur – die französische Riviera

Der heutige Tag steht für Unternehmungen, in Ihrem eigenen Tempo, zur Verfügung. Wir empfehlen verschiedene Ausflugsprogramme, wie die ausführlichen Erkundung von Nizza im Rahmen einer Führung. Ebenso bietet sich ein Ausflug ins nahegelegene Monaco an. Der unabhängige Stadtstaat ist für seinen luxuriösen Belle-Époque-Charme, seine exklusiven Vergnügungs- und Einkaufsangebote sowie für seinen Ruf als Treffpunkt internationaler Größen und Prominenz bekannt. Der Luxus und Reichtum fußen auf dem Tourismus, der Finanzdienstleistungen und Luxusgüter. Eisenbahnfreunden legen wir einen Ausflug mit dem Pinienzapfenexpress nahe. Der „Train des Pignes" -Zug durchstreift wilde Landschaften gesäumt von Lavendel, Kastanienbäumen sowie Bergen und Schluchten. Kleine romantische rote Backsteinbahnhöfe sind ein Augenmerk und haben Ihren eigenen Charme. Auf der 150 km langen Strecke treffen wir auf 25 Tunnel, 16 Viadukte und 15 stählerne Brückenbauwerke. Eine Buchungsmöglichkeit wird Ihnen nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von uns angeboten. Übernachtung im 4 Sterne Hotel Riviera Collection in Nizza.

DIENSTAG, 27. OKTOBER 2026 *(F, A)*

Ventimiglia – Ligurisches Meer - Monza

Wir verlassen Nizza und erreichen Italien, die Ligurische Küste, dann wenden wir uns entlang der Südalpen Turin und Mailand zu, wo wir am Nachmittag ankommen. Die Fahrt geht über die „Tendabahn" eine außergewöhnliche Eisenbahnstrecke durch die Alpen. Sie verbindet Nizza mit Turin. Die Bauzeit betrug sagenhafte 50 Jahre ! Es musste ein Höhenunterschied von mehr als 1.000 m überwunden werden,knapp 100 km sind eingleisig. Kurzer Aufenthalt in Mailand, eine Metropole in der norditalienischen Lombardei, Mailand ist weltweit als Zentrum für Mode und Design bekannt. Zudem ist die Stadt Sitz der Mailänder Börse und der Finanzindustrie. Sie bietet viele gehobene Restaurants sowie teure Boutiquen. Kurzer Transfer nach Monza. Beim gemeinsamen Abschiedsabendessen lassen wir die eindrucksvollen Tage in den Alpen und an der Côte d'Azur Revue passieren. Übernachtung im 4 Sterne Hotel Royal Falcone in Monza.

MITTWOCH, 28. OKTOBER 2026 *(F)*

Heimreise und der Gotthardpass

Nun heißt es Abschied nehmen wir setzen die Reise weiter gen Norden fort. Zunächst geht es durch die Lombardei und das Piemont in die Region der namhaften Seen, Comer, Luganer und Lago Maggiore Richtung Cadenazzo. Durch das Tessin geht es weiter auf die Gotthard-Route Sie hat durch Ihre Trassenführung, Kehrschleifen, Tunnel und Brückenabschnitte ihren eigenen, besonderen Reiz. Entlang des Vierwaldstätter Sees und der Rigi *(Königin der Berge)* erreichen wir am Nachmittag Basel SBB, der Endstation unserer Reise. Entgegennahme des Gepäcks.Der Reiseleiter verabschiedet die Gruppe gegen 16.00 Uhr und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimreise.



© Olga Demchishina



© Mainzahn

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 5x Übernachtungen auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC In komfortablen 4 Sterne Hotels inkl. Frühstück (F)
- 2x Abendessen (2-Gänge) (A)
- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten ab/bis Basel (SBB)
- Bahnfahrten (wo buchbar) in der 1. Wagenklasse
- Fahrt auf der Tenda-Bahn
- Platzreservierungen in den Fernzügen
- Gepäckservice ab und bis Basel SBB
- Stadtführung Marseille
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:

ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 2.290,--

Einzelzimmerzuschlag € 480,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



© Serjio74



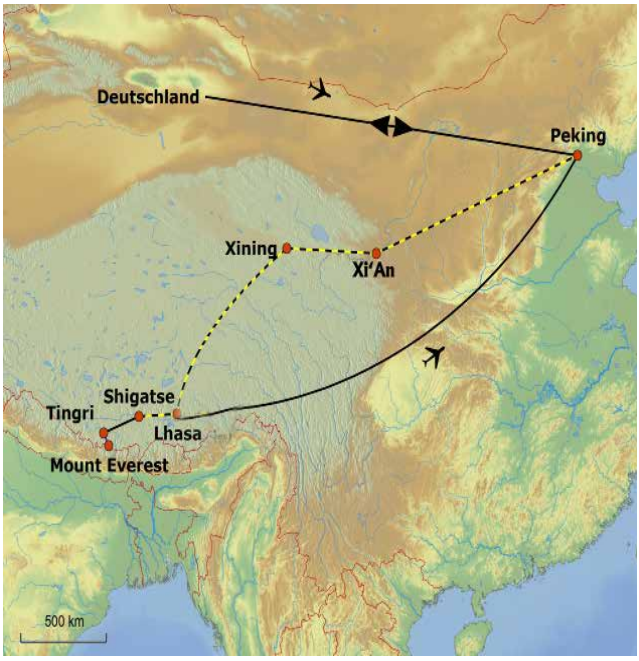
© Yarchyk

Vorläufiger Anmeldeschluss:
30. September 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Xuefei Yuan Dreamstime.com



Traumreise „Himalaya-Express“ zu den höchsten Bergen der Welt

Wir machen einen Traum wahr und bringen Sie über die höchste Eisenbahnstrecke der Welt und mit einem Kleinbus direkt zum höchsten Berg der Erde, dem 8848 m hohen Mount Everest, ohne dass Sie ein Extrem-Bergsteiger sein müssen

Termine:
4. bis 17, November 2026
Reisenummer 26258
Anmeldschluss: 4. September 2026

10. bis 23. Januar 2027
Reisenummer 27202
Anmeldschluss: 10. November 2026

9. bis 22. Mai 2027
Reisenummer 27203
Anmeldeschluss: 10. März 2027

Ihre IGE - VorZüge

- **Fahrt über die höchste Eisenbahnstrecke der Welt**
- **Tibets Hauptstadt Lhasa**
- **Sie stehen vor dem höchsten Berg der Welt, dem 8848 m hohen Mount Everest**

Individueller Flug am Vortag ab Ihrem gewünschten Flughafen über Nacht nach Peking. Gerne organisieren wir für Sie einen entsprechenden Flug *(Ticket nicht im Reisepreis inbegriffen)*.

TAG 1 *(M, A)*

Gegen Mittag Empfang durch die örtliche Reiseleitung am Capital Airport der chinesischen Hauptstadt Peking. Anschließend Fahrt und Besichtigung eines Abschnitts der Großen Mauer, dem größten Baudenkmals der Erde. Abendessen und Übernachtung in Peking.

TAG 2 *(F, A)*

Am Vormittag besichtigen wir Peking mit seinen einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie dem Kaiserpalast und dem Platz des Himmlischen Friedens. Am Nachmittag besichtigen wir den Himmelstempel. Abendessen und Übernachtung in Peijing

TAG 3 *(F, A)*

Nachdem Frühstück fahren wir mit Hochgeschwindigkeitszug von Peking nach Xi'An. Am Nachmittag Stadtbesichtigung in Xi'An. Abendessen und Übernachtung in Xi'An.



© Antony 007007 Dreamstime.com



© Armin Götz



TAG 4 *(F, A)*
Nach dem Frühstück Besichtigung der weltberühmten Terrakotta Armee. Am Nachmittag fahren wir mit einem weiteren Hochgeschwindigkeitszug bis nach Xining, das bereits auf 2275 m Seehöhe liegt. Abendessen und Übernachtung in Xining

TAG 5 *(F, A)*
Zur Eingewöhung fahren wir am Vormittag mit dem Bus zum Qinghai-See, den größten See Chinas und einer der größten abflusslosen Salzseen der Erde. Er liegt auf einer Höhe von 3190 Meter Seehöhe. Nach dem Abendessen erfolgt der Transfer zum Bahnhof Xining. Dort startet unsere aufregende Bahnreise in das knapp 2000 km entfernte Lhasa. Für die Fahrt über die höchste Eisenbahnroute der Welt wurden von der Chinesischen Staatsbahn spezielle, neue und komfortable Zuggarnituren angefertigt, die auch über Sauerstoff- Regulierungen wie im Flugzeug verfügen. Der Zug bietet komfortable Schlafwagenabteile mit jeweils vier Betten. Dort machen wir es uns gemütlich für die aufregende Reise zum „Dach der Welt". Übernachtung im Schlafwagen.







TAG 6 *(F, M, A)*
Während der Nacht geht es über die Hochebene von Qaidan Pendi und durchs Dangla-Shan-Gebirge. Und auch den Tag verbringen wir komplett im Zug. Gegen Mittag wird der höchste Punkt der Reise erreicht, der 5070 Meter hoch gelegene Tanggula-Pass, der gleichzeitig die Grenze zu Tibet ist. Dann führt die Fahrt, begleitet von mächtigen sechs- und siebentausender Bergriesen hinunter ins Salween-Tal. Kurz vor dem Ziel überquert der Zug auf einer großen Eisenbahnbrücke Lhasa-Fluss. Ankunft im 3650 Meter hoch gelegenen Lhasa, der Hauptstadt Tibets. Frühstück und Mittagessen im Speisewagen, Abendessen und Übernachtung in Lhasa.

TAG 7 *(F, A)*
Wir beginnen den Tag mit einer Führung durch die „Stätte der Götter", was Lhasa auf tibetanisch bedeutet. Dabei besichtigen wir den Stadttempel Jokhang, die buddhistischen Kultstätten Tibets und den weltberühmten Potala Palast, einst Sitz des Dalai Lama und Besichtigungen wir Norbulunga-Sommerpalast. Abendessen und Übernachtung in Lhasa.

© Armin Götz



© Armin Götz

TAG 8 *(F, A)*

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am Nachmittag erleben wir auf einer einmaligen Gebirgsfahrt die Eisenbahnstrecke von Lhasa zur 3836 Meter hoch gelegenen Stadt Shigatse. Die Bahn ist 251 km lang und führt durch 29 Tunnel, durch atemberaubende Schluchten und über 116 Brücken. Der Zug startet um 13.30 Uhr, die Fahrzeit beträgt etwa 2,5 Stunden. Shigatse ist rund 600 Jahre alt und die zweitgrößte Stadt Tibets. Abendessen und Übernachtung in Shigatse.

TAG 9 *(F, A)*

Ab heute fahren wir im bequemen Kleinbus durch das Tal des Bramaputra durch fasznierende Landschaften in Richtung Tingri. Sofern das Wetter mitspielt können wir kurz vor unserem Ziel erstmals den Mount Everest erblicken. Tingri liegt bereits auf 4348 Meter Seehöhe und wir übernachten in einem Hotel, wo die Zimmer mit Sauerstoff ausgestattet sind. Abendessen und Übernachtung in Tingri.

TAG 10 *(F, A)*

An diesem Vormittag erwartet uns eine abenteuerliche Busfahrt von Tingri zum 5200 Meter hohen Pangla-Pass, wo wir einen herrlichen Sonnenaufgang über dem Himalaya-Gebirge erleben können. Anschließend geht es über zahlreiche Serpentinen zum Kloster Rongbuk am Fuße des Mount Everest. Das Kloster liegt nur wenige Kilometer vom Basislager entfernt. Auf einer Höhe von 4980 Metern errichtet, ist Rongbuk das höchst gelegene Kloster weltweit. Von hier aus bietet sich ein herrlicher



© Armin Götz



© Armin Götz

Blick auf den Gipfel des höchsten Berges der Welt. Sie können auf angelegten Wegen gemütlich Spazieren und den einzigarten Blick auf den Mount Everest genießen.Am Nachmittag geht es mit dem Bus über die gleiche Route wieder zurück zum Hotel in Tingri. Abendessen und Übernachtung.

TAG 11 *(F, A)*

Mit dem Bus geht es über zwei Pässe zurück nach Gyangze, wo wir am Nachmittag ankommen werden. Nach der Ankunft, Besichtigung des eindrucksvollen Kloster Pelkor, Abendessen und Übernachtung in Gyabgze.

TAG 12 *(F, A)*

Nach dem Frühstück steht eine Busfahrt durch die Gletscherwelt des 7206 Meter hohen Noijinkangsang, einem der vier heiligen Berge Tibets zum Yamdrok-See auf dem Programm, der zu den heiligen Seen Tibets gehört. Dem Glauben nach ist er die Erscheinungsform einer Göttin. Der See hat eine Fläche von rund 640 km². Seine zahlreichen Ausbuchtungen geben ihm die Form eines Skorpions, daherrührt auch sein Name. Am späten Nachmittag sind wir dann wieder zurück in Lhasa. Abendessen und Übernachtung.

TAG 13 *(F, A)*

Der Vormittag steht für einen Einkausbummel in Lhasa zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen von Lhasa und Flug in der Economy-Class zurück nach Peking. Gemeinsames Abschieds-Abendessen in einem Restaurant und Übernachtung in Peking.

TAG 14 *(F)*

Am Vormittag Besichtigung Eisenbahnmuseum, Transfer zum Peking Capital Airport und individueller Heimflug.





© Armin Götz

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Rundreise durch China und Tibet ab/bis Peking Flughafen laut Programm
- Fahrt im Hochgeschwindigkeitszug von Peking nach Xi'An und von Xi'An nach Xining
- Schlafwagenfahrt im Vierbettabteil von Xining nach Lhasa inklusive Verfplegung im Zug
- 11x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Programm im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Bahnfahrt (Softseater) von Lhasa nach Shigatse
- Flug in der Economy Class von Lhasa nach Peking
- 2x Mittagessen (M), 12x Abendessen (A) entweder im Hotel oder in örtlichen Restaurants
- Fahrt im bequemen Kleinbus durch Tibet laut Programm
- Alle genannten Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritt laut Programm
- Alle notwendigen Transfers
- Örtliche deutschsprechende Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis Peking Flughafen
pro Person
im Doppelzimmer € 4.990,-

Einzelzimmerzuschlag € 780,-

Gerne buchen wir für Sie über unser Partner Reisebüro einen individuellen Flug von Deutschland nach Peking und zurück. Flüge ab ca. € 700,-- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

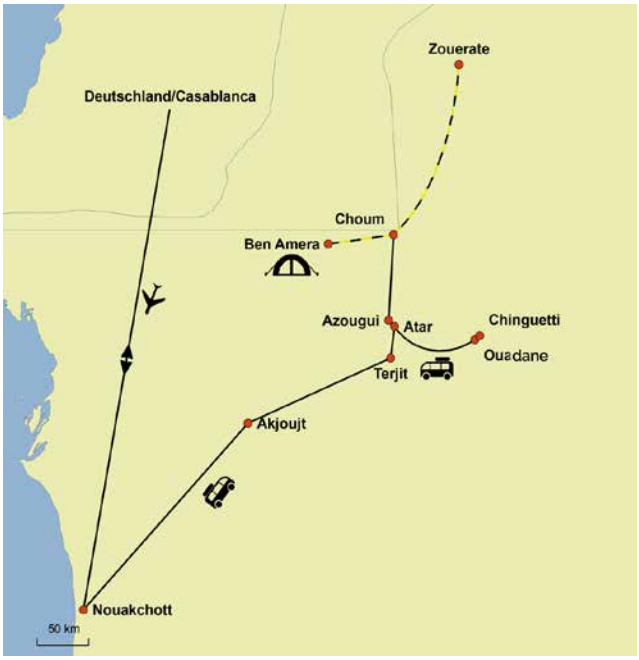
Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. Die Einreise nach China ist für deutsche Staatsbürger sowie weitere Länder aus dem Schengenraum 30 Tage visafrei!

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Mindestteilnehmerzahl:
8 Personen pro Reisetermin
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Armin Götz



Abenteuer Mauretanien – mit dem Zug entlang der Sahara

Wollten Sie schon immer mal dort mit dem Zug fahren, wo man bisher glaubte, dass es keine Züge gibt? Züge, die Sie in keinem Kursbuch der Welt finden? Kommen Sie mit uns mit, in eine andere Welt, die so viel Positives und interessantes zu bieten hat. Erleben Sie ein faszinierendes Abenteuer bei Fahrten durch die Wüsten-Landschaften Mauretaniens mit dem einzigartigen Wüsten-Express sowie Allrad-Jeeps.

Termine:
22. bis 29. November 2026
Reisenummer: 26255
Anmeldesschluss 30. September 2026

14. bis 20. Februar 2027
Reisenummer: 27205
Anmeldesschluss 20. Dezember 2026

Ihre IGE - VorZüge

- **Eigener Sonderzug**
- **4x4 Jeeps**
- **UNESCO Welterbestätte Chinguetti und Ouadane**
- **Besichtigung Erzminen**
- **Oase Terjit**
- **Monolith Ben Amera**
- **Privates Camp in der Wüste**
- **Vollverpflegung**



© Markus Endt

TAG 1. SONNTAG *(A)*

Wir empfehlen die individuelle Anreise ab verschiedenen Flughäfen entweder mit Air France via Paris Charles de Gaulle nach Nouakchott *(Nicht im Reisepreis inklusive!)*. Am Nachmittag landen Sie in Nouakchott und unser örtlicher Reiseleiter holt Sie am Flughafen ab, ist Ihnen bei den Einreiseformalitäten behilflich *(exklusiv – Kosten derzeit € 55,--. Muss vorab als E-Visum beantragt werden)* und bringt Sie zu Ihrem Hotel in Noakchott. Je nach Zeit gibt es noch eine Fahrt zum Fischereihafen am Atlantik sowie ein gemeinsames Abendessen. Übernachtung in Nouakchott.

TAG 2. MONTAG *(F, M, A)*

Nach dem Frühstück starten wir zur Fahrt im Kleinbus von Nouakchott in den Nordosten Maureaniens - dem Gebiet von Adrar. Bei Terjit, einem großen Palmenhain, legen wir eine Pause ein. Dort sprudelt aus einer Quelle warmes Wasser und wir haben Gelegenheit für ein Mittagessen unter Palmen. Dabei genießen wir einen Moment der Ruhe in dieser Wüstenoase.Hier wechseln wir auch die Fahrzeuge und im 4x4 Geländewagen *(Hilux)*, besetzt mit möglichst nur 3 Reisegästen durchqueren wir ein riesiges Plateau bestehend aus aufgeschichteten Felsbändern. Und plötzlich sind sie da, die riesigen Sanddünen,



© Markus Endt



© Armin Götz

die Chinguetti umgeben. Gegen Abend fahren wir zu einer Düne am Rande der Wüste, wo wir die unendliche Dünenlandschaft des Ouadane bestaunen und genießen den Sonnenuntergang. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in einer Herberge in Chinguetti.

TAG 3. DIENSTAG (*F, M, A*)

Wir erkunden Chinguetti. Das kulturelle Herz Mauretaniens zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und wird als siebtes Heiligtum des Islams bezeichnet. Dort gibt es etliche Bibliotheken mit verstecktem Wissen sowie arabischen Manuskripten, viele davon aus dem Spätmittelalter. Wir besichtigen die Altstadt mit seiner berühmten Moschee, die seit acht Jahrhunderten existiert. Wir werden ein Picknick unter Palmen genießen, ehe uns die Reise über eine Sahara Wüstenpiste am Nachmittag in die historisch bedeutende Stadt Ouadane, in der Region Adrar im Nordwesten Mauretaniens und im Westen der Sahara führt. Nördlich der Stadt liegt das Auge der Sahara *(Guelb er Richat)*. Es ist ein ringförmiges, kraterähnliches geomorphologisches Gebilde in Mauretaniens Westen der Sahara. Guelb *(arabisch)* bedeutet in der arabischen Sprache „Herz". Die Ringhügel liegen in der Region Adrar und haben einen Durchmesser von 45 Kilometern. Die konzentrischen Ringwälle sind nur wenige Meter hoch und bestehen aus Sedimentgestein. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in einer Herberge in Ouadane.

TAG 4. MITTWOCH *(F, M, A)*

Am Morgen besichtigen wir Ouadane mit seinem Weg der Weisen. Die einstige Stadt verfügt über Ruinen der alten bedeutenden Handelsstadt welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Danach fahren wir weiter durch die Wüste und statten der Film-Ruine „Fort Sargane" einen Besuch ab. Zur Mittagszeit erreichen wir die Stadt Atar, wo wir eine Mittagspause einlegen. Dann geht es weiter über eine aussichtsreiche Passstraße, um dann das große Becken bei Choum zu erreichen. Am Bahnhof von Choum wartet schon das große Wüsten-Bahnabenteuer - der Wüstenzug Train du Désert auf uns. Er fährt auf der Trasse der längsten und schwersten Güterzüge der Erde, die bis zu 240 Wagen mit Eisenerz, gezogen mit bis zu vier schweren Loks, transportieren. Wir nehmen Platz im umgebauten Liegewagen sowie im doppelstöckigen Gesellschaftswagen, und fahren quer durch die mauretanische Wüste nach Zouérate, der Eisenerz-Stadt und Sitz der Verwaltung der Companie SNIM. Ein Highlight für alle Fotografen ist unterwegs die Kreuzung mit einem dieser unendlich langen Güterzüge. In unserem Zug erhalten wir ein frisch zubereitetes Abendessen. Übernachtung im umgebauten Liegewagen, mit Schlafabteilen im Zug.

TAG 5. DONNERSTAG *(F, M, A)*

Das Frühstück nehmen wir im Zug ein, welcher nachts in Zouérate angekommen ist. Wir widmen uns den ganzen Tag dem Eisenerz und besuchen die imposanten Eisenerzminen. Die Vorkommen wurden in den 1960er Jahren entdeckt. Sie sollen 80 bis 100 Jahre reichen, dafür wurde die Bahnlinie gebaut. Heute werden mit drei Zügen pro Tag rund 600 Wagen Eisenerz zu je 100 Tonnen über



© Armin Götz



620 km bis ans Meer nach Nouadhibou am Atlantik befördert. Rund 7000 Personen sind für den reibungslosen Ablauf zuständig. Neben riesigen Lastwagen sehen wir, wie das angefahrene Material verkleinert und über lange Förderbänder zum Verladepunkt transferiert wird. Das Mittagessen findet unter dem Schattendach von Akazienbäumen statt. Den Nachmittag widmen wir dem Bahnverkehr der SNIM, wo wir die Verladeanlagen, die Rangierarbeiten und vielleicht die Abfahrt eines Erzzuges oder die Ankunft eines Leerzuges vom Hafen erleben werden. Nach dem Abendessen in einem landestypischen Restaurant in der Stadt übernachten wir im Hotel.

TAG 6. FREITAG *(F, M, A)*

Nach dem Frühstück im Hotel geht es wieder an Bord unseres Wüstenzuges. Wir verbringen den ganzen Tag in der riesigen Wüstenlandschaft. Von Zouerate geht es über Choum nach Ben Amera. Unterwegs werden wir Fotohalte einlegen und die vorbeifahrenden Güterzüge erleben. Kreuzung mit einem Leerzug oder Vorfahrt eines beladenen Vollzuges. Während der Fahrt wird wieder ein frisch zubereitetes Mittagessen im Zug serviert. Nach der Ankunft am Nachmittag in Ben Amera geht es in das extra aufgestellte Camp *(großes Zelt mit Betten)* und genießen ein unvergessliches Abendessen unter dem freien Sternenhimmel mitten in der Wüste.

TAG 7. SAMSTAG *(F, M, A)*

Zuerst bestaunen wir nach dem Frühstück im



© Markus Endt



© Armin Götz

Camp, Afrikas größten Monolith, den Ben Amera. Er erhebt sich 633 m über den Wüstenboden und ist somit gleich nach dem Uluru in Australien der zweitgrößte Monolith der Welt. Zudem besuchen wir dessen kleine Schwester, den Monolithen Aicha, sowie das Openair-Museum, wo 20 Künstler zum Millennium 1999/2000 ihre Ideen in Granit gemeißelt haben. Anschließend werden wir wieder auf die Jagd nach den Erzzügen *(grand mineraliers)* gehen. Nach dem Mittagessen geht es zurück nach Choum, wo die Wahl zwischen der Mitfahrt im Wüstenzug oder im Fotobegleit-Geländewagen besteht. Ab Choum geht es für die Gruppe gemeinsam in den Geländewagen nach Akjoujt, der Stader der Kupfer-Minen, wo wir nach dem Abendessen im Hotel übernachten.

TAG 8. SONNTAG *(F, M, A)*

Nach dem Frühstück führt uns die Reise im Kleinbus zurück über die Bundesstraße N1 zu unserem Ausgangpunkt Nouakchott. Wir erreichen die Hauptstadt zur Mittagszeit, wo es entsprechend auch ein Mittagessen gibt. Sie können sich im Tageszimmer eines Hotels frisch machen und dann lernen Sie die Hauptstadt Mauretaniens während einer Stadtrundfahrt. Beim Abschiedsabendessen in einem Restaurant lassen wir unsere Erlebnisse nochmals Revue passieren, Anschließend geht es zum Flughafen, wo der Reiseleiter die Gruppe verabschiedet. Wir empfehlen den Nachtflug um 23.50 Uhr mit Air France nach Paris Charles de Gaulle mit entsprechenden Anschlüssen zu vielen Flughäfen in Europa *(Flug im Reisepreis nicht enthalten)*



© Markus Endt



© Armin Götz

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Transfers im klimatisierten Minibus (bis Akjoujt und ab Azougui) und 4x4 Jeeps (möglichst 3 Kunden + Fahrer) für die restlichen unbefestigten Strecken
- Alle Bahnfahrten
- 3x Übernachtung in Hotels (Nouakchott, Zouérate und Akjoujt)
- 2x Übernachtung in Herbergen mit landestypischem Komfort (meist sanitäre Anlagen im Zimmer), 1x in Chinguetti, 1x in Ouadane
- 1x Übernachtung im Camp am Ben Amera
- 1x Übernachtung im Wüstenzug Train du Désert (Liegewagen)
- 7x Frühstück
- 7x Mittagessen
- 8x Abendessen
- Trinkwasser während der gesamten Reise
- Besichtigungen in Terjit, Chinguetti, Ouadane, Zouérate und Ben Amera
- Fahrt mit dem Wüstenzug „Train du Désert“
- Infomaterial
- Örtliche Mauretanische Reiseleitung (Englisch sprechend)
- IGE-Reiseleitung ab/bis Nouakchott (nur bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl)

Ihr Reisepreis:

ab/bis Nouakchott pro Person
im Doppelzimmer € 3.990,-

Einzelzimmerzuschlag € 390,-
(Nur Hotel und Camp, nicht im Zug)

Gerne buchen wir für Sie über unser Partner Reisebüro einen individuellen Flug ab Ihrem Wunschflughafen via Paris nach Nouakchott und zurück je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird für deutsche Staatsbürger ein noch mindestens 6 Monate nach dem Aufenthalt gültiger Reisepass sowie ein Visum für Mauritanien (vorher zu benötigendes E-Visa) benötigt (nicht inkl. ca. 55,- €).

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind die internationalen Flüge nach Nouakchott und zurück, alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Mauretanien sind nicht erforderlich, Standardimpfungen werden aber empfohlen.
Absolut nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen und Abenteuerangst

Teilnehmerzahl: 10 Personen
Die Reise im November 2026 wird bereits garantiert durchgeführt!
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Rhätische Bahn Andres Badrutt



Winterlandschaften und Adventszeit in der Ostschweiz

Die Reise selbst steht im Mittelpunkt: Winterliche Fahrten in der Adventszeit durch das Allgäu, das Prättigau und das Engadin, über den Albula bis ins Appenzellerland. Eindrücke reizvoller Orte und ihrer Weihnachtsmärkte vollenden das Erlebnis.

Termin: 3. bis 7. Dezember 2026

Reisenummer: 26262

Ihre IGE - VorZüge

- **Zugfahrt durch das Allgäu**
- **Winterlandschaften im Prättigau und Engadin**
- **Zugfahrt über den Albula**
- **Appenzellerland**
- **Adventsmärkte in Chur und Appenzell**
- **Dampfzug mit der G 4/5 Albula**



© Appenzellerbahn

Die Reise ist das Ziel. Der Blick aus dem Fenster des Zuges, die winterliche Landschaft zieht vorbei. Eine ganze Reihe großartiger Bahnstrecken folgen Zug um Zug während dieser Reise. Bereits auf der Anreise mit der Fahrt durch das Allgäu erleben wir die erste davon. Nach einem kurzen Abschnitt entlang des Bodensees bei Bregenz kommen wir der Bergwelt Stück für Stück im Churer Rheintal näher. Verschiedene Exkursionen ab unserem Standort Maienfeld bringen uns den abwechslungsreichen Landschaften mit weiten Tälern, tiefen Schluchten und zahlreichen Kunstbauwerken insbesondere am Albula näher. Für die Freunde der besonderen Züge sind auch Zahnradbahn- und Dampfzugfahrten mit dabei.

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2026 *(A)*

Individuelle Anreise bis 12.00 Uhr nach München. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Hauptbahnhof. Mit dem Eurocity geht es durch das Allgäu an den Bodensee. Nach einem kurzen Transit durch Österreich sind wir bereits in der Ostschweiz, wo wir nachmittags ankommen. Nach dem Check-In im Hotel geht es auf die erste Exkursion. Es bietet sich ein kleiner Rundgang durch die „Heidi"-Stadt Maienfeld an, welche inmitten der Weinregion Bündner Herrschaft liegt. Historische Gebäude und der Blick auf die Bündner Alpen und das Rheintal beherrschen das Ortsbild. Beim gemeinsamen Abendessen stimmen wir uns auf die nächsten Tage ein. Übernachtung in Maienfeld.

FREITAG, 4. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Nach dem reichhaltigen Frühstück geht es über Landquart ins Prättigau und stetig ansteigend nach Klosters. Mit der „kleinen Roten", wie die Rhätische Bahn auch zuweilen betitelt wird, gehen wir auf eine Rundreise. In Klosters teilt sich die Strecke Richtung Davos und Filisur, während wir aber weiter durch den Vereina-Tunnel und die Alpe Silvretta ins Engadin weiterfahren. Entlang des Inns fahren wir durch Zuoz, Bever, Samedan in die Alpen-Metropole St. Moritz, welches wir am späten Vormittag erreichen. Etwas Zeit zur freien Verfügung in der „Perle des Engadins" bevor wir uns auf den spannenden Rückweg machen. Wir verlassen das Engadin und fahren durch den neuen Albula-Tunnel von Spinas nach Preda. Dort beginnt die UNESCO-Weltkulturerbe-Bahnlinie über den Albula mit ihren beeindruckenden Spiralund Kehrtunneln, Viadukten und Brückenbauwerken, eine einzigartige Verbindung zwischen kühner Ingenieurskunst und Alpenlandschaft. Das Highlight der Fahrt ist die große ikonische Steinerne Eisenbahnbrücke bei Filisur, der berühmte Landwasserviadukt, mit seinen 65 m hohen Bögen. Weiter geht es vorbei an der Via-Mala-Schlucht entlang des Hinterrheins ins Domleschg und schließlich erreichen wir Chur, den Bündner Hauptort. Dort besuchen wir auch den ersten Adventsmarkt unserer Reise, und nehmen am traditionellem Churer Käsefondue teil. Weiter geht es in wenigen Minuten Fahrt nach Maienfeld wo wir ein weiteres Mal übern



© Markus Endt



© Rhärische Bahn

SAMSTAG, 5. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Der Samstag steht ganz im Zeichen kleiner Orte mit historischen und idyllischen Ortsbildern. Ebenso wird dieser Ausflug von unterschiedlichen Bahnen geprägt sein. Mit dem regelspurigen Regionalverkehr erreichen wir Sargans und Altstätten. Seit 1911 geht von Altstätten eine Meterspurige Strecke mit Adhäsions- und Zahnradabschnitten der Appenzeller Bahn nach Gais. Der Kurort auf dem Hochplateau über dem Rheintal zog seit jeher Erholungssuchende, wegen seines milden Klimas und der klaren Luft an. Anschließend geht es weiter über Gossau nach Appenzell. Farbig bemalte Holzhäuser mit dekorativen Fassaden prägen den Ortskern. Enge, autofreie Gassen, kleine Läden und der zentrale Landsgemeindeplatz sind der historische Mittelpunkt. Appenzeller Kultur ist eng verbunden mit regionalen Produkten und Traditionen, so ist der Appenzeller Käse ein über die Grenzen hinweg namhaftes Produkt. Auch ein kleiner Weihnachtsmarkt ist in der Stadt aufgebaut. Über Gossau und Sargans geht es zurück nach Maienfeld, wo wir am Abend eintreffen. Abendessen und Übernachtung in Maienfeld.

SONNTAG, 6. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Am Sonntag dominiert König Dampf im Bündner Land. Mit dem Dampfzug, gezogen von der Baureihe G 4/5 aus den Jahren 1904 – 1915 geht es mit der historischen Wagengarnitur auf eine Samichlausfahrt. Die Lokomotive, welche für den speziellen Einsatz im Engadin und dem Albula gebaut wurde, gehörte zu den stärksten Schmalspurdampfloks ihrer Zeit. Jahrzehntelang bildete sie das Rückgrat der Rhätischen Bahn. Der Samichlaus oder auch Santiklaus ist die Schweizer Form des Heiligen Nikolaus von Myra, welcher auch für „Nikolaus“ und „Santa Klaus“ steht. Der 6. Dezember steht geradezu sinnbildlich für eine gleichnamige Aktivität. Das genaue Programm wird von der RhB stets „geheim“ gehalten und erst kurz vor der Fahrt bekannt gegeben. Am späten Nachmittag sind wir wieder in Maienfeld zurück und beschließen den letzten Abend der Reise mit dem gemeinsamen Abendessen und der Übernachtung in Maienfeld.

MONTAG, 7. DEZEMBER 2026 *(F)*

Einer der bekanntesten Schweizer Ferien- und Kurorte ist Arosa, hochgelegen im Schanfigg-Tal. Die optimale Kombination zwischen Berglandschaft, Erholung und Wintersport auf 1.800 m über dem Meer. Nach dem Frühstück fahren wir nach Chur und mit der gleichnamigen Arosabahn fahren wir durch enge Täler, spektakuläre Kehrtunnel und Viadukte in den Ferienort, vollständig umgeben von Bergen. Nach einem Aufenthalt geht es zurück nach Maienfeld, wo wir das Gepäck aufnehmen und über Bregenz und durch das Allgäu wieder zurück nach München fahren, wo die Reise gegen 17.30 Uhr endet. Der Reiseleiter verabschiedet die Teilnehmer und wünscht einen guten Nachhauseweg.



© Tibert Keller



© Makasannaphoto

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel in Maienfeld bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 3x Abendessen (A)
- 1x Churer Käsefondue
- Alle Fahrten und Transfers gemäß Beschreibung in der zweiten Wagenklasse
- Fahrt im Dampfzug zum Samichlaus
- Rundfahrt über das Netz der RhB durchs Prättigau, Engadin und Albula
- Zahnradbahn Altstätten-Gais
- Advents, bzw. Weihnachtsmärkte
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:

ab Karlsruhe bis München pro Person im Doppelzimmer € 1.690,--

Einzelzimmerzuschlag € 250,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Wichtiger Hinweis:

Bei den unterschiedlichen Programmpunkten und Nostalgiefahrzeugen kann es kurzfristig zu unvorhergesehenen Änderungen kommen wie zum Beispiel bei technischen Problemen der Nostalgiefahrzeuge oder Baumaßnahmen an den Strecken. Natürlich bemühenwir uns um ein Ersatzprogramm oder um Ersatzfahrzeuge.



© Boris Breytman

Vorläufiger Anmeldeschluss:
15. Oktober 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn





© Thomas Anton

Adventserlebnisse zwischen Waldviertel und Mariazell

UNESCO-Welterbestätte, stimmungsvolle Adventmärkte und nostalgische Bahnfahrten: Erleben Sie Wien und das Alpenvorland mit Panoramazug, historischen Straßenbahnen und Dampfzügen ins Waldviertel und nach Mariazell.

Termin: 3. bis 8. Dezember 2026

Reisenummer: 36234

Ihre IGE - VorZüge

- **Fahrt mit dem Wachau-Panoramazug von Melk nach Krems**
- **Stadtrundfahrt Wien mit Oldter-Straßenbahn**
- **Dampfzugfahrt auf der Lokalbahn von Schwarzenau nach Zwettl**
- **Mariazeller Bahn: Fahrt in de Wallfahrtsort Mariazell mit dem-historischen Dampfzug**



Was gibt es in der Adventszeit Schöneres, als die stimmungsvollsten Weihnachtsmärkte Wiens und des Alpenvorlands mit historischen Bahnen zu entdecken? Erleben Sie nostalgische Fahrten mit Dampfzügen und Oldtimerstraßenbahnen sowie die schönsten Bahnstrecken Österreichs – darunter die Mariazeller Bahn – kombiniert mit den UNESCO-Welterbestätten Wachau, Schloss Schönbrunn und der Wiener Altstadt.
Ein besonderes Highlight ist der Dampfsonderzug zum Waldviertler Weihnachtsmarkt in Zwettl. Übernachtet wird im familiär geführten Hotel in St. Pölten – ruhig gelegen gegenüber dem Hauptbahnhof und nur wenige Schritte von der historischen Biedermeier-Altstadt entfernt. Der ideale Ausgangspunkt für entspannte Adventstage voller Kultur, Tradition und Eisenbahnromantik.

Fazit

Diese Eisenbahnromantik-Reise verbindet stimmungsvolle Adventmärkte mit nostalgischen Fahrten in historischen Dampfzügen und Straßenbahnen durch Wien und Niederösterreich. Entdecken Sie UNESCO-Welterbe von der Wachau bis zur Wiener Altstadt, genießen Sie eine Panoramafahrt durch das Donautal und die eindrucksvolle Gebirgsbahn nach Mariazell. Historische Bahnen, beeindruckende Landschaften und festlich geschmückte Adventmärkte machen jede Etappe zu einem entschleunigten Reiseerlebnis und einer stimmungsvollen Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres.

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2026 *(A)*

Musikalischer Auftakt in der Landeshauptstadt

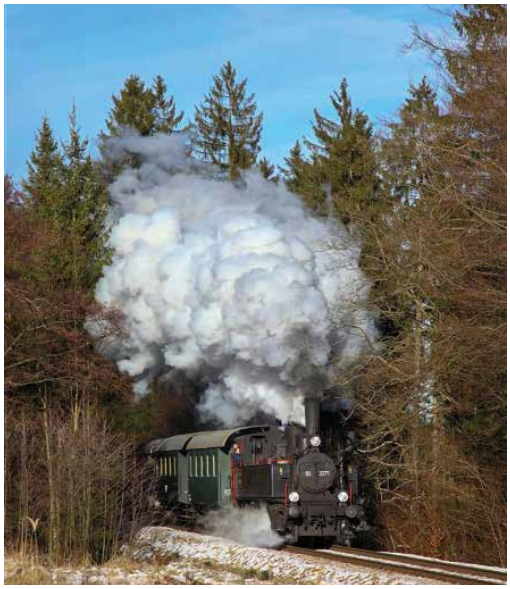
Individuelle Anreise nach München. Ihr Reiseleiter begrüßt Sie um 10.30 Uhr am Münchner Hauptbahnhof. Mit dem Railjet geht es in schneller Fahrt nach St. Pölten. Nach der Ankunft geht es zum Hotel und es erfolgt der Hotel-Check-In. Anschließend sind wir zu einem Chorempfang am Adventmarkt mit Fenster-Beleuchtung am Hauptplatz eingeladen. Nach diesem kurzen Auftakt ist Gelegenheit, die Reiseteilnehmer bei einem gemeinsamen gemütlichen Abendessen im Hotel mit traditioneller Küche näher kennenzulernen. Übernachtung in St. Pölten.

FREITAG, 4. DEZEMBER 2026 *(F)*

Mit dem Panoramazug durchs Weltkulturerbe

Nach dem Frühstück bringt uns der Cityjet in wenigen Minuten nach Melk, dem Tor zur Wachau. Nach einem Spaziergang durch die Altstadt besichtigen wir das berühmte Benediktinerstift mit seiner prachtvollen Ausstattung und der weltbekannten Bibliothek. Anschließend fahren wir nach Emmersdorf, wo der Goldene Zug der Wachau-Bahn zur Panoramafahrt entlang der Donau bereitsteht. Mit herrlichen Ausblicken erreichen wir Dürnstein, die „Perle der Wachau“, mit ihrem stimmungsvollen Adventmarkt und der markanten blauen Kirche. Danach setzen wir die Fahrt bis Krems fort. Von dort bringt uns ein Regionalzug über die Donau und





© Thomas Anton

vorbei am Stift Göttweig zurück nach St. Pölten – nahezu bis vor unser Hotel. Übernachtung in St. Pölten.

SAMSTAG, 5. DEZEMBER 2026 *(F)*

Lokalbahn-Atmosphäre mit Dampf zum Waldviertler Advent

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Regionalzug über die Donau ins Waldviertel. Die Strecke führt durch das reizvolle Kamptal, vorbei an Weinbergen, über historische Viadukte und durch abwechslungsreiche Landschaften. Nach dem Umstieg in Sigmundsherberg erreichen wir Schwarzenau, wo bereits unser Dampfsonderzug mit historischer Vierkuppler-Lokomotive bereitsteht.Die nostalgische Fahrt führt durch Wälder und über sanfte Hügel bis nach Zwettl mit seinem imposanten Bahnviadukt. Dort bleibt Zeit für den stimmungsvollen Adventmarkt in der Altstadt, der mit regionalen Spezialitäten aus dem Waldviertel und dem benachbarten Böhmen lockt.

Mit dem Dampfzug geht es zurück nach Schwarzenau. Im historischen Wasserturm besichtigen wir eine kleine Eisenbahnausstellung, bevor wir die Dampflok bei den Rangierarbeiten und dem Wasserfassen fotografieren können. Anschließend Rückfahrt mit dem Regionalexpress über Tulln nach St. Pölten.

SONNTAG, 6. DEZEMBER.2026 *(F)*

Eisenbahn- und Strassenbahnromatik auf dem Weg zum Mariazeller Advent

Spätestens wenn wir den Dampfzug am Bahnsteig pfeifen hören, sollten wir nach dem Frühstück abfahrbereit sein. Mit der eigens für die Mariazeller Bahn gebauten Stütztender-Dampflok fahren wir durchs Alpenvorland und hinauf ins Bergland. Tunnel und Schluchten machen diese Strecke, Siegerin des Wettbewerbs „Schätze und Plätze“ im Vorjahr, zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Am Endpunkt erwartet uns neben dem Wallfahrtsort auch die historische Straßenbahn mit originalgetreu restaurierten Triebwagen, die uns bequem ins Zentrum bringt. Interessierte können zudem die sonst nicht öffentlich zugängliche Fahrzeughalle besichtigen. Ein Besuch des stimmungsvollen Adventmarkts vor der Basilika mit seinem außergewöhnlichen handwerklichen und kulinarischen Angebot darf natürlich nicht fehlen. Anschließend bringt uns der Dampfzug – inklusive Buffetwagen – wieder direkt nach St. Pölten.

MONTAG, 7. DEZEMBER 2026 (F, A)

Wiener Weltkulturerbe und Adventsstimmung mit der exklusiven Oldtimer-Straßenbahn entdecken

Nach dem Frühstück erwartet uns ein abwechslungsreicher Tag an den schönsten Plätzen Wiens. Über die historische Wienerwald-Strecke fahren wir zum Westbahnhof, einst wichtigster Bahnhof für Reisende aus Deutschland. Mit etwas Glück sind wir noch in den letzten Wagen mit öffnungsfähigen Fenstern unterwegs. Anstelle der U-Bahn erleben wir Wiens Straßenbahnnetz aus drei Epochen: vorbei an den Otto-Wagner-Stationen, durch die als Vorläufer der U-Bahn entstandene U-Strab und weiter über die Neubaustrecke in den Grünen Prater bis zum Tramwaymuseum. Dort erwarten uns zahlreiche historische Fahrzeuge und spannende Einblicke in die Geschichte der Wiener Straßenbahn. Nach der Mittagspause in einem der nahegelegenen Wiener Gasthäuser geht es stilecht mit einer Oldtimer-Garnitur zum Schloss Belvedere. Der Adventmarkt bietet hier den berühmten Canaletto-Blick auf die Wiener Innenstadt, die ebenso wie Schloss Belvedere zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Anschließend fahren wir entlang der Ringstraße weiter nach Schönbrunn, wo genügend Zeit für den Weihnachtsmarkt vor der beeindruckenden Schlosskulisse bleibt.

DIENSTAG, 8. DEZEMBER 2026 *(F)*

Abschied vom Dampfzug

Nach dem Frühstück im Hotel gibt es noch einmal die Gelegenheit, die Ausfahrt eines Dampfzuges der Mariazeller Bahn aus dem Hauptbahnhof zu erleben, zu filmen und zu fotografieren. Anschließend starten wir unsere Heimreise von ebenda mit dem RailJet direkt nach München und nehmen viele einmalige Erinnerungen mit heim.

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 5x Übernachtungen auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im komfortablen Stadthotel in St. Pölten inkl. Frühstück (F)
- 2x Abendessen (A)
- Alle im Programmablauf genannten Straßenbahn- und Bahnfahrten
- Dampfzugfahrt mit der Mariazeller Bahn
- Fahrt mit der Museumstramway Mariazell
- Dampfzugfahrt im Waldviertel Schwarzenau Zwettl
- Fahrt mit dem Wachau-Panoramazug
- Führung durch das Stift Melk
- Führung durch das Tramway-Museum in Wien
- Oldtimer-Stadtrundfahrt in Wien mit Besuch Schlosspark Schönbrunn
- Besuch der Weihnachtsmärkte gemäß Beschreibung
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis München pro Person
im Doppelzimmer € 1.890,--

Einzelzimmerzuschlag € 300,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Kombinationspreis:

Die beiden Adventsreisen, 36234 „Adventserlebnisse zwischen Waldviertel und Mariazell“ und 36238 „Advent in Linz und Oberösterreich“ lassen sich kombinieren. Sie erhalten einen Kombinationsrabatt in Höhe von € 100,00 auf den Gesamt-Reisepreis.



Vorläufiger Anmeldeschluss:
15. Oktober 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Karin Slapak



Eisenbahnnostalgie in Linz und Oberösterreich

Linz und das oberösterreichische Umland haben sehr viel zu bieten. Erleben Sie mit der IGE in der Adventszeit einen romantischen Dampfzug, moderne und nostalgische Triebwagen ebenso wie verschiedene Straßenbahnfahrten. Genießen Sie den Glühweinduft und Lichterglanz auf verschiedenen Weihnachtsmärkten.

Termin: 7. bis 12. Dezember 2026

Reisenummer: 36238

Ihre IGE - VorZüge

- **Tram auf der Pöstlingbergbahn**
- **Dampfzug auf der Steyrtalbahn**
- **Straßenbahn Gmunden**
- **Schiff auf dem Traunsee**
- **Sondertriebwagen auf der Linzer Lokalbahn**
- **Sonderzug im Stahlwerk Voest**
- **Ausführlicher Stahlwerkbesuch**



© Appenzellerbahn

Winterliches Linz: Die oberösterreichische Landeshauptstadt lädt zur Adventszeit ein. Erleben Sie einen Mix aus verschiedenen stimmungsvollen Weihnachtsmärkten in der Stadt, auf dem Land und im Schloss. Jeder hat seinen eigenen Charakter. Die Vielfalt der Bahnen in dieser Reise könnte nicht umfangreicher sein. Die Fahrt mit dem Schmalspurdampfzug im Steyrtal, moderne Züge auf den ÖBBGleisen, im Sondertriebwagen auf der Lokalbahn, im Sonderzug auf der Werksbahn, mit der Straßenbahn auf den Berg und an den See. Mit dem Schiff am Abend romantisch auf der Donau, wie auch tagsüber auf dem See. Wissenswertes und interessantes in der Altstadt und gleichermaßen im Stahlwerk. Eine bunte und zuweilen gegensätzliche Mischung
erwartet uns.

MONTAG, 7. DEZEMBER 2026 *(A)*

Individuelle Anreise bis 12.30 Uhr nach München bis 12.30 Uhr. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitungam Hauptbahnhof. Mit dem Railjet geht es in schneller Fahrt nach Linz, wo wir nachmittags ankommen.Nach dem Check-In im Hotel geht es auf die erste Exkursion. Mit der Pöstlingbergbahn, einerder steilsten Adhäsionsbahnen der Welt, geht es seit 1898 auf den gleichnamigen Berg auf 539 m ü. A. hinauf. Schon von weitem sieht man auch schon die barocke Walfahrtsbasilika „Sieben Schmerzen Maria“, ein Wahrzeichen von Linz. Unweit davon steht das Pöstlingbergschlössl welches als Hotel erbaut wurde und heute ein Restaurant beherbergt. Die Rundumsicht von der Panoramaterrasse beindruckt. Den ersten Abend unserer Reise lassen wir im Restaurant bei einem mehrgängigen Menü ausklingen. Nach dem Essen geht es zurück in die Stadt. Übernachtung in Linz.

DIENSTAG, 8. DEZEMBER 2026 *(F)*

Nach dem reichhaltigen Frühstück geht es ins Steyrtal für eine romantische Dampfzugfahrt und die ersten zwei Weihnachtsmärkte. Am Vormittag fahren wir mit der S-Bahn von Linz Hbf nach Steyr. Die malerisch gelegene Christkindl-Kirche gibt der 1000-jährigen Stadt Steyr den klingenden Namen Christkindlstadt. Schlendern Sie über den romantischen Weihnachtsmarkt, ehe ein Highlight dieser Reise folgt: Die Dampfzugfahrt mit der ältesten 760 mm-Schmalspurbahn Österreichs, die bereits im Jahre 1889 in Betrieb gegangen war. Entlang dem romantischen Steyrtal geht es vorbei an der Station Unterhimmel - Christkindl wo wir auch die berühmte Kirche sehen Der erhalten gebliebene Streckenteil führt in einstündiger Fahrt von Steyr Lokalbahn nach Grünburg, wo wir eine geführte Heizhausbesichtigung bekommen. Anschließend Spaziergang über die nahegelegene Brücke, um auf das am anderen Ufer gelegene Steinbach an der Steyr zu gelangen, wo wir das Adventkalenderdorf besuchen. Am späten Nachmittag geht es mit dem Dampfzug zurück nach Steyr Lokalbahn. Da die Steyrtalbahn bis zur 1982 erfolgten Stilllegung durch die ÖBB nie modernisiert wurde, lässt sich dort das einmalige Flair der einstigen K&K-Schmalspurbahnen



© Office 2005



© Trauensee-Schiffahrt

hautnah erleben – natürlich auch mit Original-Fahrzeugen. Kurzer Transfer zum Bahnhof Steyr und S-Bahnfahrt nach Linz. Übernachtung in Linz.

MITTWOCH, 9. DEZEMBER 2026 *(F, M)*

Der Mittwoch steht ganz im Zeichen der Stadt Linz und des großen Stahlwerkes der Stadt. Zunächst geht es mit der Tram und dem Bus zum Stahlwerk, wo wir das Museum besuchen und uns über diesen Industriezweig ausführlich informieren werden. Das voestalpine-Stahlwerk ist die größte Industrieanlage Österreichs und ein weltweit führender Hersteller für Qualitätsstahl, insbesondere für Haushaltgeräte und die Autoindustrie. Mit dem Werksbus unternehmen wir eine Rundfahrt zu wichtigen Stationen der Fertigung. Wir erhalten auch einen ersten Blick auf das Warmwalzwerk, dem Hochofen, der Kokerei und andere Einrichtungen des Werkes. Zur Mittagspause in der Werkskantine stärken wir uns für das nächste Abenteuer, eine Fahrt mit dem Sonderzug auf den Gleisen der Werksbahn. Auch wenn wir an teilweise gleichen Anlagen wie am Vormittag vorbeikommen so wird der Blick vom Zug aus ein anderer sein und wir erhalten einmalige Einblicke in die Stahlverarbeitung. *(Diese Tour wird in dieser Form nicht öffentlich angeboten und wurde speziell für unsere Gruppe arrangiert).* Im Anschluss wenden wir uns der Landeshauptstadt zu und bei einer Führung durch die Altstadt lernen wir weiteres über Linz kennen. Zum Tagesausklang besuchen wir auch einen der verschiedenen Weihnachtsmärkte
der Stadt. Übernachtung in Linz.

DONNERSTAG, 10. DEZEMBER 2026 (F, A)

Mit verschiedenen Zügen geht es Richtung Salzkammergut. Von Linz fahren wir zunächst nach Attnang-Puchheim und weiter nach Gmunden. Mit der Straßenbahn von Stern & Haferl geht es vom Bahnhof Richtung See. Nach einer Pause unternehmen wir noch einen kleinen Schiffsausflug auf dem Traunsee. Zurück in Linz geht es ein weiteres Mal aufs Wasser. Diesmal im Rahmen einer Adventslichterfahrt auf der Donau. Voraussichtlich kommt das Swarovski-Kristallschiff zum Einsatz. Während der abendlichen Lichterfahrt „Weihnachtszauber“ genießen wir ein 4-Gänge-Menü bei Musikuntermalung an Bord. Übernachtung in Linz.

FREITAG, 11. DEZEMBER 2026 *(F)*

Am Freitag lassen wir es langsam angehen. Gestärkt beim Frühstück und eine Grundlage geschaffen gehen wir zur Linzer Brauerei und erfahren allerlei Interessantes über die Kunst des Bierbrauens. Natürlich nicht, ohne auch eine Kostprobe zu uns zu nehmen. Nach einer Mittagspause zur freien Verfügung, fahren wir mit dem Zug nach Kefermarkt zum Weinberger Schlossadvent. Dieser Markt unterscheidet sich wesentlich von den anderen Märkten unserer Reise. Bereits die Kulisse rund um das Renaissance- Schloss hat ihre eigene gar märchenhafte Atmosphäre. Die Stände des Marktes befinden sich außen, aber auch in den Räumen des Schlosses aufgebaut. Über 120 Aussteller bieten handgefertigtes, vorwiegend hochwertiges Kunsthandwerk, unter dem Slogan „Kunst statt Kitsch“. Lebende Werkstätten erlauben dem Besucher einen Einblick in die Herstellung der Handwerkskunst. Der Markt gilt als einer der schönsten Märkte Österreichs, kulturelles Programm begleitet das Geschehen. Auch dominieren an den Verpflegungsständen regionale Produkte aus Oberösterreich. Am Abend geht es mit dem Zug wieder nach Linz zurück. Übernachtung in Linz.

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2026 *(F)*

Noch einmal lassen wir uns das Frühstück schmecken und deponieren danach den Koffer an der Rezeption. Eine Exkursion mit dem Sondertriebwagen der Linzer Lokalbahn steht auf dem Programm. Mit dem Planzug geht es nach Bergham, wo unser Sondertriebwagen auf uns wartet. Wir fahren mit dem Elektrotriebwagen von 1951 weiter nach Eferding und über Niederspaching nach Neumarkt-Kallham. Je nach betrieblichen Möglichkeiten sind auch Fotohalte vorgesehen. Am Rückweg endet die Tour in Eferding, von wo aus wir dem einem weiterem Planzug wieder nach Linz zurückfahren. Nach einer letzten Pause und Aufnahme des deponierten Gepäcks geht mit dem Railjet wieder zurück nach München, wo die Reise gegen 18.00 Uhr endet.Der Reiseleiter verabschiedet die Teilnehmer und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel in Linz bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1x Abendessen (A)
- 1x Mittagessen im Stahlwerk
- Stadtführung in Linz
- Alle Fahrten und Transfers gemäß Beschreibung in der zweiten Wagenklasse
- Fahrt auf den Pöstlingberg
- Fahrt im Dampfzug Steyrtalbahn
- Fahrt mit der Gmundener Straßenbahn
- Sonderzug durch das Stahlwerk voestalpine
- Sonderzug auf der Linzer Lokalbahn (LiLo)
- Besuch im Stahlwerk voestalpine mit Museumsausstellung und Bustour
- Schiffstour über den Traunsee
- Schiffstour Weihnachtszauber auf der Donau mit 4-Gänge-Menü
- Brauereibesichtigung mit Verkostung
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:

ab/bis München pro Person
im Doppelzimmer € 1.850,--

Einzelzimmerzuschlag € 350,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Wichtiger Hinweis:

Bei den unterschiedlichen Programmpunkten und Nostalgiefahrzeugen kann es kurzfristig zu unvorhergesehenen Änderungen kommen wie zum Beispiel bei technischen-Problemen der Nostalgiefahrzeuge oder Baumaßnahmen an den Strecken. Natürlich bemühen wir uns um ein Ersatzprogramm oder um Ersatzfahrzeuge.



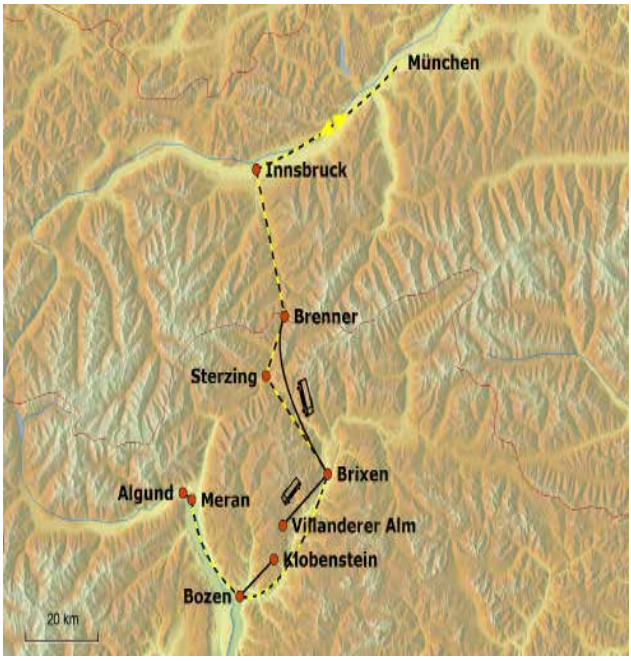
© Michael Nosek

Vorläufiger Anmeldeschluss:
30. September 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© e55evu



Eisenbahn- und Weihnachts-Romantik in Südtirol

Erleben Sie romantische Adventsmärkte und Bahnhighlights in Südtirol. Lassen Sie sich verzaubern von Ausblicken auf die herrliche Landschaft der Dolomiten im Winter und genießen Sie exzellente kulinarische Köstlichkeiten sowie eine stimmungsvolle Adventszeit.

Termin: 18. bis 22. Dezember 2026

Reisenummer: 36236

Ihre IGE - VorZüge

- **Südtiroler Adventsmärkte**
- **Fahrt mit der Rittnerbahn**
- **Ausflug ins Algund**
- **Südtiroler Kulinarik**
- **Ausflug zur Villanderer Alm**
- **Brixen Card mit vielseitigen Möglichkeiten**



© Vladzymovin

FREITAG, 18. DEZEMBER 2026 *(A)*

Individuelle Anreise nach München Hbf. Um 9.00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Anschließend beginnt die Gruppenreise mit einer Eurocity-Fahrt von München bis zum Bahnhof Brenner. Ein Reisebus bringt uns nach Sterzing. Dort steht der lokale stimmungsvolle Adventsmarkt auf dem Programm. Der auf knapp 1000 Meter Meereshöhe gelegene Hauptort des Wipptals bezaubert die Besucher mit urigen Gassen und einem besonderen Ambiente rund um den im Mittelalter errichteten Zwölferturm mit geschnitzten Krippen, traditionellem Christbaumschmuck, Kunstwerken heimischer Handwerker und allerlei Leckereien. Am späten Nachmittag Weiterfahrt mit dem Reisebus nach Brixen, dem Hauptort des Eisacktals, am Fuße des Plose-Bergs gelegen und bekannt für seine historische Altstadt mit Dom und Hofburg. Wir lauschen bei einer Stadtführung durch die Straßen von Brixen spannenden Geschichten und Anekdoten. Während der gesamten Reise nächtigen wir im renommierten 4-Sterne Residence Hotel Gasser, im Herzen der Stadt Brixen. Das mehrgängige Abendessen wird im Haupthotel Grüner Baum - serviert. Dort können Sie auch die Wellness Vital Welt genießen. Übernachtung in Brixen.

SAMSTAG, 19. DEZEMBER 2026 *(F, M)*

Nach dem reichhaltigen Frühstück fahren wir von Brixen mit einem Regionalzug durchs Eisacktal vorbei an Bozen und entlang des Flusses Etsch nach Meran. Die schöne Kurstadt Meran und der lokale Weihnachtsmarkt laden mit seinen zahlreichen Ständen zum Verweilen ein. Mit dem öffentlichen Verkehrsmittel fahren wir nach einem Aufenthalt nach Algund, wo wir im Braugarten FORST ein Mittagessen serviert bekommen. Der Forster Weihnachtswald bietet eine zauberhafte Weihnachtsstimmung mit großartigen Geschenkideen. Rückfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln



© Tourismusverein Ritten Marco Corriero



über Meran nach Brixen. Dort lassen Sie den erlebnisreichen Tag in Ihrem eigenem Tempo ausklingen. Übernachtung in Brixen.

SONNTAG, 20. DEZEMBER 2026 *(F)*

Wir beginnen den Tag mit einer Zugfahrt in die Südtiroler Landeshauptstadt Bozen und erleben eine Fahrt mit der Rittner Seilbahn, über die Weinberge mit herrlichem Ausblick, über die Weinberge mit herrlichem Ausblick auf Berge, Bozenund Tal,. Dort steigen wir um in die elektrische, meterspurige Rittner Bahn. Das Rittner Christbahnl bringt uns zu einem originellen Weihnachtsmarkt nach Klobenstein mit Ständen, die wie Bahnwaggons aussehen. Individuell gibt es die Möglichkeit, einen kleinen Abstecher zu den berühmten Erdpyramiden zu unternehmen. Mit der Schmalspur- und Seilbahn fahren wir schließlich wieder hinunter nach Bozen und besuchen den größten Adventsmarkt Italiens, der rund um den prächtig geschmückten zentralen Waltherplatz ein ganz eigenes, besonderes Flair ausstrahlt. Ebenfalls sehenswert: das Südtiroler Archäologiemuseum *(inkl.)*, dem Ausstellungsort der Gletschermumie Ötzi. Regionalzugfahrt zurück nach Brixen. Übernachtung in Brixen.

MONTAG, 21. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Den nächsten Tag starten wir mit einem ausgiebigen Frühstück. Am späten Vormittag nehmen wir einen Regelzug nach Klausen und fahren mit einem öffentlichen Bus zur Villanderer Alm, mitten im Südtiroler Eisacktal und am Fuß des 2.509 m hohen Villanderer Berges gelegen. Das weitläufige Naturparadies bedeckt eine Fläche von mehr als 20 km² und lädt zu einem winterlichen Spaziergang durch die verschneite Südtiroler Bergwelt ein. Sie haben die Möglichkeit in eine urige Hütte einzukehren, um die traditionelle Südtiroler Gerichte zu genießen. Am Nachmittag nehmen wir einen Bus zurück nach Klausen und einen Regelzug nach Brixen, wo wir ein weiteres Mal ein mehrgängiges Abendessen im Haupthotel Grüner Baum serviert bekommen. Übernachtung in Brixen.

DIENSTAG, 22. DEZEMBER 2026 *(F)*

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen und wir treten die Heimreise an. Über den Brenner, Innsbruck, und Rosenheim erreichen wir München. Der Reiseleiter verabschiedet die Gäste um ca. 14.30 Uhr am Münchner Hauptbahnhof und wünscht einen guten Heimweg. Individuelle Heimfahrt.



© Alex Filz

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- An- und Abreise im Eurocity ab/bis München Hbf, in der 2. Klasse auf reservierten Sitzplätzen
- Alle Bahnfahrten innerhalb Südtirols in der 2. Klasse
- Alle im Programm genannten Busfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne Residence Hotel Gasser in Brixen in komfortablen Doppelzimmern mit Dusche/WC
- 2x mehrgängiges Abendessen (A) im Hotel Grüner Baum in Brixen
- BrixenCard (für den ÖPNV und verschiedene Eintritte)
- Stadtführung Brixen
- Fahrt mit der Rittner Schmalspurbahn und Seilbahnfahrt Oberbozen
- 1x Mittagessen (M) Brauerei Forst Algund
- Besuch der Weihnachtsmärkte in Sterzing, Bozen, Klobenstein, Meran und Brixen sowie des Weihnachtswaldes in Algund
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis München pro Person
im Doppelzimmer € 1.450,--

Einzelzimmerzuschlag € 230,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Wichtiger Hinweis:

Bei den unterschiedlichen Programmpunkten und Nostalgiefahrzeugen kann es kurzfristig zu unvorhergesehenen Änderungen kommen wie zum Beispiel bei technischen Problemen der Nostalgiefahrzeuge oder Baumaßnahmen an den Strecken. Natürlich bemühen wir uns um ein Ersatzprogramm oder um Ersatzfahrzeuge.



© Marktbude

Vorläufiger Anmeldeschluss:
31. Oktober 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn





© Boule13 Dreamstime.com

Unsere Premium Silvesterreise: Ab in die Zukunft: Hongkong, Macau, Shenzhen, Guangzhou

Erleben Sie eine faszinierende Silvesterreise in die Zukunft: Entdecken Sie die Technologiezentren Shenzhen und Guangzhou, reisen Sie mit modernsten Hochgeschwindigkeitszügen, erleben Sie Hongkong und Macao zwischen Tradition und Moderne und begrüßen Sie das neue Jahr mit dem spektakulären Feuerwerk in Hongkong. Eine Reise voller Innovation, Komfort und unvergesslicher Erlebnisse.

Termin: 27. Dezember 2026 bis 2. Januar 2027

Reisenummer: 27209

Ihre IGE - VorZüge

- **Shenzhen mit Blick in die Welt der Robotics**
- **Hongkong zwischen Nostalgie und Moderne**
- **Glücksspiel in Macau**
- **Guangzhou, Wolkenkratzer zum Spielen**
- **Silvester in Hongkong**
- **Schnellzüge**



Individuelle Anreise nach Shenzhen.

SONNTAG, 27. DEZEMBER 2026 *(F, M, A)*

Wir empfehlen den Direktflug ab Frankfurt/Main mit CA 772 um 11.45 am 26.12.26.um ca. 08.30 Uhr Treffpunkt mit der Reiseleitung am Shenzhen Airport. Anschließend fahren wir zu einem typischen Kantonesischen Restaurant zum Morgen-Tee-Frühstück. Frisch gestärkt starten wir unsere Reise in die Zukunft in der Tech- und Robotics-Metropole Shenzhen. Wir besuchen die Robo-ter 6S-Fabrik, wo wir die neuesten humanen Roberter erleben können, die zwischenzeitlich viele menschliche Tätigkeiten ausführen. Eine weitere interessante Entwicklung ist die DJI- Drohnen, mit den von Computern gelenkt, riesige Gemälde in den Himmel gezaubert werden können. Ein Highlight wird unser Picknick im Shenzhenwan-Park sein, wo Essen und Trinken per Drohne geliefert werden. Abendessen und Übernachtung in Shenzhen.

MONTAG, 28. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Der Vormittag ist zur freien Verfügung, gegen die Mittagszeit fahren wir mit einem Hochgeschwindigkeitszug in nur 20 Minuten nach Hongkong.



© Armin Götz



Nach der kurzen Grenzkontrolle im Bahnhof Kowloon, begeben wir uns auf eine erste Stadtrundfahrt der besonderen Art: Das moderne Hongkong setzt noch Doppeldecker-Straßenbahnen ein, die schon seit 1912 in der Metropole unterwegs sind. Welch ein Kontrast: links und rechts ragen die Wolkenkratzer in den Himmel und wir rattern gemütlich, wie vor mehr als einhundert Jahren durch die Straßen Hongkongs. Transfer zum großartigen, 5-Sterne- Harbour-Grand-Kowloon-Hotel, das direkt an der Hafenpromenade liegt und wo wir vier Tage nächtigen werden. Abendessen in einem Restaurant in der Stadt. Übernachtung in Hongkong.

DIENSTAG, 29. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Heute erwartet uns eine Stadtrundfahrt durch Hongkong und Kowloon, inklusive folgender Programmpunkte.Hongkong-Tee-Museum,Standseilbahnfahrt zum Victoria Peak, Besuch der Repulse Bay, der Deep Water Bay und des alten Fischerdorfs Aberdeen, inklusive einer Fahrt mit einem Sampan-Holzboot. Außerdem erleben wir in Kowloon den Uhrenturm der Kowloon-Kanton-Eisenbahn, die Kowloon Promenade, die Straße der Stars und andere Attraktionen. Abendessen und Übernachtung in Hongkong.

MITTWOCH, 30. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus, über die längste Überwasserbrücke der Welt, der 23 km langen Hongkong-Zhuhai-Macau-Brücke, zur ehemaligen portugiesischen Enklave Macau, dem Monte-Carlo des Ostens. Wir besichtigen den 338 m hohen Macau-Aussichtsturm sowie die Ruinen der zerstörten Pauluskirche, das Wahrzeichen Macaus. Natürlich haben wir auch Gelegenheit, einem der bekannten Spielcasinos einen Besuch 4 abzustatten. Beim Abendessen genießen wir portu- giesische Speisen bei einem Buff et im Restaurant Tromba Ra am Eingang zum Macau-Turm. Zurück nach Hongkong geht es mit dem Schnellboot, von dem Sie eine einzigartige Sicht auf die beleuchteten Städte Macau und Hongkong haben werden. Kurzer Fußweg zum Hotel in Hongkong. Übernachtung.

DONNERSTAG, 31. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Den letzten Tag des Jahres starten wir mit einem Ausfl ug nach Lantau inklusive einer herrlichen Seil-bahnfahrt mit 360 Grad Rundumsicht und Glasbo-den hinauf nach Ngang Ping zur mächtigen Tian-Tan Buddha-Statue. Von dort genießen wir einen einzigartigen Blick auf Hongkong und die verschiedenen Inseln. Am Nachmittag sind wir wieder zurück im Hotel und können dort entspannen relaxen, die Wellnessbereiche nutzen oder uns einfach auf die bevorstehende Silvesternacht vorbereiten. Am späten Abend laden wir zu einem großen Silvester-Buff et im Hotel mit Blick auf die Hafenbucht von Hongkong ein. Ein idealer Platz um Mitternacht das fulminante Feuerwerk sowie Drohnenshow über der einzigartigen Stadtkulisse zu erleben. Je nach Laune und Energie feiern wir ins Neue Jahr hinein. Übernachtung in Hongkong.

FREITAG, 1. JANUAR 2027 *(F, A)*

Den Vormittag können wir zum Ausschlafen nutzen und gemütlich bei einem ausgiebigen Frühstück das Neue Jahr willkommen heißen. Kurz nach Mit-





© Armin Götz

tag fahren wir mit einem weiteren Hochgeschwindigkeitszug in einer Stunde von Hongkong nach Guangzhou, der größten Stadt am Perlfl uss-Delta. Die Stadt, früher auch als Kanton bekannt, hat sich in den letzten Jahren zu einer Metropole der Moderne entwickelt. Sie ist aber gleichzeitig schon eine sehr alte Stadt, denn die ersten Funde gehen auf die Zeit. 900 vor Christus. Wir besichtigen heute das moderne Guangzhou und hier vor allem den Stadtteil Tianhe mit seinen beeindruckenden, meist mehr als über 400m hohen Wolkenkratzern. Höhepunkt ist die Auff ahrt auf den 600m hohen Fernsehturm „Canton Tower", dem zweithöchsten Fernsehturm der Welt. Die Aussicht von den verschiedenen Plattformen ist grandios. Sie sollten unbedingt auch eine Fahrt mit der in 450m Höhe verkehrenden „Bubble Tram" unternehmen. Drehen Sie eine Runde in den Glas-Kabinen und genießen Sie eine einzigartige Rundumsicht auf Guangzhou und die Umgebung. Natürlich probieren wir auch die berühmte Kantonesische Küche zum Abendessen und danach genießen wir noch eine beeindruckende Schiff fahrt über den Perlfl uss und lassen uns von den bunten Lichtillu-minationen der Hochhäuser beeindrucken. Übernachtung in Guangzhou.

SAMSTAG, 2. JANUAR 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück widmen wir uns bei einer Stadtrundfahrt dem historischen Guangzhou.





Wir besichtigen die Sun-Yat-sen Gedenkhalle, die Pagode er sechs Banyanbäume und die neogotische Herz-Jesu-Kathedrale des Erzbistum Guangzhou. Es wird auch noch Zeit für einen individuellen Einkaufsbummel in der Shangxiajiu-Straße sein. Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Bahnhof Guangzhou Süd und noch einmal fahren wir mit einem Hochgeschwindigkeitszug in nicht einmal 40 Minuten Fahrzeit nach Shenzhen Nord. Abschiedsabendessen in einem Restaurant in Shenzhen. Danach erfolgt noch der Bustransfer zum Flughafen von Shenzhen, wo Sie unsere Reiseleitung gegen 22.00 Uhr verabschiedet. Individueller Heimflug. Wir empfehlen den Direktflug mit Air China um 00.30 Uhr *(03.01.2027)* nach Frankfurt/Main – Ankunft 06.20 Uhr.





Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten innerhalb Chinas auf reservierten Sitzplätzen in der bestmöglich verfügbaren Kategorie
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Komforthotels der gehobenen Mittelklasse (4-Sterne-Landeskategorie) (1x in Shenzhen, 4x in Hongkong und 1x in Guangzhou) im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Einzelzimmer gegen Aufpreis möglich)
- 6x Abendessen (A) im Hotel oder in einem Restaurant
- 1x Morgen-Tee-Frühstück in Shenzhen
- 1x Silvester-Gala-Buffet im Hongkong Harbour Grand Kowloon Hotel
- Alle Besichtigungen laut Reisebeschreibung in Shenzhen, Hongkong, Macau und Guangzhou mit deutschsprechender (Macau nur Englisch sprechend), örtlichen Reiseführer inklusive Eintritte.
- Tech- und Robotics Tour Shenzhen
- Mittagspause im Shenzhenwan-Park mit Picknick-Drohnen-Lieferung
- Doppeldecker-Straßenbahn durch Hongkong
- Fahrt mit dem Schellboot von Macau nach Hongkong
- Seilbahnfahrt Ngang Ping
- Auffahrt Canton-Tower
- Schifffahrt auf dem Perlfluss bei Nacht
- Alle notwendigen Transfers im modernen klimatisierten Reisebus
- IGE-Reiseleitung ab/bis Shenzhen
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis Shenzhen Flughafen
pro Person
im Doppelzimmer € 3.990,--

Einzelzimmerzuschlag € 990,--

Gerne buchen wir für Sie über unser Partner-Reisebüro einen individuellen Flug nach Shenzhen und zurück als vermittelte Zusatzleistung. Flüge ab ca. € 800,-- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. Die Einreise nach China ist für deutsche Staatsbürger sowie weitere Länder aus dem Schengenraum 30 Tage visafrei!

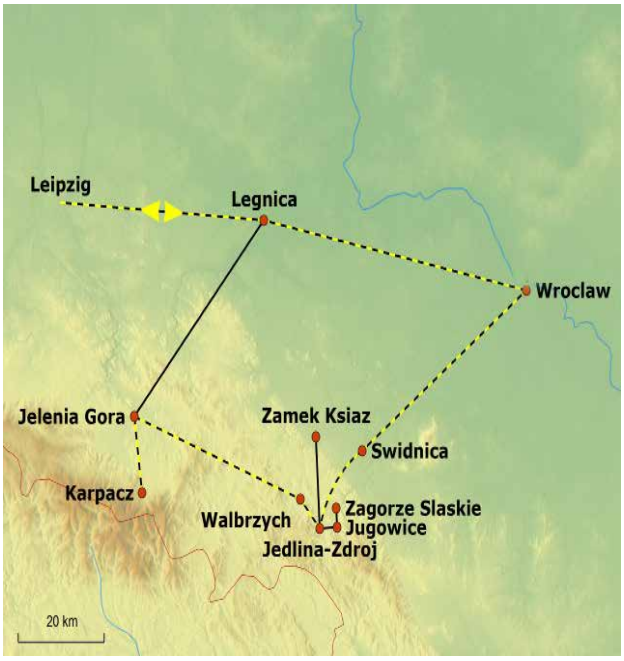
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Wir empfehlen die Kombination:
Diese Reise kann mit der Harbin Schnee und Eisfestival 27208 von 3. bis 10. Januar 2027 kombiniert werden.

Vorläufiger Anmeldeschluss:
31. Oktober 2026
Teilnehmerzahl: 10 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Tomasz Warszewski



Silvesterreise nach Breslau und ins Riesengebirge

Fahren Sie mit der IGE „zwischen den Jahren“, an geschichtsträchtige Orte Polens: Breslau, Krummhübel, Schweidnitz, Bad Charlottenbrunn, Hausdorf um nur einige zu nennen.

Termin: 28. Dezember 2026 bis 3. Januar 2027

Reisenummer: 37201

Ihre IGE - VorZüge

- **Fahrt auf neuen Bahnstrecken durch Polen**
- **Geschichtsträchtige Orte UNESCO – Kulturerbe**
- **Auf den Spuren des legedären Goldzuges**
- **Unterwegs im Eulen- und Riesengebirge**



© Wirestock

Sie erwartet eine ganz besondere Reise, welche sich mit der charmanten Altstadt von Breslau, mit Ihrer Mischung aus Gotik, Barock, und Renaissance-Architektur beschäftigt. Es geht weiter über fruchtbare Ebenen bis hin zu den Ausläufern des Riesengebirges. Beeindruckende Kirchen, Klöster und Schlösser warten darauf von uns entdeckt zu werden. Die Fahrt erfolgt über herrliche Bahnstrecken, welche erst in den letzten Jahren wieder neu aufgebaut wurden bzw. teilweise neu eröffnet wurden. Eines der Highlights wird eine Busrundfahrt durch das Riesengebirge sein.

MONTAG, 28. DEZEMBER 2026 *(A)*

Anreise nach Wroclaw / Breslau

Individuelle Anreise zum Bahnhof Leipzig Hbf. Die Gruppe trifft sich gegen 10.00 Uhr, der Reiseleiter begrüßt die Teilnehmer der Gruppe. Bequem geht es mit dem Eurocity nach Wroclaw / Breslau, welches wir am frühen Nachmittag erreichen werden.



© Draghicich

Erste Eindrücke von Breslau gewinnen wir bei einer Stadtführung durch die historische Altstadt, die in den letzten 30 Jahren wunderschön restauriert wurde. Beim gemeinsamen Abendessen in einer Gaststätte stimmen wir uns auf die nächsten Tage ein. Übernachtung in Breslau.

DIENSTAG, 29. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Breslau, ausführlich

Nach dem Frühstück erleben wir eine Stadtführung zu den bedeutenden Sehenswürdigkeiten, wie dem Hauptmarkt, der Dominsel mit dem Dom, der Universität mit der Aula Leopoldina, der Jahrhunderthalle und einigen mehr. Das Stadtbild ist von prächtigen Fassaden einstiger Bürgerhäuser und von eindrucksvollen Sakralbauten in überwiegend barockem und gotischem Baustil geprägt. auch fahren wir mit der historischen Straßenbahn durch die Straßen von Breslau. Am Nachmittag unternehmen wir noch einen Abstecher auf den Breslauer Weih-



© Sergey dzyuba



© Tomase Warzewski



© Borzwoj

nachtsmarkt am Rathausplatz. Am Abend treffen wir uns für ein gemütliches Abendessen in einer historischen Gaststätte. Übernachtung in Breslau.

MITTWOCH, 30. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Weiterfahrt nach Jugowice mit eindrucksvollen Stationen

Wir verlassen Breslau und brechen mit dem Zug auf einer neu aufgebauten Bahnstrecke nach Schweidnitz *(Swidnica)* auf. Unser Gepäck reist in der Zwischenzeit dem nächsten Hotel entgegen. Wir besichtigen die Friedenskirche *(UNESCO-Kulturerbe)*. Im Anschluss fahren wir nach Jedlina Zdroy *(Bad Scharlottenbrunn)* weiter, die erst 2024 wieder in Betrieb genommene Bahnlinie, welche durch viele Besonderheiten, wie Stahlbrücken, Durchlässe und 180-Grad-Kreisbögen aufwarten. Mit dem Bus geht es ein letztes Stück nach Jugowice unserem Tagesziel weiter. Den Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel „Palac“ in Jugowice im Eulengebirge.

DONNERSTAG, 31. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Auf den Spuren des legendären Goldzuges

Am heutigen Tag geht es mit dem Reisebus auf Entdeckungsreise. Wir wandeln auf den Spuren des legendären Goldzuges. In Schloss Ksaiz *(Fürstenstein)*, dem größten Schloss Schlesiens und dem drittgrößten Polens finden wir eine große Stollenanlage. Wir besichtigen das Schloss und den begehbaren Teil der Anlage aus dem „Projekt Riese“. Dann ist noch Zeit für einen Spaziergang durch die Parkanlagen, bevor es nach Jugowice zurück geht. Am Abend erleben wir ein typisch polnisches Silvester-Mahl, die Feier wird von einem Saxophon-Interpreten begleitet. Um Mitternacht begrüßen wir das „Neue Jahr“ bei einem Glas Sekt. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel „Palac“ in Jugowice im Eulengebirge.

FREITAG, 1. JANUAR 2027 *(F, A)*

Auf den Spuren des legendären Goldzuges

Erst mal im neuen Jahr ausschlafen. Nach dem Frühstück fahren wir die kurze Strecke nach Zagroze Slaskie, wo wir die Burg Grodno *(Kynau)* besichtigen werden. Anschließend geht es zur Talsperre und dem Fußgängerhängesteg, dem längsten seiner Art in Polen. Am Abend lassen wir den Neujahrstag beim gemeinsamen Abendessen und einem Vortrag über den regionalen Bahnverkehr vergangener Zeiten ausklingen. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel „Palac“ in Jugowice Eulengebirge.

SAMSTAG, 2. JANUAR 2027 *(F, A)*

Die Riesengebirgsrundfahrt

Nach dem Frühstück geht es zunächst nach Walbrzych / Waldenburg. Von hier aus geht es mit dem Zug weiter über Jelenia Gora auf der im Juni 2025 neu eröffneten Bahnstrecke nach Karpacz *(Krummhübel)*. Mit dem Bus fahren wir über landschaftlich reizvolle durch das Riesengebirge, mit einem Stop an der hölzernen Stabkirche - von Wang. Zum Abschluss besichtigen wir noch den historischen Marktplatz von Jelenia Gora und seinen Laubengängen, bevor wir unser nächstes Hotel „Fenix“ in Jelenia Gora beziehen. Abendessen und Übernachtung in Jelenia Gora.

SONNTAG, 3. JANUAR 2027 *(F)*

Jelenia Gora und die Heimreise.

Nun heißt es Abschiednehmen, wir fahren mit dem Bus nach Legnica *(Liegnitz)*. Mit dem Eurocity geht es in schneller Fahrt nach Leipzig. Der Reiseleiter verabschiedet die Gruppe gegen 13.30 Uhr und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimreise.



© GrandWarzaski

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 6x Übernachtungen auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC In komfortablen Hotels inkl. Frühstück (F).
- 6x Abendessen (A).
- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten ab/bis Leipzig
- Bahnfahrten in der 2. Wagenklasse.
- Platzreservierungen in den Fernzügen.
- Teilweise Gepäckservice
- Stadtführungen in Breslau und Jelenia Gora
- Besichtigungen, Eintritte gemäß Beschreibung.
- IGE-Reiseleitung.
- Informationsmaterial.

Ihr Reisepreis:
ab/bis Leipzig pro Person
im Doppelzimmer € 2.190,--

Einzelzimmerzuschlag € 350,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



© Olgacov

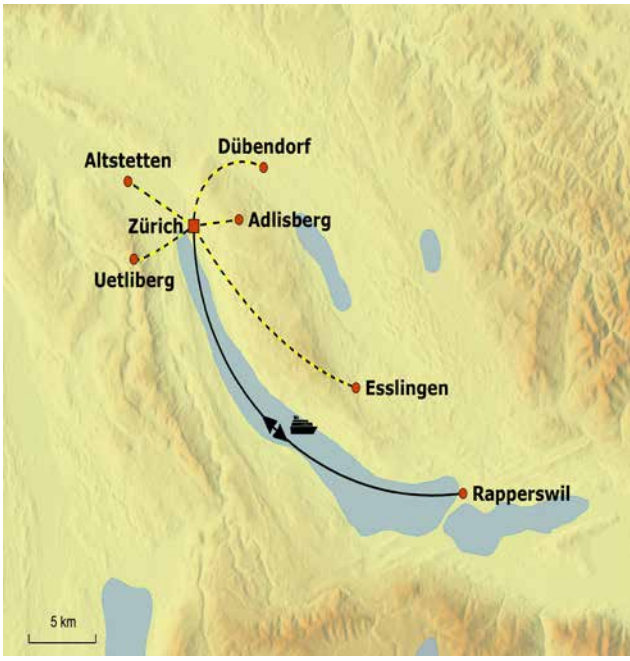


© Vodickap

Vorläufiger Anmeldeschluss:
27. Oktober 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Tomasz Warszewski



Zürich: Silvester-Gala, großartige Aussichten und Nostalgie auf Schienen

Winterliches Zürich am gleichnamigen See zum Jahreswechsel. Selten hat eine Stadt eine solche Vielfalt an modernen und historischen Verkehrsmitteln, in der Ebene und auf den Berg, in verschiedenen Spurweitenverbunden mit großartigen Ausblicken zu bieten. Eine Silvesterfeier am Uetliberg über den Dächern von Zürich bringt uns ins neue Jahr.

Termin: 29. Dezember 2026 bis 2. Januar 2027

Reisenummer: 27207

Ihre IGE - VorZüge

- **Seilbahnen und Standseilbahnen**
- **Straßenbahnen und Umlandbahnen**
- **Eisenbahnbetriebslabor**
- **Großartige Aussichten**
- **Schiffsausflug auf dem Zürichsee**



© UTO KULM

Winterliches Zürich am gleichnamigen See zum Jahreswechsel. Wir tauchen in die Geschichte des für seine Effizienz bekannte öffentliche Transportsystem im Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf und im Tram-Museum Zürich ein. Obendrein erleben wir auf den Standseilbahnen Polybahn und Rigiblick sowie auf der Dolder-Zahnradbahn pure Eisenbahnnostalgie. Eine Fahrt mit der landschaftlich reizvollen Forchbahn und mit einem Schiff auf dem Zürichsee runden diese attraktive Reise ab.

DIENSTAG, 29. DEZEMBER 2026 *(A)*

Individuelle Anreise nach Zürich-Altstetten bis 13.00 Uhr. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung im Hotel, nur wenige Meter vom Bahnhof Altstetten entfernt. Dort nächtigen wir während der gesamten Reise. Nach einer kurzen S-Bahnfahrt in die Innenstadt erfahren wir bei einer Stadtführung Wissenswertes und Interessantes zur Geschichte der größten Stadt der Schweiz. Beim gemeinsamen Begrüßungsabendessen in einem typischen Schweizer Restaurant lassen wir den Tag ausklingen. Übernachtung in Altstätten.

MITTWOCH, 30. DEZEMBER 2026 *(F)*

Nach dem reichhaltigen Frühstück beginnen wir mit den Exkursionen zur vielfältigen Bahnwelt Zürich's. Wir starten den ersten Reisetag mit einer S-Bahnfahrt nach Zürich Stadelhof. Dort steigen wir um in die meterspurige Forchbahn, die seit über 100 Jahren das Zürcher Oberland mit der Stadt verbindet. Der Name Forchbahn stammt von der Ortschaft Forch und dem gleichnamigen Pass *(676 m ü. M.)*, der von der Bahn auf etwa halber Strecke zur Endstation Esslingen überwunden wird. Im Volksmund liebevoll Tante Frieda genannt, hat sie schon viel gesehen und erlebt. Mehr davon erfahren wir im Tram-Museum Zürich in Burgwies, welches wir im



© Forchbahn



Anschluss besichtigen. Neben der Tramgeschichte können wir auch Originalfahrzeuge aus den Jahren 1897 bis 1968 entdecken. Am Nachmittag erreichen wir nach einer Fahrt mit Tram und S-Bahn das Eisenbahn-Betriebslabor in Dübendorf, wo wir eine ausführliche Führung erhalten. Der Abend ist zur freien Gestaltung in Zürich, der größten Stadt der Schweiz. Übernachtung in Altstätten.

DONNERSTAG, 31. DEZEMBER 2026 *(F, A)*

Am letzten Tag des alten Jahres befahren wir in Zürich zunächst die innerstädtischen Standseilbahnen, betrieben vom Verkehrsbetrieb Zürich *(VBZ)*, sowie eine Zahnradbahn. Wir beginnen mit der nostalgischen Polybahn, auch liebevoll Polybähnli genannt. Sie gilt als Züricher Wahrzeichen und bringt uns in nur 5 Minuten von der Station Central zur Polyterrasse. Anschließend geht es per Tram zur Dolderbahn. Die Zahnradbahn hat eine Streckenlänge von 1328 m und überwindet bis zur Bergstation auf dem Adlisberg auf 606 m über Meer eine Höhendifferenz von 162 m, was einer Steigung von rund 19 Prozent entspricht. Per Tram machen wir uns dann auf zur zweiten Standseilbahn. Die Rigiblickbahn war die erste vollautomatische, konzessionierte Seilbahn mit Zwischenstationen in der Schweiz. Sie überwindet bei einer Fahrstrecke von 385 Metern eine Höhendifferenz von 94 Metern. Von der Bergstation Rigiblick aus können wir einen herrlichen Blick auf die Stadt Zürich und den Zürichsee erleben. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Mit der Sihltal-Zürich-Uetliberg Bahn *(SZU)* erklimmen wir am Abend den Züricher Uetliberg, wo wir den Silvesterabend in entspannter Atmosphäre genießen. Nach einem mehrgängigen Menü können wir vom Berg aus das Feuerwerk bewundern und den Abend auf der Tanzfläche mit Livemusik oder an der Bar ausklingen lassen.

FREITAG, 1. JANUAR 2027 *(F)*

Nach einem ausgiebigen Frühstück beginnen wir das neue Jahr 2027 gemütlich am frühen Nachmittag mit einer S-Bahnfahrt und einem kurzen Fußweg zum Zürichsee. Bei der großen Schiffsrundfahrt in der 1. Klasse über den Zürichsee nach Rapperswil und zurück haben wir Zeit, die Schönheiten des Zürichsees und seiner Umgebung in aller Ruhe zu entdecken. Unterwegs genießen wir Kaffee und Kuchen und lassen die vorbeiziehende Winterlandschaft auf uns wirken. Der restliche Abend ist wieder zur freien Gestaltung in Zürich.

SAMSTAG, 2. JANUAR 2027 *(F)*

An unserem letzten Reisetag. Anschließende Gepäckabholung im Hotel. Heute statten wir dem Museumsverein „ZMB“ einen Besuch ab. Bei einer kleinen Führung erfahren wir Wissenswertes zur Geschichte, dem Fuhrpark, sowohl betriebsfähige Fahrzeuge wie auch zukünftige Projekte. Rückfahrt zum Hotel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 13.00 Uhr.

HINWEIS:
Bei den unterschiedlichen Programmpunkten und Nostalgiefahrzeugen kann es kurzfristig zu unvorhergesehenen Änderungen kommen wie zum Beispiel bei technischen Problemen der Nostalgiefahrzeuge oder Baumaßnahmen an den Strecken. Natürlich bemühen wir uns um ein Ersatzprogramm oder um Ersatzfahrzeuge.



© ZSG

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel in Zürich-Altstetten bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1x Abendessen (A)
- 1x Silvesterfeier am Uetliberg (A) mit mehrgängigem Menü inkl. Getränken (bis 23.30 Uhr)
- Stadtführung
- Fahrten auf der Forchbahn, der Polybahn und der Dolderbahn
- Besuch Tram-Museum Zürich
- Führung durch das Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf
- Große Schiffsrundfahrt auf dem Zürichsee
- Besuch bei der ZMB (Züricher Museums Bahn)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis Zürich pro Person
im Doppelzimmer € 1.690,--

Einzelzimmerzuschlag € 460,--

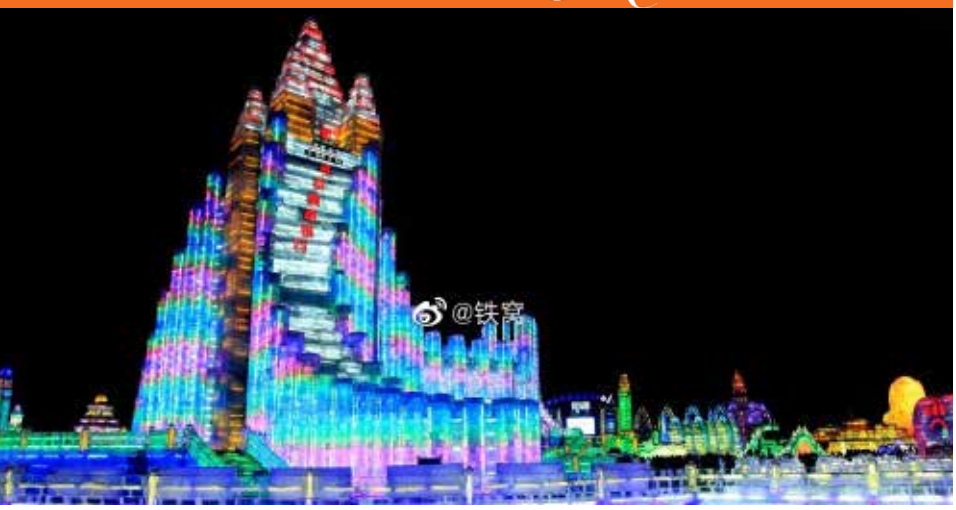
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



© Dolderbahn



Vorläufiger Anmeldeschluss:
15. Oktober 2026
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn.





China: Mit Expresszügen zum weltbekannten Schnee- und Eisfestival

Erleben Sie die einzigartige Stadt aus Schnee und Eis, die jedes Jahr im Winter im nordchinesischen Harbin aufgebaut wird. Dazu reisen wir mit hoch modernenHochgeschwindigkeitszügen und besuchen neben der Hauptstadt Peking die Städte Shenyang und Changchun, wo der letzte Kaiser Chinas gelebt hat.

Termin: 3. bis 10. Januar 2027

Reisenummer: 27208

Ihre IGE - VorZüge

- **Highspeed-Züge**
- **Eisfestival Harbin**
- **Eisenbahnmuseen**
- **Peking Akrobatik Show**



Individueller Flug ab Deutschland nach Peking Capitol Airport. Gerne organisieren wir für Sie einen passenden Flug und sofern gewünscht auch eine Vorübernachtung.

SONNTAG, 3. JANUAR 2027 *(A)*

Ankunft am Vormittag am Flughafen Peking *(PEK)*. Gegen 13.00 Uhr Empfang durch die IGE-Reiseleitungam Flughafen der chinesischen Hauptstadt Peking. Anschließend besichtigen wir das große Pekinger Eisenbahnmuseum mit seiner umfangreichen Sammlung an Originalfahrzeugen, bevor es ins Stadtzentrum zum Hotel geht. Dort haben Sie Gelegenheit sich auszuruhen. Das Abendessen genießen wir in einem typischen, lokalen Restaurant, wo es den schmackhaften Hotpot gibt.

Danach besteht noch die Möglichkeit für eine traditionelle, chinesische Fußmassage. Übernachtung in Peking.

MONTAG, 4. JANUAR 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück besuchen wir den Platz des Himmlischen Friedens und danach die verbotene Stadt mit dem Kaiserpalast. Am Nachmittag steht noch ein Besuch des Himmelstempels sowie ein Bummel durch die alten Hutongs von Peking, wo sie noch die Atmosphäre aus der früheren Zeit, als es noch keine Hochhäuser gab, erleben können. Danach besuchen wir eine einzigartige Akrobatik-Show, wie man sie nur in China erlebe kann. Abendessen und Übernachtung in Peking.



© Armin Götz



© Armin Götz

DIENSTAG, 5. JANUAR 2027 *(F, A)*

Am Vormittag fahren wir dann mit dem Highspeed-Zug von China Highspeed Rail *(CHR)* ins rund 700 km entfernte Shenyang, das wir nach knapp 3 Stunden Fahrzeit erreichen. Dort besuchen wir das Shenyang-Eisenbahnmuseum, das größte seiner Art in China. Auf einer Fläche von 80000 m2 werden seltene Lokomotiven aus neun verschiedenen Herkunftsländern präsentiert. Einer der Stars ist die Stromlinien-Maschine SL7-751„Pashina“, die 1934 bei Kawasaki in Japan gebaut worden ist. Anschließend gibt es noch eine Stadtrundfahrt, die am Hotel enden wird. Abendessen und Übernachtung in Shenyang.

MITTWOCH, 6. JANUAR 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück Transfer zum Bahnhof. Mit einem weiteren Hochgeschwindigkeitszug geht es mit Tempo 350 km/h weiter in nördlicher Richtung ins rund 600 m entfernte Harbin, das wir nach 2 Stunden Fahrt erreichen werden. fahren wir mit dem Bus nach Tiefa. Dort besuchen wir das Dampflokmuseum des einstigen. Transfer Hotel. Abendessen und dann starten wir zu unserem ersten Besuch des legendären und grandiosen Eisfestivals von Harbin. Die Hauptattraktion ist die „Ice and Snow World“ mit riesigen, beleuchteten Eisskulpturen und Gebäuden, die aus Blöcken des Songhua-Flusses gefertigt werden. Da es nachts sehr kalt wird *(Minus 30 Grad sind keine Ausnahme)*, müssen Sie sich sehr warm anziehen! Übernachtung in Harbin.







© Armin Götz

DONNERSTAG, 7. JANUAR 2027 *(F, A)*

Auch für den heutigen Tag müssen wir uns sehr warm anziehen, weil wir den ganzen Tag draußen unterwegs sind. Tagsüber liegt die Höchsttemperatur zwischen Minus 10 und minus 15 Grad. Am Vormittag machen wir zuerst einen Stadtrundgang durch die Hauptstadt der Provinz Heilongjiang. Wir besichtigen den Tempel des Paradieses, die Nikolaus-Kirche mit ihrem orthodoxen Stil sowie die Fußgängerzone mit den herrschaftlichen Häusern. Danach besuchen wir zuerst das Schneefestival mit seinen riesigen Schneeskulpturen und seinen Schneeaktivitäten. Mitmachen ist angesagt! Nach Einbruch der Dunkelheit geht es dann nochmals in die riesige Stadt aus Eis, die jedes Jahr mühsam erbaut werden, muss. Beeindruckend ist die in die Eisblöcke eingeschmolzene Lichttechnik, die diese Stadt in eine einzigartige Glitzerwelt verzaubert. Nachdem wir gut durchgefroren sind, wärmen wir uns beim Abendessen wieder auf und übernachten in Harbin.

FREITAG, 8. JANUAR 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug in einer Stunde nach Changchun, der Hauptstadt der Provinz Jilin. Changchun wurde bekannt durch den letzten Kaiser Chinas, Puyi. Changchun war somit von 1933 bis 1945 die letzte Kaiserstadt Chinas. Wir besichtigen den ehemaligen Kaiserpalast, der heute das Provinzmuseum beherbergt und machen eine Fahrt mit der historischen Straßenbahn von Changchun. Sehenswert ist auch das Marionettenmuseum. Wer möchte, kann am Abend auch das kleine Eisfestival von Changchun am Südsee besuchen. Abendessen und Übernachtung in Changchun.

SAMSTAG, 9. JANUAR 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück fahren wir noch einmal mit dem Hochgeschwindigkeitszug von Changchun in viereinhalb Stunden Fahrzeit zurück ins knapp 1000 km entfernte Peking. Nach Ankunft erfolgt der Transfer zum Hotel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und Sie können noch einen individuellen Bummel zum Shoppen durch Peking







unternehmen. Die Reiseleitung ist Ihnen hier gerne mit Tipps behilfllich. Am Abend genießen wir dann ein Abschieds-Dinner mit typischer Peking-Ente. Übernachtung in Peking.

SONNTAG, 10. JANUAR 2027 *(F)*
Am Vormittag, Transfer zum Flughafen *(PEK)* und Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung. Individuelle Heimflüge ab ca. 12.00 Uhr möglich.





© Armin Götz

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Ausflüge und Besichtigungen sowie Eintritte
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklassehotels (4-Sterne-Landeskategorie) laut Reiseroute mit Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad und WC (Einzelzimmer gegen Aufpreis möglich)
- 7x Abendessen entweder in einem Restaurant oder im Hotel.
- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten innerhalb Chinas in der 1. Klasse
- Alle im Programmablauf genannten Ausflüge und Besichtigungen sowie Eintritte zu den Eisenbahnmuseen in Peking und Shenyang
- Stadtführung mit örtlichen Stadtführern in Peking, Shenyang, Harbin und Changchun
- Eintritt und Besuch zum weltberühmte Schnee- und Eisfestival in Harbin
- Eintritt zur Peking Akrobatik Show
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- IGE-Reiseleitung ab/bis Peking
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:

ab/bis Flughafen Peking
pro Person
im Doppelzimmer € 2.990,--
Einzelzimmerzuschlag € 390,--

Gerne buchen wir für Sie über unser Partner-Reisebüro einen individuellen Flug nach Shenzhen und zurück als vermittelte Zusatzleistung. Flüge ab ca. € 800,-- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. Die Einreise nach China ist für deutsche Staatsbürger sowie weitere Länder aus dem Schengenraum 30 Tage visafrei!

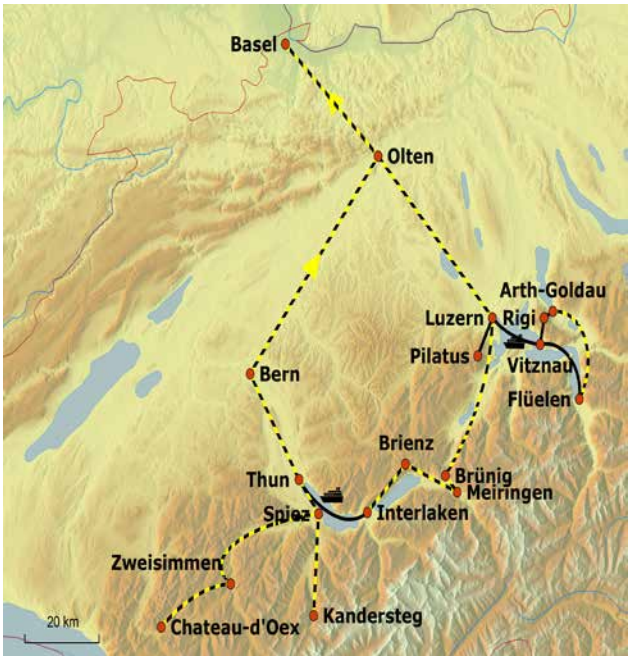
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen.Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Wir empfehlen die Kombination:
Diese Reise kann mit der Tibet Reise 27202 von 10. bis 23. Januar 2027 und auch mit Silvester China Reise 27208 von 27. Dezember 2026 bis 3. Januar 2027 kombiniert werden.

Vorläufiger Anmeldeschluss:
10. November 2026
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Mit Hagen von Ortloff



© Yulan

Winterzauber Schweiz – Lichter, Berge und unvergessliche Erlebnisse

Erleben Sie auf unserer 6-tägigen Reise die schönsten Wintermomente der Schweizer Berge. Freuen Sie sich auf unvergessliche Erlebnisse, spektakuläre Panoramazugfahrten und kulinarische Genüsse aus der Schweiz.

Termin: 23. bis 28. Januar 2027

Reisenummer: 27211

Ihre IGE - VorZüge

- **Lichterfest Luzern**
- **Schiffe am Vierwaldstätter und Thuner See**
- **Beide Rigibahnen**
- **Brünigpass**
- **Ballonfestival**
- **Golden Pass Linie**
- **Belle Epoque Festival**
- **Kulinarische Erlebnisse**
- **Gepäcktransfers nach Luzern und Thun**

Erleben Sie die Schweiz im winterlichen Glanz und freuen Sie sich auf eine Reise voller beeindruckender Natur- und Kulturerlebnisse. Genießen Sie den Panoramablick vom Pilatus, entdecken Sie die Rigi mit ihrer traditionsreichen Zahnradbahn und erleben Sie romantische Schifffahrten auf dem Vierwaldstätter- und Thunersee mit herrlichen Ausblicken auf schneebedeckte Gipfel.

Zu den Höhepunkten zählen die Panoramazugfahrt über den winterlichen Brünigpass sowie der Besuch des stimmungsvollen Lilu-Lichtfestivals in Luzern, des farbenfrohen Ballonfestivals in Château-d'Œx und des traditionsreichen Belle-Époque-Festivals in Kandersteg. Freuen Sie sich auf winterliche Magie, Schweizer Traditionen und unvergessliche Momente – während Ihr Gepäck bequem vorausreist und Sie Ihre Reise unbeschwert genießen können.

SAMSTAG, 23. JANUAR 2027 *(A)*

Anreise nach Luzern und der Pilatus.
Individuelle Anreise zum Bahnhof Basel SBB. Um 10.30 Uhr Gepäckabgabe und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir starten unsere Gruppenreise mit einer InterRegio-Fahrt in der 1. Klasse nach Luzern. Optional und bei schönem Wetter mit entsprechender Fernsicht folgt die Seilbahnfahrt auf den Pilatus mit einem grandiosen Panoramablick über die verschneiten Winterlandschaften des Vierwaldstätter Sees. Zurück in Luzern geht es nach dem gemeinsamen Abendessen zum LuLi, dem Luzerner Lichterfest. Weite Teile der Altstadt sind in buntes Licht getaucht, Illuminationen und vieles mehr, man kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus. Übernachtung in Luzern.



© Lakelucerne V. Haerri



© Justin Meckmann



© Mekeluceme





© Tourismus Adelboden meine-berge.ch

SONNTAG, 24.JANUAR 2027 *(F, M)*

Jetzt fahren wir über den See und dann hinauf auf die Königin der Berge

Nach dem Frühstück geht es weiter und tiefer in die Winterlandschaften. Zunächst erleben wir die große Rundfahrt mit dem Schiff über den Vierwaldstädter See. Bei der Fahrt in der ersten Klasse gibt es auch ein Mittagessen an Bord. Am Rückweg fahren wir mit dem Zug nach Arth-Goldau, um mit der Arth-Rigibahn nach Rigi Kulm zu fahren, um die Königin der Berge zu erklimmen. Mit der Vitznau-Rigibahn geht es weiter zu Tal nach Vitznau. Dort geht es mit dem Schiff weiter nach Luzern. Der Abend in Luzern steht zur freien Verfügung, wo auch ein weiterer Abstecher zum Luli-Festival möglich ist.

MONTAG, 25. JANUAR 2027 *(F, A)*

Über den Brünigpass und den Thuner See zum Tor ins Berner Oberland

Wir verlassen Luzern, während unser Gepäck bereits vorausreist. Im Panoramazug führt die Fahrt über den Brünigpass entlang des Brienzer Sees bis an den Thunersee. Von dort genießen Sie eine Schifffahrt nach Thun, dem Tor zum Berner Oberland. Übernachtung im außergewöhnlichen Boutiquehotel Spedition, das preisgekröntes Design mit historischem Ambiente und ausgezeichneter Küche verbindet. Abendessen und Übernachtung in Thun.

DIENSTAG, 26 JANUAR 2027 *(F)*

Schwebende Träume über den Alpen - Das große Ballonfestival in Chateau d'Oex

Heute erwartet Sie ein besonderer Höhepunkt Ihrer Schweizreise: ein Ausflug in die winterliche Bergwelt des Pays-d'Enhaut. Auf der GoldenPass-Linie reisen Sie von Thun durch eine der schönsten Bahnlandschaften der Schweiz mit herrlichen Ausblicken auf verschneite Berge, Täler und malerische Dörfer. Ziel ist Château-d'Œx, das alljährlich Gastgeber des Internationalen Ballonfestivals ist. Vor der beeindruckenden Alpenkulisse steigen Heißluftballone aus aller Welt in den Himmel und schaffen ein einzigartiges Wintererlebnis. Die besondere Festivalatmosphäre, außergewöhnliche Ballonformen und internationale Piloten machen diese traditionsreiche Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis. Am Nachmittag Rückfahrt nach Thun. Genießen Sie noch einmal die eindrucksvolle Winterlandschaft der Schweizer Voralpen. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

MITTWOCH, 27. JANUAR 2027 *(F)*

Das Belle Époque Festival in Kandersteg

Heute erwartet Sie ein weiteres Wintererlebnis im Herzen des Berner Oberlandes. Von Thun reisen Sie über die traditionsreiche Lötschberg-Route nach Kandersteg. Bereits die Zugfahrt durch verschneite Täler, vorbei an majestätischen Gipfeln und typischen Bergdörfern ist ein Höhepunkt.In Kandersteg erleben Sie das Belle-Époque-Festival, das den Ort in die Zeit des aufblühenden Alpentourismus um die Jahrhundertwende versetzt. Historische Kostüme, nostalgische Musik, Kutschenfahrten, traditionelle Handwerkskunst und liebevoll gestaltete Veranstaltungen schaffen eine einzigartige Atmosphäre voller Charme und Nostalgie. Am Nachmittag Rückfahrt über die Lötschberg-Route nach Thun. Die eindrucksvolle Alpenlandschaft begleitet Sie auch auf der Rückreise. Abendessen und Übernachtung in Thun.

DONNERSTAG, 28. JANUAR 2027 *(F)*

Die Heimreise

Nun heißt es Abschied nehmen. Wir fahren mit dem Zug über Bern zurück nach Basel *(SBB). (Das Gepäck nehmen Sie diesmal gleich direkt mit).* Der Reiseleiter verabschiedet die Gruppe gegen 11.00 Uhr am Bahnhof Basel SBB und wünscht eine angenehme Heimreise.





© Yulan

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 5x Übernachtungen auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel inkl. Frühstück (F)
- 2x Abendessen (A)
- 1x Mittagessen (M)
- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten ab/bis Basel (SBB)
- Bahnfahrten in den Panoramazügen und Langstrecken auf reservierten Plätzen in der 1. Klasse
- Durchgehender Gepäckservice ab Basel SBB bis Thun
- Panoramafahrt auf die Rigi
- Schifffahrt Vierwaldstätter See und Thuner See
- Brünig Pass Panorama Express
- Besuch LuLi Festival in Luzern
- Besuch Ballonfestival Chateau d'Oex
- Besuch Belle Epoque Festival in Kandersteg
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis Basel SBB pro Person im Doppelzimmer € 1.990,--

Frühbucherpreis:
im Doppelzimmer € 1.890,--
bei Buchung bis zum 30.11. 2026

Einzelzimmerzuschlag € 380,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



© Xbrchx

Vorläufiger Anmeldeschluss:
15. Dezember 2026
Teilnehmerzahl: 25 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn





© Nikolay Tsuguliev Dreamstime.com

Winter-Bahnträume und Polaratmosphäre in Skandinavien

Erleben Sie eine einzigartige Bahn- und Schiffsreise durch überwältigende Winterlandschaften, atemberaubende Bahnstrecken mit schneebedeckten Wäldern in Norwegen und Schweden. Erleben Sie sehenswerte Städte wie Göteborg, Trondheim, und Bergen, sowie erlebnisreiche Eisenbahntouren durch die nordischen Weiten. Höhepunkte reihen sich aneinander: Husky-Safari, Minentour, Nordlicht-Abenteuer, Flåmsbana, Ice-Hotel und mehr.

Termin: 9. bis 21. Februar 2027

Reisenummer: 47202

Ihre IGE - VorZüge

- **Die schönsten Bahnstrecken Norwegens und Schwedens**
- **Winterlandschaften**
- **Nordlicht und Polaratmosphäre**
- **Herrliche Städte**



DIENSTAG, 9. FEBRUAR 2027

Individuelle Anreise nach Hamburg Hbf. Gegen 23.00 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Mit dem Nachtzug geht es im Schlafwagen nach Malmö – unser Skandinavien-Abenteuer beginnt. Übernachtung im Schlafwagen 4-Bett-Abteil..

MITTWOCH, 10. FEBURAR 2027 *(F)*

Frühstück im Zug, zur Mittagszeit erreichen wir Oslo. Wir checken im Hotel ein und erkunden im Anschluss bei einer Stadtführung die norwegische Hauptstadt. Kunst, Kultur skandinavisches Design und Nachhaltigkeit verbunden mit moderner Architektur, zeichnen die Metropole am Oslofjord aus. Übernachtung in Oslo.

DONNERSTAG, 11. FEBRUAR 2027 *(F)*

Wir setzen unsere Reise mit der Bergenbahn über die Hardangervidda, Europas größter Hochebene, fort. Eine spektakuläre Zugfahrt durch Norwegens



© Norway#s best AS_Hjomevik





© Sledding

Berge und Fjordlandschaften erwartet uns. Ein weiterer Höhepunkt ist die Fahrt mit der Flam-Bahn von Myrdal nach Flam. Ein kurzer Besuch im dortigen Museum mit einer Bahnausstellung darf natürlich nicht fehlen. Übernachtung in Bergen.

FREITAG, 12. FEBRUAR 2027 *(F, A)*

Wir erkunden die alte Handels- und Hansestadt Bergen. Bei einer Stadtführung sehen wir bunte Holzhäuser, den berühmten Stadtteil Bryggen, den Stadthafen und die Innenstadt. Ein Ausflug auf den Aussichtsberg Floien mit der Standseilbahn darf auch nicht fehlen. Es verbleibt noch etwas Zeit zur eigenen Verfügung bis wir auf der Hurtigruten einchecken und mit unserem „Postschiff" in die Nacht fahren. Abendessen und Übernachtung an Bord *(Innenkabine)*.

SAMSTAG, 13. FEBRUAR 2027 *(F)*

Nach dem Frühstück an Bord erreichen wir Alesund. Die malerische Jugendstil-Stadt an der Westküste, mit dem Aussichtsberg Aksla ist das Tor zu den Fjorden. Wissenswertes erfahren wir von unserem Stadtführer bei einem Stadtrundgang. Mit dem Bus geht es dann weiter nachAndalsnes. Umgeben von einer spektakulären Bergwelt, am Romsdalsfjord und an der Raumabahn gelegen und Ausgangsort zu Bergen, Fjorden und zur Trollwand. Übernachtung in Andalsnes.

SONNTAG, 14. FEBRUAR 2027 *(F)*

Über die spektakuläre Raumabahn erreichen wir Dombas, wo wir über den Dovre-Fjell mit der Dovrebahn nach Trondheim fahren. Den Nachmittag verbringen wir mit bekannten Nidaros-Doms und die herrlichen Altstadt am Flusslauf der Nidelva mit einer Stadtführung durch TRondheim, bei dieser wir den bekannten Speicherhäusern besuhen. Übernachtung in Trondheim.

MONTAG, 15. FEBRUAR 2027 *(F)*

Unaufhaltsam geht es Richtung Norden weiter. Mit dem Zug der Nordlandsbahn geht es zunächst durch Wälder, später dann durch das Saltfjellet-Gebirge und über den Polarkreis nach Fauske, wieder in die Küsten und Fjord-Region. Übernachtung in Fauske.

DIENSTAG, 16. FEBRUAR 2027 *(F)*

Ein spannender Tag liegt vor uns. Mit dem Bus geht es durch eine raue Bergwelt mit viel Wildnis von Fauske nach Narvik in die arktische Land-



© M0rten Normann Almeland



© Mikael Damkier

schaft. Weite Ausblicke und unberührte Natur säumen den Weg. Ein kurzer Abstecher ins Nordmuseum, bevor wir mit dem Arctic-Train in den Abend fahren. Mit einem örtlichen Reiseführer geht es in die historische Bergstation Katterat. Besuch der alten Bahnbar, Gespräche am Lagerfeuer und heiße Getränke erwarten uns. Bereits im Zug werden wir auf unser Nordlicht-Abenteuer eingestimmt und bei gutem Wetter erleben wir einen schönen Punkt mit Fotomöglichkeiten. Übernachtung in Narvik.

MITTWOCH, 17. FEBRUAR 2027 *(F)*

Wir streifen durch die Hafenstadt Narvik, mit dem Erzhafen und Anschluss an die Erzbahn nach Schweden. Mit der Seilbahn werden wir am Hochplateau einen einzigartigen Überblick bekommen. Mit der Ofotbahn geht es dann nach Kiruna, der nördlichsten Stadt Schwedens, und zugleich Standort der berühmten riesigen Erzmine. Lange und kalte Winter prägen die Region. Übernachtung in Kiruna.

DONNERSTAG, 18. FEBRUAR 2027 *(F, A)*

Bei der Minentour fahren wir direkt in das große Abbaugebiet und erfahren Wissenswertes über Erzabbau, Verladung und die Geschichte dazu. Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist der Ausflug durch die akrtische Landschaft zum Ice-Hotel bei Jukkasjärvi, wo wir auch eine Hundeschlittenfahrt erleben sowie ein arktisches Abendmenü. Übernachtung in Kiruna.



© Marco Regalia



© Tomasz Wozniak

FREITAG, 19. FEBRUAR 2027 *(F)*

Mit dem Zug geht es weiter über Boden nach Umea. Wir durchstreifen die Nadelwälder Lapplands, weniger gebirgig mit Seen und Flusstälern und erreichen so dann den Bottnischen Meerbusen an der schwedischen Ostseeküste. Übernachtung in Umea.

SAMSTAG, 20. FEBRUAR 2027 *(F)*

Der Zug entlang der Ostseeküste, bringt uns weiter Richtung Süden in die schwedische Hauptstadt Stockholm. Eine herrliche Altstadt erwartet uns, die Königliche Hauptstadt mit dem Schloss, Parks, Wasser und Inseln. Ein Stockholmer Gästeführer wartet schon darauf, uns seine Heimatstadt zu zeigen. Übernachtung in Stockholm.

SONNTAG, 21. FEBRUAR 2027 *(F)*

Ein letztes Frühstück in Skandinavien. Es geht mit dem direkten Zug von Stockholm nach Hamburg welches wir gegen 22.00 Uhr erreichen. Eine einzigartige Reise geht zu Ende. Individuelle Heimreise.



© Norwaya best AS_ Jon Hunn

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnfahrten auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse (wo möglich)
- Ihr Interrailticket kann am 09.02.2027 für etwaige Anreisefahrten genutzt werden
- 10x Übernachtung mit Frühstück (F) gemäß Beschreibung im Doppelzimmer in der verfügbaren Kategorie
- 1x Übernachtung mit Frühstück auf der Hurtigruten (Doppel-Innenkabine)
- 1x Übernachtung im Schlafwagen (4-Bett-Abteil) mit Frühstück
- 1x Abendessen auf der Hurtigruten
- 1x Arktisches Menu im Ice-Hotel
- Stadtführungen in Olso, Bergen, Alesund, Trondheim und Stockholm
- Besuch Nidarosdom
- Fahrt mit der Flambahn
- Nordlicht-Exkursion mit dem Arctic Train
- Besuch und Führung im Nordmuseum Narvik
- Gondelbahn in Narvik
- Minentour Erzgrube in Kiruna
- Ausflug zum Ice-Hotel in Jukkasjärvi
- Hundeschlittenfahrt
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:

ab/bis Hamburg Hbf pro Person im Doppelzimmer Hotels und Doppel-Innenkabine Schiff und

- im Schlafwagen 4-Bett Abteil	€ 4.890,--
- Aufpreis Schlafwagen 2-Bett-Abteil	€ 100--

Einzelzimmerzuschlag
(nur Hotels und Schiff): € 1.190,--

Frühbucherpreise bis 01.10.2026
- im Schlafwagen 4-Bett Abteil € 4.690,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.
Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.
Standardimpfungen werden empfohlen.
Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



© Paoloairenti Dreamsrime.com

Vorläufiger Anmeldeschluss:
15. Dezember 2026
Teilnehmerzahl: 16 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn





Herrlicher Winterdampf auf Schmal- und Meterspur im Harz

Der Harz ist eines der schönsten und eindrucksvollsten Dampfparadiese Europas. Erleben Sie Schmalspur 750mm auf der Mansfelder Bergwerksbahn, sowie Meterspur auf den Strecken der Harzer Schmalspurbahnen. Gerade im Selketal wird es erst mal eine Dampfpause wegen Bauarbeiten geben.

Termin: 11. bis 15. Februar 2027

Reisenummer: 17201

Ihre IGE - VorZüge

- **Selketalbahn**
- **Brockenbahn**
- **Harzquerbahn**
- **Mansfelder Bergwerksbahn**
- **Malowa-Werkstatt**
- **Gepäcktransfer Nordhausen-Quedlinburg**



Die Selketalbahn wird für umfangreiche Baumaßnahmen gesperrt. Die älteste Strecke der Harzbahnen *(Eröffnung 07.08.1887)* wird deswegen vom 04.04.2027 bis etwa Oktober 2029 insbesondere zwischen Quedlinburg und Stiege außer Betrieb sein. Nutzen Sie daher nochmals die Gelegenheit, auf den Strecken der Selketalbahn, wie Sie heute existieren, mit Dampf zu fahren. Ein Dampfsonderzug *(Fotozug)* auf der Mansfelder Bergwerksbahn ergänzt diese Winterreise. Aber auch andere Wintererlebnisse im und um den Harz warten auf unseren Besuch.

DONNERSTAG, 11. FEBRUAR 2027 *(A)*

Anreise nach Nordhausen, Triebwagen- und Dampfzugfahrt nach Quedlinburg

Individuelle Anreise nach Nordhausen *(Nord/Schmalspurbahnhof)*. Der Reiseleiter begrüßt die Gruppe gegen 12:45 Uhr am Bahnhof. Das Gepäck wird mit einem Transferfahrzeug abgeholt und schon kann Ihre Winterreise beginnen. Mit dem Triebwagen um 13:25 Uhr beginnt unsere Winterreise durch den Harz mit der Fahrt nach Eisfelder Talmühle. Dort erleben wir die Dampfzugfahrt durch das Selketal nach Quedlinburg, wo wir gegen 17:30 Uhr ankommen. Nach dem Zimmerbezug trifft sich die Gruppe zum gemeinsamen Begrüßungsabendessen. Abendessen und Übernachtung in Quedlinburg.



FREITAG, 12. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Dampfsonderzug auf der Mansfelder Bergwerksbahn und Besuch der Malowa Werkstatt

Nach dem Frühstück fahren wir in kurzer Fahrt mit dem Bus nach Benndorf. Mit einem eigens für die Gruppe arrangierten Dampf-Foto-Zug mit Fotohalten und Scheinanfahrten geht es dann Richtung Hettstadt. An fotogenen Orten hält der Zug für




Manfelder Bergwerksbahn© Markus Endt

die Teilnehmer, um diese besondere Fahrt auf die Speicherkarte zu bannen. Nach der Rückkunft in Benndorf gibt es im historischen Wartesaal ein Büffet *(Mittagessen)*. Anschließend streifen wir durch die Werkstatt der MALOWA und entdecken dabei weitere historische Fahrzeuge auf dem Gelände. Anschließend fahren wir nach Quedlinburg zurück. Abendessen und Übernachtung in Quedlinburg

SAMSTAG, 13. FEBRUAR 2027 *(F, A)*

Mit Volldampf über die Selketalbahn, die Harzquerbahn und die Brockenbahn

Einer der letzten durchgehenden Dampfsonderzüge über das Selketal ab Gernrode und die Harzquerbahn zum Brocken verkehrt an diesem Tag. Wir steigen direkt vor dem Hotel in den Dampfzug, um dann über Stiege, Eisfelder Talmühle und Drei Annen Hohne zum Brocken zu fahren. In dieser Form ist es der letzte Dampfsonderzug. Bevor nach den Osterfahrten die große Pause eingeläutet wird. Wir werden die ganztägige Fahrt auf reservierten Plätzen im Zug erleben. Abendessen und Übernachtung in Quedlinburg.

SONNTAG, 14. FEBRUAR 2027 *(F, A)*

Besondere Wintererlebnisse im Harz, Welterbe und Grubenbahn

Ein Tourbus bringt uns heute über die Höhenzüge des Harzes nach Hahnenklee. Dort finden wir eine der außergewöhnlichsten Kirchen Deutschlands, die hölzerne Stabkirche aus den Jahren 1907/1908. Sie verbindet norwegische Baukunst mit der Harzer Berglandschaft. Auch der separat stehende Glockenturm ist eine Besonderheit nach norwegischem Vorbild. Sie zählt zu den meistfotografierten Bauwerken im Harz. Anschließend besuchen wir eines der bedeutendsten Montandenkmälern der Welt und daher auch UNESCO-Welterbe, das Bergwerk Rammelsberg. 1.000 Jahre ununterbrochener Bergbau wurde hier bis zur Stilllegung 1988 durchgeführt.
Es ist für seine Förderung von Silber-, Kupfer-, Blei- und Zinkerz bekannt und führte im Mittelalter zum Wohlstand der Region um Goslar. Anschließend geht es zurück nach Quedlinburg. Abendessen und Übernachtung in Quedlinburg.

MONTAG, 15. FEBRUAR 2027 *(F)*

Eine Stadtführung, Abschied nehmen und Heimreise

Im Rahmen einer Stadtführung in Quelinburglernen wir Wissenswertes über das geschlossen erhaltene mittelalterliche Gesamtkunstwerk kennen. Die über 1000 Jahre Geschichte der wohl vollständigsten Fachwerkstatt Deutschlands sind heute Weltkulturerbe. Das Gepäck bleibt einstweilen im Hotel deponiert. Der Reiseleiter verabschiedet die Gruppe zur Mittagszeit in Quedlinburg und wünscht eine angenehme Heimreise.


© Lianem


© KG

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 4x Übernachtung auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im komfortablen, Hotel in der Altstadt von Quedlinburg inkl. Frühstück (F)
- 4x Abendessen (A)
- 1x Mittagessen in Benndorf (M)
- Alle im Programmablauf genannten Bahn- und Busfahrten, insbesondere
- Dampfzug Eisfelder Talmühle - Quedlinburg
- Dampfzug (Fotozug) auf der Mansfelder Bergwerkbahn
- Dampfzug Gernrode zum Brocken und zurück
- Grubenbahn in Rammelsberg
- Besichtigung der MALOWA
- Besichtigung der Stabkirche Hahnenklee
- Besichtigung des Bergwerkes Rammelsberg
- Stadtführung in Quedlinburg
- Gepäcktransfer Nordhausen - Quedlinburg
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

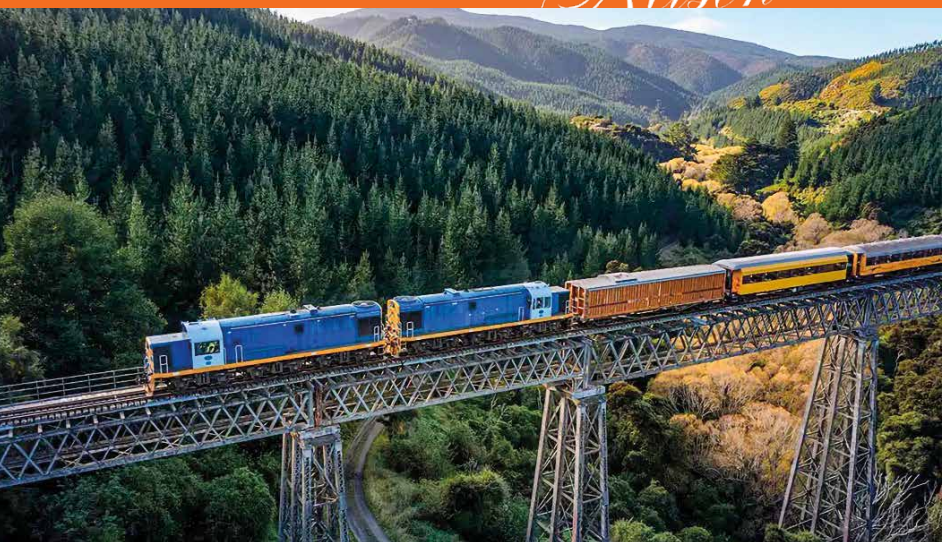
Ihr Reisepreis:
ab Nordhausen Nord bis Quedlinburg
pro Person
im Doppelzimmer € 1.590,--

Einzelzimmerzuschlag € 240,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.


Manfelder Bergwerksbahn© Markus Endt

Vorläufiger Anmeldeschluss:
Buchung weiterhin auf Anfrage möglich!
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn





Neuseeland – Eine einzigartige Reise mit besonderen Zügen durch das Land am anderen Ende der Welt

Erleben Sie eine komfortable Traumreise über die Nord- und Südinsel Neuseelands. Höhepunkt ist eine 12-tägige Sonderzugreise mit historischen Dampf- und Dieselloks durch die Naturschönheiten der Nordinsel. Wir besuchen interessante Museumsbahnen, tolle Events und erleben auf der Südinsel beeindruckende Landschaften und Eisenbahnen zwischen dem Ozean und den Alpen Neuseelands.

Termin: 12. Februar bis 9. März 2027

Reisenummer: 27206

Ihre IGE - VorZüge

- **Im speziellen Nostalgie-Sonderzug 12 Tage über die Nordinsel**
- **Dampflokbespannung**
- **Museumsbahnen auf der Nord- und Südinsel**
- **Fahrten mit dem Northern Explorer, dem Coastal Pacific und dem Trans Alpine**
- **Art Deco Festival in Napier**
- **Americarna-Festival in Inglewood**
- **Auckland, Wellington, Napier, Manakau, Whanganui, New Plymouth, Christchurch, Fox Glacier, Dunedin**
- **Besuch zahlreicher Museumsbahnen**

FREITAG, 12. FEBRUAR 2027 *(A)*

Individuelle Anreise nach Auckland, der größten Stadt Neuseelands. Nach der Begrüßung durch Ihre Reiseleitung erfolgt der Transfer zum Hotel. Beim gemeinsamen Willkommensabendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen und erhalten eine Einführung in die bevorstehende Reise. Übernachtung in Auckland.

SAMSTAG, 13. FEBRUAR 2027 *(F)*

Die Metropole Auckland

Heute entdecken Sie Auckland, die reizvoll zwischen Pazifik und Tasmanischer See gelegene Metropole. Vom Mount Eden genießen Sie einen herrlichen Rundblick über die Stadt, ihre Vulkankegel und den Naturhafen. Mit der Stadtbahn und dem 328 Meter hohen Sky Tower erleben Sie Auckland aus verschiedenen Perspektiven. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

SONNTAG, 14. FEBRUAR 2027 *(F)*

Glenbrook Vintage Railway

Derheutige Ausflug führt zur ersten Museumseisenbahn Neuseelands. Mit einem historischen Dampfzug fahren Sie von Gleenbrook durch die idyllische Hügellandschaft bis nach Waiuku und zurück. Die Dampflok und die liebevoll restaurierten Wagen lassen die Eisenbahngeschichte lebendig werden. Am Nachmittag Rückkehr nach Auckland.

MONTAG, 15. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Northern Explorer

Heute erwartet Sie eine der schönsten Bahnreisen der Südhalbkugel mit dem Northern Explorer. Die Strecke führt durch die Waikato-Ebene, über die spektakuläre Raurimu-Spirale, durch den Tongariro-Nationalpark sowie über hohe Viadukte und tiefe Schluchten. Große Panoramafenster und der offene Aussichtswagen bieten beeindruckende Ausblicke auf Vulkane, Flüsse und weite Landschaften. Während der Reise sind die Mahlzeiten am Platz inklusiv. Am Abend erreichen Sie Wellington.



© Dudlajzov



© Ross Henry_Whanganui



© KFlyer2

DIENSTAG, 16. FEBRUAR 2027 *(F)*

Silver Stream Railway und Aussichtsberg Kelburn

Mit der Vorortbahn fahren Sie zur Silver Stream Railway, wo ein exklusiver Dampfsonderzug auf Sie wartet. Während der Charterfahrt entstehen an mehreren Fotohalten eindrucksvolle Aufnahmen historischer Eisenbahntechnik. Anschließend bringt Sie die traditionsreiche Cable Car hinauf nach Kelburn mit herrlichem Blick über Wellington. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung in Wellington.

MITTWOCH, 17. FEBRUAR 2027 *(F)*

Die Hauptstadt Wellington

Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie die auf zahlreichen Hügeln erbaute Hauptstadt Neuseelands. Vom Mount Victoria bieten sich herrliche Ausblicke über den Hafen und die Cookstraße. Wellington verbindet viktorianische Architektur mit einer entspannten Atmosphäre und reizvoller Küstenlandschaft. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

DONNERSTAG, 18. FEBRAR 2027 *(F, M, A)*

Im Dampfsonderzug von Wellington nach Napier

Heute beginnt die wunderschöne Sonderzugreise mit einem historischen Dampfzug. Die Fahrt führt durch die eindrucksvolle Manawatu-Schlucht und abwechslungsreiche Küsten- und Hügellandschaften bis nach Napier. Unterwegs genießen Sie ein Mittagessen an Bord des Zuges. Nach der Ankunft erfolgt der Transfer zum Hotel.

FREITAG, 19. FEBRUAR 2027*(F, M, A)*

Napier Wine & Dine

Sie besuchen eine Ausstellung über das Erdbeben von 1931, das Napier sein heutiges Art-Déco-Gesicht verlieh. Anschließend fahren Sie in die berühmte Weinregion Hawke‘s Bay. Eine Weinprobe und ein Mittagessen auf einem traditionsreichen Weingut gehören zu den Höhepunkten des Tages. Am Abend Rückkehr nach Napier.

SAMSTAG, 20. FEBRUAR 2027 (*F, A*)

Art Deco in Napier

Napier steht heute ganz im Zeichen seines berühmten Art-déco-Festivals. Oldtimer, historische Kleidung und liebevoll restaurierte Gebäude versetzen die Stadt in die 1930er-Jahre zurück. Während einer geführten Stadtrundfahrt lernen Sie die schönsten Bauwerke kennen. Der Abend klingt gemütlich im Hotel aus.

SONNTAG, 21. FEBRUAR 2027 *(F, A)*

Tag zum Ausruhen

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen des Art-déco-Festivals. Genießen Sie die besondere Atmosphäre bei einem Spaziergang entlang der Marine Parade oder durch die festlich geschmückte Innenstadt. Überall sorgen Musik, Oldtimer und Straßencafés für ein einzigartiges Flair. Am Abend erwartet Sie ein festliches Abendessen auf dem Mission Estate Weingut.

MONTAG, 22. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Im Dampfsonderzug nach Manakau

Heute setzen Sie Ihre Reise mit dem historischen Dampfsonderzug fort und fahren durch die abwechslungsreichen Landschaften der Nordinsel. Sanfte Hügel, grüne Weiden und kleine Ortschaften begleiten die Fahrt nach Manakau. Unterwegs genießen Sie das Mittagessen im stilvollen Sonderzug. Am Abend werden Sie im liebevoll restaurierten Tatum House mit einem festlichen Abendessen empfangen.

DIENSTAG, 23. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Im Sonderzug von Manakau nach Whanganui

Nach dem Frühstück bringt Sie der Sonderzug, der ab jetzt mit einer Diesellok bespannt ist,



© Julius Chang



© Rizauddin Ibrahim



© Daboost_Wellington

durch die ländlichen Regionen der Nordinsel nach Whanganui. Die Strecke führt vorbei an Flusstälern, Wiesen und bewaldeten Hügeln und vermittelt das ursprüngliche Neuseeland. Während der Fahrt genießen Sie das Mittagessen an Bord. Ein stilvolles Abendessen im historischen Bushey Park Homestead bildet den Abschluss des Tages.

MITTWOCH, 24. FEBRUAR 2027 *(F,M,A)*

Die Stadt am Fluss - Whanganui

Whanganui zählt zu den ältesten Städten Neuseelands und beeindruckt mit ihrer lebendigen Kultur. Sie besuchen das Regionalmuseum, die Sarjeant Gallery und die NZ Glassworks. Am Abend unternehmen Sie eine Fahrt mit dem historischen Schaufelraddampfer Waimarie auf dem Whanganui River. Das Abendessen an Bord rundet diesen besonderen Tag stimmungsvoll ab.

DONNERSTAG, 25. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Im Sonderzug nach New Plymouth

Heute führt die Sonderzugreise durch die reizvolle Landschaft der Region Taranaki nach New Plymouth. Bei guter Sicht begleitet Sie der markante Vulkankegel des Mount Taranaki während der Fahrt. Nach der Ankunft besuchen Sie das bekannte Americarna-Festival mit seinen zahlreichen amerikanischen Oldtimern. Abendessen und Übernachtung in New Plymouth.

FREITAG, 26. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Ein historischer Einblick auf New Plymouth

Sie entdecken New Plymouth mit dem modernen Puke Ariki Museum und dem außergewöhnlichen Len Lye Centre. Anschließend genießen Sie die entspannte Atmosphäre des wunderschönen Pukekura Parks mit seinen Seen und alten Bäumen. Die Stadt verbindet Kunst, Natur und Meeresküste auf einzigartige Weise. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung.

SAMSTAG, 27. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Tag zum Ausruhen

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Unternehmen Sie einen Spaziergang entlang der Küstenpromenade mit herrlichem Blick auf die Tasmanische See oder besuchen Sie erneut das Americarna-Festival. Zahlreiche Cafés und Geschäfte laden zum Verweilen ein. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

SONNTAG, 28. FEBRUAR 2027 *(F, M, A)*

Mit der Motordraisine durch die vergessene Welt

Ein außergewöhnliches Erlebnis erwartet Sie auf der Stratford–Okahukura-Bahnstrecke. Mit motorisierten Draisinen fahren Sie durch Tunnel, über Viadukte und vorbei an einsamen Farmen sowie ursprünglichem Regenwald. Die beeindruckende Landschaft vermittelt das Gefühl einer längst vergangenen Eisenbahnepoche. Am Abend Rückfahrt nach New Plymouth.

MONTAG, 1. MÄRZ 2027 *(F, M)*

Im Sonderzug zurück nach Wellington

Heute endet die Sonderzugreise mit einer landschaftlich reizvollen Fahrt zurück nach Wellington. Die Strecke führt nochmals durch tiefe Schluchten, dichte Wälder und weite Ebenen der Nordinsel. Nach Annkunft in Wellington erfolgt der Transfer zum Hafen und Sie setzen mit der Fähre über die Cookstraße zur Südinsel über und genießen die herrlichen Ausblicke auf die Marlborough Sounds. Übernachtung in Picton.





© Rudi1976



© Michael Williams Art Deco Napier

DIENSTAG, 2. MÄRZ 2027 *(F, M)*

Von der Nordinsel zur Südinsel und der Coastel Pacific

Am Nachmittag beginnt die Fahrt mit dem berühmten Coastal Pacific. Die Bahnstrecke verläuft direkt entlang der Pazifikküste und bietet spektakuläre Ausblicke auf das Meer, Weinberge, Flüsse und die schneebedeckten Kaikōura-Berge. Große Panoramafenster und der offene Aussichtswagen machen diese Fahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ein Abendessen wird Ihnen an Bord serviert. Am Abend erreichen Sie Christchurch.

MITTWOCH, 3. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Die Weka Pass Railway

Ein Bus bringt Sie zur historischen Weka Pass Railway, wo ein exklusiver Charterzug auf Sie wartet. Die Strecke führt durch eine eindrucksvolle Kalksteinlandschaft mit Weinbergen und bizarren Felsformationen. Mehrere Fotohalte bieten Gelegenheit, die historische Eisenbahn in einzigartiger Umgebung festzuhalten. Nach der Rückkehr entdecken Sie Christchurch mit der historischen Straßenbahn. Abendessen in der Stadt.

DONNERSTAG, 4. MÄRZ 2027 *(F, M, A)*

Tranz Alpine Express

Heute erleben Sie eine der berühmtesten Bahnstrecken der Welt mit dem Panorama-Expresszug „Tranz Alpine“. Die spektakuläre Fahrt führt über den Arthur‘s Pass durch die Südalpen, vorbei an Flussschluchten, Bergseen und schneebedeckten Gipfeln. Nach der Ankunft in Greymouth fahren Sie mit dem Bus weiter entlang der wilden Westküste zum Fox Glacier. Abendessen und Übernachtung.

FREITAG, 5. MÄRZ 2027 *(F, M)*

Entlang der Neuseeländischen Alpen

Die heutige Busreise führt durch einige der schönsten Landschaften Neuseelands. Vorbei am Fox Glacier, über den Haast Pass sowie entlang der Seen Wanaka und Hawea erreichen Sie Queenstown. Schneebedeckte Gipfel, Wasserfälle und dichte Regenwälder prägen die abwechslungsreiche Strecke. Am Abend beziehen Sie Ihr Hotel am Wakatipu-See.

SAMSTAG, 6. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Wakatipu See und Dampfschiff Earnslaw

Am Vormittag unternehmen Sie eine Schifffahrt mit dem historischen Dampfschiff TSS Earnslaw über den fjordartigen Wakatipu-See. Die eindrucksvolle Bergkulisse der Remarkables begleitet die gesamte Fahrt. Anschließend bleibt Zeit für einen Bummel durch das lebhafte Queenstown.

SONNTAG, 7. MÄRZ 2027 *(F)*

Der Kingston Flyer

Freuen Sie sich auf eine nostalgische Fahrt mit dem legendären Kingston Flyer, einem historischen Dampfzug aus dem 19. Jahrhundert. Die Strecke führt durch die weite Ebene von Southland mit herrlichem Blick auf die umliegenden Berge. Anschließend fahren Sie mit dem Bus weiter nach Dunedin an der Pazifikküste. Der Abend steht zur freien Verfügung.

MONTAG, 8. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Dunedin Scenic Railroad

Zum Abschluss der Reise erleben Sie die spektakuläre Taieri Gorge Railway. Die Strecke führt durch tiefe Schluchten, zahlreiche Tunnel und über imposante Viadukte in die wilde Landschaft von Central Otago. Nach der Rückkehr unternehmen Sie einen Rundgang durch die schottisch geprägte Stadt Dunedin. Beim gemeinsamen Abschiedsabendessen lassen Sie die schönsten Eindrücke der Reise noch einmal Revue passieren.

DIENSTAG, 9. MÄRZ 2027 *(F)*

Heimreise

Heimreise Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen Dunedin. Ein Inlandsflug bringt Sie nach Auckland, wo sich die Reiseleitung von Ihnen verabschiedet. Von dort treten Sie Ihren individuellen Heimflug an. Eine außergewöhnliche Bahnreise durch die faszinierenden Landschaften Neuseelands geht zu Ende.

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 25x Übernachtung mit Frühstück in sehr guten Mittelklasse-Hotels, Basis Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC (3x in Auckland, 4x in Wellington, 4x in Napier, 1x in Manakou, 2x in Whanganui, 4x in New Plymouth, 2x in Christchurch, 1x in Fox Glacier, 1x in Queenstown, 1x in Kingston und 2x in Dunedin)
- Bahnfahrten in der besten verfügbaren Klasse mit dem Northern Explorer, Coastel Pacific und dem Trans Alpine inkl. Verpflegung je nach Tageszeit
- Sonderzugfahrt Steam Incorporated ab/bis Wellington inklusive 5x Mittagessen an Bord und dem beschriebenen Besichtigungsprogramm
- 5x Mittagessen während der Reise laut Ausschreibung
- 17x Abendessen während der Reise laut Ausschreibung
- Sämtliche Fahrkarten bei Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln laut Ausschreibung
  Stadtrundfahrt Auckland inkl. Auffahrt Sky-Towers
- Fahrt mit der Glenbrook Vintage Railway
- Charterzug auf der Silver Stream Railway
- Fahrt mit der Standseilbahn in Wellington
- Halbtages-Stadtrundfahrt Wellington
- Draisinen-Fahrt Forgotten World Adventures
- Fährüberfahrt Wellington – Picton
- Charterzug auf der Weka Pass Railway
- Oldtimer-Straßenbahnfahrt durch Christchurch
- Busfahrt durch die neuseeländischen Alpen von Greymouth über Fox Glacier – Queenstown – Kingston nach Dunedin
- Fahrt mit dem Dampfschiff Earnslaw über den Wakatipu See
- Dampfzugfahrt Kingston Flyer
- Fahrt mit der Dunedin Scenic Railway von Dunedin nach Pukerangi und zurück
- Flug in der Economy Klasse mit Air Newzealand von Dunedin nach Auckland
- IGE-Reiseleitung ab/bis Auckland
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis Auckland Flughafen pro Person im Doppelzimmer € 11.990,-

Frühbucherpreis:
im Doppelzimmer € 11.390,-
bei Buchung bis zum 30.9.2026

Einzelzimmerzuschlag € 2.750,-

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. sowie eine gültige, bestätigte NTeTA-Anmeldung benötigt.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss:
30. November 2027
Teilnehmerzahl: 8 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

IGE ERLEBNIS ZUG



© Peter Hummel



Bella-Italia-Express Schienenkreuzfahrt durch Italien mit dem legendären Schnelltriebwagen ETR 252 „Arlecchino“

Die Harlekine, wie die eleganten Triebzüge der Reihe 252 genannt wurden, gehörten in den 1960er Jahren zum modernen Erscheinungsbild des italienischen Schnellverkehrs. Sie begeisterten damals nicht nur bei den Olympischen Spielen in Rom das Publikum, sondern sind bis heute legendär.
Es gibt wieder eine original restaurierte, betriebsfähige Garnitur, mit der wir eine traumhafte Reise durch Italien von Bologna via Rimini nach Bari und zurück mit einem Zwischenstopp in Neapel im Stil der der Sechziger unternehmen wollen.

Termin: 4. bis 10. März 2027

Reisenummer: 37101

Ihre IGE - VorZüge

- **Exklusive Triebwagen-Rundreise in der 1. Klasse**
- **Malerische Eisenbahnstrecken entlang des Mittelmeers, der Adria und durch den Apennin**
- **Aufenthalt in Bologna, Bari und Neapel**
- **Sie reisen ohne Gepäck - separater Gepäcktransfer ab/bis Bologna**

DONNERSTAG, 4. MÄRZ 2027 *(A)*

Individuelle Anreise bis ca. 18:00 Uhr zum Hotel in der Nähe des Bahnhofs Bologna Centrale. Gemeinsames Willkommens-Abendessen in der Stadt, wo Sie auch das Reiseleiter-Team willkommen heißt. Übernachtung in Bologna

FREITAG, 5. MÄRZ 2027 *(F)*

Unsere Schienenkreuzfahrt mit dem „Arlecchino“ beginnt am Morgen in Bologna Centrale. Wir nehmen in den großzügigen 1. Klasse-Polstersesseln Platz, lehnen uns zurück und lassen uns entführen in eine Epoche, als es noch wirklich komfortables Reisen auf Schienen gab. Der „Harlekin“ fährt von Bologna aus zunächst nach Parma, um dann den nördlichen Apennin zum ersten Mal zu durchqueren. Wir fahren über die sogenannte Pontremolese-Bahnlinie durch das Taro-Tal nach Borgo Val di Taro, wo wir den 7972 Meter langen Borgallo-Tunnel durchfahren und den höchsten Punkt der Strecke in 430m Seehöhe erreichen. Nun senkt sich die Strecke wieder talwärts entlang dem Magra-Fluss, um über Aulla La Spezia an der Mittelmeerküste zu erreichen. Nun beginnt die atemberaubende Fahrt durch die Cinqueterre-Dörfer Riomaggiore, Manarola, Corniglia, Vernazza und Monterosso mit immer wieder herrlichen Blicken auf das Tyrrhenische Meer. Bals wird die Metropole Genua erreicht und wir verlassen wieder das Mittelmeer. Durch die Giovi-Schlucht führt die Fahrt bergwärts und via Piacenza und Parma erreichen wir am Abend wieder Bologna. Hier haben sie noch Zeit für einen Bummel durch die historische Altstadt, wo es zahlreiche Restaurants zum Abendessen gibt. Übernachtung in Bologna.



© Armin Götz





© Sorin Colac






4 Foto © Peter Hummel

SAMSTAG, 6. MÄRZ 2027 *(F)*

Ihr Gepäck wird heute separat zum Hotel nach Bari transferiert. Der „Arlecchino" bringt uns heute entlang der Adria-Küste in Richtung Süden. Die Fahrt führt zunächst in den berühmten Badeort Rimini. Dann folgt der Zug immer der Adria entlang via Ancona - Pescara - Termoli sowie Foggia bis in die Hafenstadt Bari, die am frühen Abend erreicht wird. Unser Hotel befindet sich direkt gegenüber vom Bahnhof. Der weitere Abend steht zur freien Verfügung und die zahlreichen Restaurants in der Altstadt laden zum Verweilen und Bummeln ein. Übernachtung in Bari.

SONNTAG, 7. MÄRZ 2027 *(F)*

Wir verlassen am Morgen die alte Hafenstadt Bari und setzen unsere Reise mit dem Arlecchino durch die Provinzen Puglia und Basilicata fort. Bei Taranto folgen wir dem Ionischen Meer und bei Metaponto haben wir dann den südlichsten Punkt unserer Reise erreicht. Nun queren wir den Stiefel und kreuzen den südlichen Apennin. Via Potenza führt die Fahrt durch enge Schluchten, über zahlreiche Brücken und durch Tunnels nach Battapaglia. Bei Salerno haben wir dann wieder das Tyrrhenische Meer erreicht. Bald taucht der Vulkan Vesuv auf und wir blicken auf den Golf von Neapel sowie auf die Metropole Neapel. Der Arlecchino hält direkt vor dem italienischen Eisenbahnmuseum in Pietrarsa an, dem wir nun einen Besuch abstatten werden. Das Museum beherbergt eine große Anzahl Dampflokomotiven sowie Diesel- und E-Loks, die die Entwicklung der italienischen Eisenbahnen zeigen. Durch seine Lage am Meer mit Blick auf Neapel lädt das Museum auch zum Verweilen im Freigelände ein. Danach geht es mit der S-Bahn in 10-minütiger Fahrt zum Hauptbahnhof von Neapel, wo sich auch unser Hotel befindet. Übernachtung in Neapel.

MONTAG, 8. MÄRZ 2027 *(F)*

Der heutige Tag gehört der wohl einzigartigen Stadt Neapel sowie deren herrlichen Landschaften rund um den Golf von Neapel oder dem Vesuv. Wer möchte, kann einen Ausflug nach Pompei unternehmen. Auch ein Ausflug an die wunderschöne Amalfi-Küste ist möglich oder ein Abstecher mit dem Schiff auf die kleine, aber romantische Insel Procida. Eisenbahnfans können eine Fahrt mit dem Circumvesuviana rund um den Vesuv unternehmen. Die Ausflüge können Sie noch später zubuchen, sobald feststeht, dass die Reise stattfindet. Übernachtung in Neapel.

DIENSTAG, 9. MÄRZ 2027 *(F,A)*

Der letzte Reisetag startet am Morgen von Neapel aus in nördlicher Richtung. Die Fahrt über Cassino nach Rom, das wir sprichwörtlich links liegen lassen. Wir folgen dem Tiber flussaufwärts und via Orte und Chiusi vorbei am Lago Trasimeno geht es nach Arezzo. Auch Florenz lassen wir links liegen, um denn hinter Prato die alte Direttissima zu befahren, und noch einmal den Apennin unterqueren. Am späten Nachmittag wird dann wieder unser Ausgangspunkt Bologna Centrale erreicht. Wir laden Sie zu einem Abschiedsabendessen in ein Restaurant im Stadtzentrum ein und lassen gemeinsam noch einmal das Erlebte dieser Reise Revue passieren. Verabschiedung durch die Reiseleitung. Übernachtung in Bologna.

MITTWOCH, 10. MÄRZ 2027 *(F)*

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise ab Bologna.




© FS

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket: Sonderzugreise mit dem ETR 252 „Arlecchino" auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse ab/bis Bologna über die im Text beschriebenen Reiserouten (Änderungen vorbehalten)
- 6x Übernachtung mit Frühstücksbuffet (F) in komfortablen Hotels (3x in Bologna, 1x in Bari und 2x in Neapel)
- 1x Begrüßungsabendessen in Bologna
- 1x Abschiedsabendessen in Bologna
- Separater Gepäcktransfer ab/bis Bologna
- Bewirtschaftung der Bar im Triebwagen mit Getränken und kleinen Speisen (nicht inklusive)
- IGE-Reiseleitung ab/bis Bologna

Ihr Reisepreis:
ab/bis Bologna pro Person
im Doppelzimmer € 1.990,--

Frühbucherpreis:
im Doppelzimmer € 1.890,-
bei Buchung bis zum 31.10.2026

Einzelzimmerzuschlag € 490,--

Alternativ Buchung eines halben Doppelzimmers möglich, welches mit einem anderen IGE-Gast geteilt wird. Es entfällt dann der Einzelzimmerzuschlag.

Gerne bucht unser Partner Reisebüro für Sie eine individuelle Bahn- oder Flugreise nach Bologna und zurück als vermittelte Leistung – je nach Verfügbarkeit.
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.
Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt.
Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

HINWEIS:
Änderungen der Bahnverwaltung (z. B. aus betrieblichen Gründen) behält sich die IGE ausdrücklich vor. Ein Anspruch auf Fahrgeldrückerstattung besteht in diesem Falle nicht! Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters IGE Erlebnisreisen GmbH, die auf Wunsch kostenlos zugesandt bzw. die im Internet abgerufen werden können.



Vorläufiger Anmeldeschluss:
20. Dezember 2026
Teilnehmerzahl: 120 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Markus Endt



Gebirgsbahnen Europas: Erstklassige Zugfahrten durch herrliche Alpenwelten

Entdecken Sie mit uns die beeindruckende Schönheit der Alpenregionen mit imposanten Fahrten in der ersten Wagenklasse auf den Gebirgsbahnen Europas. Bei dieser Rundreise durch Österreich, Italien und die Schweiz fahren wir mit den Gebirgsbahnen durch malerische Landschaften und entdecken die faszinierende Bergwelt.

Termin: 15. bis 19. März 2027

Reisenummer: 47201

Ihre IGE - VorZüge

- **Reisekomfort in der ersten Klasse**
- **Bequem mit separaten Gepäcktransfers**
- **Die schönsten Gebirgsstrecken Österreichs, der Schweiz und Italiens**
- **Namhafte Gebirgsbahnen, Semmering, Brenner, Arlberg, Oberalp, Gotthard, Centovalli, Simplon und Lötschberg**

MONTAG, 15. MÄRZ 2027 *(A)*

Individuelle Anreise nach München Hbf.gegen 11.00 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Für den Reisekomfort wird das Gepäck aufgegeben und wir begeben uns auf die reservierten Plätze in der ersten Wagenklasse. Wir starten unsere Gruppenreise mit einer Railjet-Fahrt nach Wien Hbf. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in einem Hotel nahe dem Hauptbahnhof.

DIENSTAG, 16. MÄRZ 2027 *(F)*

Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Am Vormittag befahren wir diese spektakuläre Gebirgsbahn bis Leoben. Weiter führt uns die Reise über den Schoberpass nach Selzthal und über die Ennstalbahn nach Schwarzach St. Veit. Nach dem Umstieg geht es weiter nach Spittal am Millstätter See. Übernachtung im Hotel in Spittal.

MITTWOCH, 17. MÄRZ 2027 *(F)*

Unsere herrliche Alpenrundfahrt führt uns am Morgen zunächst über die berühmte Tauernbahn, die uns durch atemberaubende Berglandschaften bringt. Von dort geht es weiter auf der malerischen Drautalbahn nach Lienz in Osttirol – eingebettet in die majestätischen Berge der Dolomiten. Anschlie-



© Markus Endt



© Gorden Bell





© Davidzean

ßend führt die Reise mit der charmanten Pusertalbahn nach Franzensfeste, wo sich die Strecke mit einzigartigen Ausblicken fortsetzt. Den krönenden Abschluss bildet die Fahrt über die legendäre Brennerstrecke nach Innsbruck, bei der wir den Brennerpass auf Schienen erklimmen werden. Übernachtung in Innsbruck, der Hauptstadt Tirols.

DONNERSTAG, 18. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Am Morgen geht es weiter mit unseren unvergesslichen Bahnfahrten durch die Alpen. Über die Strecke der berühmten Arlbergbahn bringt uns der Railjet in die Schweiz nach Sargans. Dabei überqueren wir die bekannte Trisanna-Brücke und passieren den 10 km langen Arlbergtunnel. Es folgt eine kurze Interregio-Fahrt nach Chur, die älteste Stadt der Schweiz. Auf dem Netz der Rhätischen Bahn *(RhB)* fahren wir durch die Rheinschlucht und durch die wunderschöne Alpenlandschaft nach Disentis. Über den 2043 m hohen Oberalppass geht es in Serpentinen nach Andermatt, von dort aus bringt uns die Schöllen-Zahnradbahn über die bekannte Teufelsbrücke nach Göschenen. Unser letzter Streckenabschnitt an diesem Tag führt uns über die Gotthard-Panoramastrecke durch den alten Gotthardtunnel sowie etliche Kehrtunnel nach Lugano. Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir die Erlebnisse der letzten Tage nochmal Revue passieren. Übernachtung in Lugano.

FREITAG, 19. MÄRZ 2027 *(F)*

Nach dem Frühstück fahren wir nach Locarno, um anschließend im Panoramazug der Centrovallibahn nach Domodossola, Platz zu nehmen. Eine großartige Bahnfahrt und eine einmalige Tour in einer vielfältigen Landschaft mit tiefen Schluchten, wilden Gebirgszügen, mit Flüssen und Wasserfällen. Die über 52 km lange Strecke führt uns in weniger als zwei Stunden über 83 Brücken und durch 31 Tunnel. Danach geht es durch den knapp zwanzig Kilometer langen Simplontunnel ins Rhonetal, um weiter über die alte, sehenswerte Lötschberg-Strecke und am Thunersee entlang nach Bern zu gelangen. Ein Intercity bringt uns schließlich nach Basel SBB, wo die Rundreise über spektakuläre Gebirgsbahnen rund um die Alpen gegen 18.00 Uhr endet. Entgegennahme des Gepäcks und Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung. Individuelle Heimreise.



© Massimo Pedrazzini



© Rhätische Bahn

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnfahrten auf reservierten Plätzen in der 1. Klasse (wo möglich)
- Ihr Interrailticket kann am 15.03. und 19.03.2027 für etwaige An- und Abreisefahrten genutzt werden
- Separater Gepäcktransfer für bequemes Reisen
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) in Wien, Spittal, Innsbruck und Lugano bei Unterbringung im Doppelzimmer
- 2x Abendessen im Restaurant
- Fahrt über den Semmering
- Fahrt über den Schoberpass
- Fahrt durch das Ennstal
- Fahrt durch das Pustertal
- Fahrt über den Brenner
- Fahrt über den Arlbergpass
- Fahrt durch das Rheintal
- Fahrt über den Oberalppass
- Fahrt über die Gotthardbahn
- Fahrt mit der Centovalli-Bahn
- Fahrt über Simplon und Lötschberg
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab München Hbf bis Basel SBB
pro Person
im Doppelzimmer € 1.849,--

Frühbucherpreis:
im Doppelzimmer € 1.749,--
bei Buchung bis zum 30.11. 2026

Einzelzimmerzuschlag € 270,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss:
15. Januar 2027
Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Armin Götz



Insider Tour in kleiner Gruppe: Dampf in Südafrika mit Verlängerungsoption Rovos Rail Luxuszug

Sandstone – der Inbegriff von Dampf und Nostalgie in Südafrika. Über Ostern findet dort das Cosmos Easter Festival statt, wo viele betriebsfähige Dampfloks im Einsatz sein werden. Aber nicht nur Dampfloks, sondern auch Dampfmaschinen, Oldtimer-Busse, Lastwagen, historische Landwirtschaftsfahrzeuge, Ochsenkarren und Doppeldecker-Flugzeuge. Dazu machen wir noch einen Abstecher zur Umgeni Steam Railway und im Anschluß gibt es eine Verlängerrungsmöglichkeit für die Fahrt im Rovos Rail Luxuszug.

Termin: 25. bis 31. März 2027
und 31. März bis 5. April 2027

Reisenummer: 27210

Ihre IGE - VorZüge

- **3 Tage Cosmos Easter Festival**
- **Garrats in Aktion**
- **Einzigartige Streckenaufnahmen**
- **Mitfahrt in den Zügen oder anderen Fahrzeugen**
- **Mitfahrt oder Streckenaufnahmen bei der Umgeni Steam Railway**
- **Safari-Tour durch den PheZulu-Park**
- **Kleine, bewegliche und flexible Gruppe**



© Armin Götz

Individueller Flug über Nacht nach Johannesburg. Wir empfehlen den direkten Flug mit Lufthansa ab Frankfurt Rhein/Main *(am 24. März 2027 ab 22.05 Uhr)*.

MITTWOCH, 25. MÄRZ 2027 *(A)*

Ca. 10.30 Uhr Treffpunkt mit der IGE-Reiseleitung am Flughafen Johannesburg *(JNB)*. Anschließend Fahrt im Mietwagenbus in südlicher Richtung nach Moolmanshoek *(Fahrzeit ca. 4,5 Stunden)*. Nach Ankunft Check-In in der Lodge und noch ein wenig relaxen in der wunderschönen Landschaft. Der Lodge liegt einsam im gleichnamigen privaten Naturpark, wo man die Ruhe genießen kann und die Natur und Wildtiere beobachten kann. Außerdem gibt es rund um die Lodge hunderte von Pferden. Abendessen und Übernachtung in der Moolmanshoek-Lodge.

DONNERSTAG, 26. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück Fahrt über Schotterpisten direkt zur Sandstone-Farm. Nach der Registrierung können Sie sich auf der ganzen Farm frei bewegen, die einzelnen Hallen mit den Museumsfahrzeugen besichtigen, an den einzelnen Shows teilnehmen, auf Oldtimern mitfahren und natürlich auch mit den Dampfzügen mitfahren oder entlang der Strecke fotografieren. Je nach Fahrplan machen wir auch mit unseren Kleinbussen eine Linesiding-Tour. Auf der Farm haben Sie auch Gelegenheit zum Mittagessen und für Souvenireinkäufe. Am Abend fahren wir wieder zurück nach Moolmannshoek. Abendessen und Übernachtung.



© Armin Götz

FREITAG, 27. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Je nach Programm in Sandstone starten wir nach dem Frühstück. Die Farm organisiert oftmals spezielle Foto-Dampfsonderzüge, die wir uns natürlich nicht entgehen lassen wollen. Ansonsten genießen Sie den Tag auf der Farm, wo wieder ein abwechslungsreiches Programm angeboten wird. Und wir werden auch wieder eine Linesiding-Tour mit unseren Kleinbussen unternehmen. Abends geht es wieder zurück nach Moolmanshoek.



© Armin Götz



© Rovos Rail



© Rovos Rail

SAMSTAG, 28. MÄRZ 2027 *(F,A)*

Nach dem Frühstück heißt es Koffer packen und wir verlassen die Lodge. Zunächst fahren wir noch einmal nach Sandstone, wo wir nochmals den Vormittag verbringen. Vielleicht buchen Sie einen Rundflug in einem historischen Doppeldecker. Ein großartiges Erlebnis in dieser einzigartigen Landschaft. Am Nachmittag fahren wir dann mit unserem Bus durch den Golden Gate Highlands National Park nach Pietermaritzburg *(Fahrzeit ca. 5-6 Stunden inklusive Fotopunkte)*. Abendessen und Übernachtung im 4-Sterne Golden Horse Hotel.

SONNTAG, 29. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Nach dem Frühstück machen wir uns auf zur Umgeni Steam Railway. Diese Museumsbahn ist eine halbe Stunde von Pietermaritzburg entfernt. Sie verkehrt auf einem Reststück der ehemaligen Bahnlinie von Durban nach Pietermaritzburg. Zum Einsatz kommt vsl. eine Dampflok der Class 19D, die 1938 bei Borsig in Berlin gebaut worden ist. Der Museumszug verkehrt an diesem Tag insgesamt 3 Mal. Sie können sich entscheiden, ob Sie im Zug mitfahren wollen oder an einer Linesiding-Tour mit unserem Kleinbus teilnehmen. Am Abend kehren wir wieder zurück zum Hotel in Pietermaritzburg. Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 30. MÄRZ 2027 *(F, A)*

Heute fahren wir nach dem Frühstück in den Phe-Zulu Safari Park. Es ist kleiner Wildpark, in dem es keine Raubtiere gibt. Entsprechend friedlich leben hier die anderen Wildtiere und können in einer tollen Berglandschaft fotografiert werden. Der Park beherbergt auch eine große Anzahl an Krokodilen, Echsen und Schlangen. Wir bekommen auch Einblicke in die Traditionen des Zulu Volkes. Am Abend kehren wir wieder zurück zum Hotel in Pietermaritzburg. Abendessen und Übernachtung.

DIENSTAG, 31. MÄRZ 2027 *(F)*

Am Vormittag verlassen wir Pietermaritzburg nach dem Frühstück und fahren zurück nach Johannesburg zum Flughafen *(Fahrzeit ca. 5,5 Stunden)*. Nach der Ankunft verabschiedet sich die Reiseleitung und Sie können Ihren individuellen Heimflug *(frühestens ab 16.00 Uhr)* antreten.

Verlängerungsreise Rovos-Rail

Rovos Rail gehört zu den luxuriösesten Zügen der Welt und durch das südliche Afrika. Er bietet geräumige Suiten mit eigenem Bad, exzellente Küche und einen freundlichen, persönlichen Service. Die Reise fühlt sich an wie eine Zeitreise in die goldene Epoche des Zugreisens.

DIENSTAG, 31. MÄRZ 2027 *(A)*

Weiterfahrt ab Flughafen Johannesburg nach Pretoria zum Rovos Rail-Depot *(ca. 1 Std.)*. Einblick in die Luxuszüge und Lokomotiven. Abendessen und Übernachtung im Hotel Capital Pretoria.

MITTWOCH, 1. APRIL 2027 *(F, M ,A)*

Frühstück, dann zum Rovos Rail-Bahnhof. Check-In und Kabinenbezug. Abfahrt ca. 10:00 Uhr. Fahrt durch Bela-Bela, Nylstroom und am Rand des Highveld. Überquerung des südlichen Wendekreises und des Limpopo-Fluß nach Beitbridge. Mahlzeiten im Speisewagen. Übernachtung in Deluxe-Kabine.

Donnerstag, 2. April 2027 *(F, M, A)*

Fahrt über Nacht nach Simbabwe. Frühstück bis 10:00 Uhr. Weiter durchs Baobab-Land nach Bulawayo. Mahlzeiten im Speisewagen. Übernachtung in Deluxe-Kabine.

FREITAG, 3. APRIL 2027 *(F, M, A)*

Frühstück bis 10:00 Uhr. Fahrt auf Afrikas längster Gerade *(114 km)* am Hwange-Nationalpark. Pirschfahrt bei „The Hide“. Abendessen an Bord. Übernachtung in Deluxe-Kabine.

SAMSTAG, 4. APRIL 2027 *(F, A)*

Frühstück bis 09:30 Uhr. Ankunft in Victoria Falls. Ende der Zugreise.

SONNTAG, 5. APRIL 2027 *(F)*

Frühstück im Hotel. Gegen Mittag erfolgt der Transfer zum Flughafen von Victoria Falls und um 14.20 Uhr geh es per Flug zurück nach Johannesburg – Ankunft 16.00 Uhr. Nach Ankunft verabschiedet sich die Reiseleitung und Sie können Ihren individuellen Heimflug antreten.

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Fahrten innerhalb Südafrikas im Mietwagen-Kleinbus
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) und Abendessen (A) in der Moolmanshoek-Lodge
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) und Abendessen (A) im Golden Horse Hotel in Pietermaritzburg
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Einzelzimmer gegen Aufpreis möglich)
- 3-Tageskarte zum Cosmos Easter Festival inkl. freier Fahrt mit allen Dampfzügen
- 2 Mitfahrten im Dampfzug Umgeni Steam Railway
- Eintritt PheZulu Park inklusive Safari-Rundfahrt und Reptilienpark
- Transfer zu ausgewählten Fotopunkten
- IGE-Reiseleitung ab/bis Flughafen Johannesburg
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:
ab/bis Flughafen Johhanesburg
pro Person im Doppelzimmer € 2.990,-

Frühbucherpreis:
im Doppelzimmer € 2.790,-
bei Buchung bis zum 31.10.2026

Einzelzimmerzuschlag € 400,-

Gerne buchen wir für Sie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach Johannesburg und zurück. Flüge ab ca. € 900,-- pro Person – je nach Verfügbarkeit.
Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.
Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Verlängerungsreise Rovos Rail Inklusiv-Leistungspaket:

- Transfer von Johannesburg nach Pretoria
- 1x Übernachtung mit Abendessen und Frühstück im Hotel Capital in Pretoria
- Fahrt im Luxuszug Rovos-Rail bei Unterbringung in der Deluxe-Suite (3 Nächte) – (Einzelkabine gegen Aufpreis) inklusive Frühstück, Mittagessen und Abendessen während der Fahrt
- Safari-Pirschfahrt im Hwange Nationalpark
- 1x Übernachtung mit Abendessen und Frühstück im Hotel Victoria in Victoria Falls
- Besichtigungstour Viktoria Wasserfälle
- Bootsfahrt über den Zambezi Fluss
- Flug von Viktoria Falls nach Johannesburg
- IGE-Reiseleitung ab/bis Flughafen Johannesburg
- Informationsmaterial

Ihr Preis der Verlängerungsreise:
Im Doppelzimmer bzw.
Deluxe Doppelkabine € 7990,-
Einzelzimmerzuschlag bzw.
Einzel-Deluxe-Kabine € 2750,-

Vorläufiger Anmeldeschluss für beide Reisen: 15. Januar 2027
Teilnehmerzahl: 10 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Allgemeine Reisebedingungen (ARB) für Pauschalreisen der IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH

Die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen (ARB) werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen dem Kunden (= Reisender) und dem Reiseveranstalter IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH (nachfolgend IGE genannt) zu Stande kommenden Pauschalreisevertrages. Die ARB ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a ff. BGB und der Artikel 250 und 252 des EGBGB und füllen diese aus.

Diese ARB gelten ausdrücklich nicht, wenn der Reisende keine Pauschalreise i.S. der §§ 651a ff. BGB, sondern z.B. lediglich eine einzelne Reiseleistung (z.B. Nur-Hotel, Mietwagen) von IGE bucht oder IGE ausdrücklich als Reisevermittler einer Pauschalreise eines anderen Pauschalreiseveranstalters oder einzelner Reiseleistungen (z.B. Nur-Flug) oder verbundener Reiseleistungen gemäß § 651w BGB tätig wird und den Reisenden vor Buchung gesondert und unmissverständlich darauf hinweist. In diesen Fällen kommen die Allgemeinen Reisebedingungen/Geschäftsbedingungen des vermittelten Pauschalreiseveranstalters bzw. Leistungserbringers zur Anwendung, sofern diese wirksam einbezogen wurden.

1.Abschluss des Pauschalreisevertrages

1.1 Für alle Buchungswege gilt:

a) Durch die Reiseanmeldung (Buchung) bietet der Reisende IGE den Abschluss des Pauschalreisevertrages für die angegebenen Personen verbindlich an.

b) Der Reisende hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, soweit er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

c) Weicht die Reisebestätigung inhaltlich von der Reiseanmeldung ab, so gilt diese Reisebestätigung als ein neues Angebot, an das IGE für die Dauer von sieben Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebotes zustande, sofern IGE auf die Änderung hingewiesen hat und diesbezüglich seine vorvertraglichen Informationspflichten erfüllt hat und der Reisende innerhalb der Bindungsfrist IGE gegenüber der Annahme des neuen Angebotes ausdrücklich oder schlüssig durch (An-) Zahlung des Reisepreises erklärt.

d) IGE weist darauf hin, dass Buchungen von Pauschalreisen im Fernabsatz (z.B. telefonisch, per E-Mail) nicht nach den §§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB widerrufen werden können. Ein Widerrufsrecht besteht jedoch dann, wenn der Vertrag über die Pauschalreise zwischen IGE und dem Reisenden, der Verbraucher ist, außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.

1.2 Für eine Buchung, die nicht im elektronischen Geschäftsverkehr gebucht wird, gilt:

Der Vertrag kommt mit Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) von IGE zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird IGE dem Reisenden eine Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger übermitteln. Sofern der Vertragsschluss bei gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit erfolgt, hat der Reisende einen Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform; gleiches gilt bei einem Vertragsschluss außerhalb von Geschäftsräumen.

1.3. Für eine Buchung, die im elektronischen Geschäftsverkehr (z.B. im Internet) gebucht wird, gilt:

a) Der Reisenden wird über den Ablauf der Onlinebuchung im entsprechenden Internetauftritt unterrichtet.

b) Dem Reisenden steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Onlinebuchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, über die er unterrichtet wird.

c) Die zur Durchführung der Onlinebuchung angebotenen Vertragssprachen sind angegeben.

d) Soweit der Vertragstext von IGE gespeichert wird, wird der Reisende darüber und über die Möglichkeit zum späteren Abruf des Vertragstextes unterrichtet.

e) Mit Betätigung des Buttons bzw. der Schaltfläche „Zahlungspflichtig buchen" bietet der Reisende Reiseveranstalter den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an.

f) Dem Reisenden wird der Eingang seiner Buchung (Reiseanmeldung) unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt (Eingangsbestätigung).

g) Die Übermittlung der Buchung (Reiseanmeldung) durch Betätigung des Buttons „Zahlungspflichtig buchen" begründet keinen Anspruch des Reisenden auf das Zustandekommen eines Pauschalreisevertrages mit IGE entsprechend seiner Buchung (Reiseanmeldung).

h) Der Pauschalreisevertrag kommt erst durch den Zugang der Reisebestätigung von IGE beim Reisenden zustande, die auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt.

i) Erfolgt die Buchungsbestätigung sofort nach Betätigung des Buttons „Zahlungspflichtig buchen" durch entsprechende unmittelbare Darstellung der Buchungsbestätigung am Bildschirm, so kommt der Pauschalreisevertrag mit Darstellung dieser Buchungsbestätigung zu Stande, ohne dass es einer Zwischenmitteilung über den Eingang der Buchung gemäß Buchstabe f) bedarf. In diesem Fall wird dem Reisenden die Möglichkeit zur Speicherung auf einem dauerhaften Datenträger und zum Ausdruck der Reisebestätigung angeboten. Die Verbindlichkeit des Pauschalreisevertrages ist jedoch nicht davon abhängig, dass der Reisende diese Möglichkeiten zur Speicherung oder zum Ausdruck tatsächlich nutzt.

2. Bezahlung

2.1 IGE und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Reisenden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers (R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 611 522-5859, Fax: +49 (0) 611 533-4500, Web: www.ruv.de) in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise in Textform übergeben wurde.

Nach Vertragsschluss wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig, sofern der Sicherungsschein an den Reisenden gemäß Absatz 1 übermittelt wurde.

Sofern die im Reisepreis enthaltene Vermittlergebühr oder die im jeweiligen Angebot enthaltenen Leistungen (wie insbesondere Flüge oder Übernachtungsleistungen) seitens der Leistungsträger von IGE diesem gegenüber sofort zur Zahlung fällig werden oder ein Flugticket sofort nach bestätigter Buchung ausgestellt werden muss, behält sich IGE das Recht vor, eine höhere Anzahlung in Rechnung zu stellen. Hierüber wird der Reisende von IGE vor Buchungsabschluss in einer nach Art. 250 § 3 EGBGB und in der Reisebestätigung in einer nach Art. 250 § 6 EGBGB vorgeschriebenen Weise informiert.

2.2 Der Restbetrag ist, sofern die Reise nicht mehr aus den in Ziffer 7.1 genannten Gründen abgesagt werden kann und der Sicherungsschein in Textform übermittelt wurde, 28 Tage vor Reiseantritt zur Zahlung fällig. Sofern eine Pauschalreise noch aus den in Ziffer 7.1 genannten Gründen abgesagt werden kann, ist der Restbetrag für diese Reise erst zu dem Zeitpunkt fällig, in dem die Reise durch IGE nicht mehr abgesagt werden kann.

2.3 Bei kurzfristigen Buchungen, d.h. Buchungen, die weniger als 20 Tage vor Reiseantritt erfolgen, und IGE diese Reise nicht mehr wegen Nichterreichung der Teilnehmerzahl absagen kann, ist der gesamte Reisepreis sofort zur Zahlung nach in Textform erfolgter Übermittlung des Sicherungsscheines fällig.

2.4 Prämien für Versicherungen (Ziffer 14) und sonstige Auslagen wie Storno- (Ziffer 4) und Umbuchungsentgelte (Ziffer 5) sind nach Rechnungsstellung vollständig sofort zur Zahlung fällig.

2.5 Sofern der Reisende die Anzahlung oder Restzahlung trotz erhaltenen Sicherungsscheins nicht zum jeweiligen Fälligkeitstag leistet, ist IGE berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Vertrag zurückzutreten und dem Reisenden die in Ziffer 4.1 ff. geregelten Entschädigungssätze zu berechnen. Dies gilt nur dann nicht, wenn ein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Reisenden besteht oder IGE zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen nicht bereit und in der Lage ist oder seine gesetzlichen Informationspflichten nicht erfüllt hat.

3. Leistungen, Leistungsänderungen & Preisänderung nach Vertragsschluss

3.1 Leistung

a) Die Leistungsverpflichtung von IGE ergibt sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung in Verbindung mit dem zum Zeitpunkt der Reisebuchung gültigen Katalog bzw. Prospekt, der Website von IGE, einem individuellen Angebot oder einem sonstigen Medium (z.B. Social-Media-Kanäle) von IGE unter Maßgabe sämtlicher darin enthaltener Informationen, Hinweise und Erläuterungen sowie der für die gebuchte Pauschalreise relevanten vorvertraglichen Informationen nach Art. 250 § 3 EGBGB.

b) Mitarbeiter von Leistungsträgern (z.B. Fluggesellschaften, Hotels) sowie von Reisevermittlern sind von IGE nicht bevollmächtigt, Zusicherungen oder Auskünfte zu geben, sowie Vereinbarungen zu treffen, die über die Reiseausschreibung, die Buchungsbestätigung oder der vorvertraglichen Informationen nach Art. 250 § 3 EGBGB von IGE hinausgehen, im Widerspruch dazu stehen oder den bestätigten Inhalt des Pauschalreisevertrages abändern.

3.2 Leistungsänderung

a) Änderungen oder Abweichungen einzelner Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die von IGE nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Pauschalreise nicht beeinträchtigen. Darüber hinaus müssen diese Änderungen vor Reisebeginn erklärt werden. IGE hat den Reisenden auf einem dauerhaften Datenträger klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten.

b) Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung nach Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB oder einer Abweichung von einer besonderen Vorgabe des Reisenden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages wurde, ist der Reisende berechtigt, innerhalb einer von IGE gesetzten angemessenen Frist

die mitgeteilte Änderung der Reiseleistung oder Abweichung der besonderen Vorgabe anzunehmen,

ohne Stornokosten vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten, oder

die Teilnahme an einer von IGE gegebenenfalls angebotenen Ersatz-Pauschalreise zu erklären.

Der Reisende hat die Wahl, auf die Mitteilung von Reiseveranstalter zu reagieren oder nicht. Wenn der Reisende gegenüber IGE nicht oder nicht innerhalb der gesetzten, angemessenen Frist reagiert, gilt die Änderung bzw. Abweichung als angenommen. Hierüber, sowie über die erhebliche Änderung bzw. Abweichung einer besonderen Vorgabe wird der Reisende von IGE unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund zusammen mit der Mitteilung über dessen Rechte nebst Fristsetzung zur Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger klar, verständlich und in hervorgehobener Weise unterrichtet.

c) Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Sofern die durchgeführte Ersatz-Pauschalreise oder geänderte Pauschalreise im Vergleich zur ursprünglich gebuchten Pauschalreise nicht von mindestens gleichwertiger Beschaffenheit ist, ist der Reisepreis gemäß § 651m Abs. 1 BGB zu mindern; sofern IGE bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten entstehen, ist dem Reisenden der Differenzbetrag gemäß § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten.

3.3 Preisänderung

a) IGE bleiben Änderungen des ausgeschriebenen und mit der Buchung bestätigten Reisepreises vorbehalten, wenn sich nach Vertragsschluss Änderungen der Wechselkurse, der Beförderungskosten, der Steuern und sonstige Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen wie Touristenabgaben, Hafen- und Flughafengebühren, Einreisegebühren oder Luftsicherheitskosten oder staatliche Nationalparkgebühren ergeben.

(aa) Erhöhen sich die bei Abschluss des Pauschalreisevertrages bestehenden Beförderungskosten aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, so kann IGE den Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung erhöhen:

bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung kann IGE vom Reisenden den Erhöhungsbetrag verlangen.

in anderen Fällen werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt. Den sich so ergebenden Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann IGE vom Reisenden verlangen.

(bb) Werden die bei Abschluss des Pauschalreisevertrages bestehenden Abgaben oder Steuern (insbesondere Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, staatliche Nationalparkgebühren) gegenüber IGE erhöht, so kann der Reisepreis um den entsprechenden Betrag heraufgesetzt werden.

(cc) Sofern der Reisepreis wegen Änderung des Wechselkurses erhöht wird, hat IGE dem Reisenden offenzulegen, welchen Kurs IGE zu welchem Zeitpunkt für die Reiseausschreibung ursprünglich zu Grunde gelegt hat, wobei der maßgebliche Zeitpunkt für die Wechselkursänderung nach dem Tag des Vertragsschlusses liegt.

b) Eine Preisänderung durch IGE ist nur dann zulässig, wenn IGE den Reisenden auf einem dauerhaften Datenträger klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichtet, sowie hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilt und dies spätestens am 20. Tag vor Reisebeginn erfolgt; eine Preiserhöhung ist IGE nur bis 8 Prozent möglich.

c) Der Reisende ist berechtigt, von IGE eine Preissenkung aus den gleichen Gründen zu verlangen, die IGE zu einer Preiserhöhung berechtigen würden und die Änderungen zu niedrigeren Kosten für IGE führen. Hat der Reisende mehr als den hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag von IGE zu erstatten. IGE darf von dem zu erstattenden Mehrbetrag die IGE tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen. IGE hat dem Reisenden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welcher Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

d) Übersteigt die Preiserhöhung 8 Prozent des Reisepreises, kann IGE diese nicht einseitig vornehmen. In diesem Fall ist der Reisende berechtigt, innerhalb einer von IGE gesetzten angemessenen Frist

entweder die mitgeteilte Preiserhöhung anzunehmen oder

ohne Stornokosten vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten, oder

die Teilnahme an einer von IGE gegebenenfalls angebotenen Ersatz-Pauschalreise zu erklären.

Der Reisende hat die Wahl, auf die Mitteilung von Reiseveranstalter zu reagieren oder nicht. Wenn der Reisende gegenüber IGE nicht oder nicht innerhalb der gesetzten, angemessenen Frist reagiert, gilt die Preiserhöhung als angenommen. Hierüber wird der Reisende von IGE unverzüglich nach Kenntnis von dem Preiserhöhungsgrund zusammen mit der Mitteilung über dessen Rechte nebst Fristsetzung zur Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger klar, verständlich und in hervorgehobener Weise unterrichtet. Das Angebot zur Preiserhöhung muss spätestens am 20. Tag vor Reisebeginn dem Reisenden gegenüber erfolgen; ein späteres Preiserhöhungsbegehren ist IGE nicht möglich.

e) Ist die durchgeführte Ersatz-Pauschalreise im Vergleich zur ursprünglich geschuldeten Pauschalreise nicht von mindestens gleichwertiger Beschaffenheit, ist der Reisepreis gemäß § 651m Abs. 1 BGB zu mindern; sofern IGE bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten entstehen, ist dem Reisenden der Differenzbetrag gemäß § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten.

4. Rücktritt durch den Reisenden vor Reisebeginn, Vertragsübertragung (Ersatzperson)

4.1 Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber IGE unter den am Ende der ARB angegebenen Kontaktdaten zu erklären. Falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger zu erklären.

4.2 Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, verliert IGE den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann IGE eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von IGE zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle derjenigen Vertragspartei unterliegen, die sich hierauf beruft, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.

4.3 IGE hat diesen ihm zustehenden Entschädigungsanspruch in den nachfolgenden Stornopauschalen festgelegt. Die Bemessung erfolgt unter Berücksichtigung des Zeitpunktes des vom Reisenden erklärten Rücktritts bis zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen und den zu erwartenden Erwerb durch eine anderweitige Verwendung der Reiseleistungen.

Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung bei IGE oder dem Reisevermittler wie folgt berechnet:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil sowie Schiffs-Pauschalreisen

bis 95. Tag vor Reiseantritt	15 %
bis 45. Tag vor Reiseantritt	25 %
bis 22. Tag vor Reiseantritt	50 %

bis 15. Tag vor Reiseantritt 70 %
bis 7. Tag vor Reiseantritt 80 %
ab dem 6. Tag vor Reiseantritt oder bei Nichtantritt der Reise 95 % des Gesamtpreises

b) Mehrtages-, Bahn- sowie Bus-Pauschalreisen (soweit nicht unter a) fallend)
bis 45. Tag vor Reiseantritt 15 %
bis 22. Tag vor Reiseantritt 30 %
bis 8. Tag vor Reiseantritt 60 %
ab dem 7. Tag vor Reiseantritt oder bei Nichtantritt der Reise 95 % des Gesamtpreises

c) besondere Stornopauschale:

Sonderangebote/Specials, Flugreisen, individuell ausgearbeitete Pauschalreisen sowie Gruppenreisen können besonderen Stornierungsbedingungen unterliegen, auf die in der jeweiligen Leistungsbeschreibung bzw. Reiseausschreibung/Angebot und der Reisebestätigung nach Art. 250 §§ 3, 6 EGBGB ausdrücklich hingewiesen wird.

4.4 Dem Reisenden bleibt es in jedem Fall unbenommen, IGE nachzuweisen, dass IGE durch den Rücktritt lediglich eine wesentlich niedrigere angemessene Entschädigung zusteht, als die durch IGE verlangte.

4.5 IGE behält sich vor, anstelle der vorstehenden Stornopauschalen eine höhere, konkret berechnete Entschädigung zu fordern, soweit IGE das Entstehen wesentlich höherer Aufwendungen, als die jeweils anwendbare Stornopauschale nachweisen kann. In diesem Fall ist IGE verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und abzüglich dessen, was er durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen erwirbt, konkret zu beziffern und auf Verlangen des Reisenden zu begründen.

4.6 Der Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung wird von IGE ausdrücklich empfohlen (Ziffer 14). Diese ist nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages und kann bei einem Rücktritt vom Reisevertrag generell nicht erstattet werden; gleiches gilt für den Anteil einer in einem Versicherungspaket enthaltenen Reise-Rücktrittskosten-Versicherung.

4.7 Ist IGE infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, ist die Erstattung unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücktritt zu leisten.

4.8 Das gesetzliche Recht des Reisenden, auf einem dauerhaften Datenträger gemäß § 651e BGB innerhalb einer angemessenen Frist vor Reisebeginn eine Vertragsübertragung auf einen Dritten zu erklären (Stellung eines Ersatzteilnehmers), bleibt durch die vorstehenden Bestimmungen unberührt. Die Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, sofern diese Mitteilung IGE nicht später als 7 Tage vor Reiseantritt zugeht. IGE kann der Vertragsübertragung widersprechen, sofern der Ersatzteilnehmer die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Im Übrigen haften der Ersatzteilnehmer und der Reisende IGE gegenüber als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Ersatzteilnehmers entstehenden angemessenen und tatsächlich anfallenden Mehrkosten.

5. Umbuchungen durch den Reisenden vor Reisebeginn

5.1 Ein rechtlicher Anspruch des Reisenden auf eine Änderung hinsichtlich des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, sofern eine Umbuchung aufgrund unterlassener, unvollständiger oder fehlerhafter vorvertraglicher Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB nötig ist; eine solche Umbuchung wird für den Reisenden kostenfrei durchgeführt.

5.2 Sofern IGE auf Wunsch des Reisenden dennoch eine Umbuchung nach Ziffer 5.1 Satz 1 vornimmt, fällt ein Umbuchungsentgelt wie folgt an, das vom Reisenden zusätzlich zu einem eventuell neuen Reisepreis für die umgebuchte Leistung zu bezahlen ist:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil sowie Schiffs-Pauschalreisen: Bis 30 Tage vor Reiseantritt: 100,- €

b) Mehrtages-, Bahn- sowie Bus-Pauschalreisen: Bis 14 Tage vor Reiseantritt: 50,- €

Über einen aufgrund der Umbuchung entstehenden neuen Reisepreis wird der Reisende vor der Umbuchung informiert.

5.3 Spätere Umbuchungswünsche des Reisenden als in 5.2 geregelt können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag gemäß Ziff. 4.3 zu den dort geltenden Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen. Für letzteren Fall bleibt das Recht von IGE auf Erhebung eines Umbuchungsentgeltes gemäß Ziffer 5.2. unberührt.

6. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen, die IGE ordnungsgemäß angeboten hat, aus Gründen, die vom Reisenden zu vertreten sind, nicht in Anspruch, hat er keinen Anspruch auf eine anteilige Erstattung des Reisepreises. Gleiches gilt, wenn eine Leistung nicht in Anspruch genommen werden kann, da der Reisende bestimmte Voraussetzungen (z.B. gesundheitliche Vorgaben) nicht erfüllt, obwohl IGE seine vorvertraglichen Informationspflichten diesbezüglich erfüllt hat. IGE wird sich bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

7. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl und Kündigung durch IGE

7.1 IGE kann wegen Nichterreichens einer Mindestteilnehmerzahl nur dann vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn IGE

in der vorvertraglichen Unterrichtung hinsichtlich der gebuchten Pauschalreise die Mindestteilnehmerzahl beziffert sowie den Zeitpunkt angibt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Reisenden spätestens die Erklärung zugegangen sein muss, und

in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist angibt.

Der Rücktritt ist dem Reisenden gegenüber spätestens an dem Tag, der in der vorvertraglichen Unterrichtung und der Reisebestätigung angegeben ist, zu erklären. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, hat IGE unverzüglich von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen.

Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, hat IGE unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach erklärtem Rücktritt, durch den Reisenden auf den Reisepreis geleistete Zahlungen zurückzuerstatten.

7.2 IGE kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung durch IGE nachhaltig stört oder sich in einem solchen Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist; dies gilt nicht, sofern ein vertragswidriges Verhalten aufgrund einer Verletzung von vorvertraglichen Informationspflichten entstanden ist. Sofern für eine Pauschalreise ausweislich der Reiseaus- bzw. Reisebeschreibung besondere Voraussetzungen durch den Reisenden erfüllt, werden müssen (z.B. gesundheitliche Vorgaben), stellt ein Verstoß dagegen ein vertragswidriges Verhalten dar. Kündigt IGE, so behält IGE den Anspruch auf den Reisepreis, muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die IGE aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt, einschließlich der ihm von seinen Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

8. Mitwirkungspflichten des Reisenden

8.1 Reiseunterlagen

Der Reisende hat IGE oder seinen Reisevermittler, bei dem er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn er trotz vollständiger Zahlung des Reisepreises die erforderlichen Reiseunterlagen (z.B. E-Ticket-Belege, Hotelvoucher) nicht innerhalb der von IGE mitgeteilten Frist (spätestens eine Woche vor Reisebeginn) erhält.

8.2 Mängelanzeige

IGE ist verpflichtet, die Pauschalreise frei von Reisemängeln zu erbringen. Sollte IGE dieser Pflicht nicht nachkommen, ist der Reisende berechtigt, Abhilfe zu verlangen. Der Reisende ist hierfür verpflichtet, einen Reisemangel IGE gegenüber unverzüglich anzuzeigen. Hierzu hat der Reisende seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von IGE vor Ort bekannt zu geben. Ist ein Vertreter von IGE vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, hat der Reisende die aufgetretenen Mängel IGE direkt gegenüber bekannt zu geben. Die Kontaktdaten eines vor Ort vorhandenen Vertreters von IGE nebst dessen Erreichbarkeit sowie die Kontaktdaten von IGE für eine Reisemängelanzeige sind der Reisebestätigung zu entnehmen. Der Reisende hat darüber hinaus die Möglichkeit, seine Mängelanzeige auch dem Reisevermittler, bei dem er die Pauschalreise gebucht hat, zu übermitteln.

Der Vertreter von IGE ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

Soweit IGE infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.

8.3 Fristsetzung vor Kündigung

Will ein Reisender den Pauschalreisevertrag wegen eines erheblichen Reisemangels der in § 651i BGB bezeichneten Art nach § 651l BGB kündigen, so hat der Reisende IGE zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn Abhilfe durch IGE verweigert wird oder eine sofortige Abhilfe notwendig ist.

8.4 Gepäckverspätung und -beschädigung bei Flugreisen:

a) Der Reisende hat nach luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen bei Flugreisen Schäden an seinem Reisegepäck oder einen Gepäckverlust oder Gepäckverspätung unverzüglich vor Ort der zuständigen Fluggesellschaft mittels Schadensanzeige (P.I.R.) anzuzeigen und sich aus Nachweisgründen eine Bestätigung in Textform aushändigen zu lassen. Sowohl Fluggesellschaften als auch IGE - sofern der Flug im Rahmen der Pauschalreise über IGE gebucht wurde - können diesbezügliche Erstattungsforderungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt wurde und zusätzlich eine schriftliche Geltendmachung eines Schadens bei einer Gepäckbeschädigung nicht binnen 7 Tagen und bei einer Gepäckverspätung nicht binnen 21 Tagen nach Aushändigung erfolgt ist.

b) Darüber hinaus ist die Beschädigung, der Verlust bzw. die Gepäckverspätung unverzüglich IGE gemäß den Ausführungen in Ziffer 8.2 anzuzeigen, sofern der Flug Bestandteil, der bei IGE gebuchten Pauschalreise ist und der Reisende reiserechtliche Gewährleistungsansprüche geltend machen will.

9. Beschränkung der Haftung

9.1 Die vertragliche Haftung von IGE für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit diese nicht schuldhaft herbeigeführt wurden. Gelten für eine Reiseleistung internationale Übereinkünfte oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Leistungserbringer nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist, so kann sich auch IGE gegenüber dem Reisenden hierauf berufen. Sofern sich aus internationalen Übereinkünften oder auf diesen beruhenden gesetzlichen Vorschriften weitergehende Ansprüche ergeben, bleiben diese von der Haftungsbeschränkung unberührt.

9.2 IGE haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden, wie z.B. Ausflüge, Eintrittskarten für Sportveranstaltungen oder andere Events, wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Buchungsbestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und der Adresse des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet werden, dass diese für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von IGE sind. IGE haftet jedoch für diese Leistungen, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten seitens IGE ursächlich waren.

9.3 IGE haftet nicht für Leistungen, die durch den Reisenden im Rahmen der Pauschalreise in Anspruch genommen werden und nicht von IGE oder deren Vertreter vor Ort, sondern beispielsweise durch das Hotel oder andere Personen oder Firmen in eigener Verantwortung vermittelt oder veranstaltet werden.

10. Geltendmachung von Ansprüchen, Verjährung, Verbraucherstreitbeilegung

10.1 Ansprüche nach den §§ 651i Abs. 3 Nr. 2, 4-7 BGB hat der Reisende gegenüber IGE geltend zu machen. Die Geltendmachung kann durch den Reisenden auch über den Reisevermittler, bei dem er die Pauschalreise gebucht hat, erfolgen. Es wird empfohlen, die Ansprüche auf einem dauerhaften Datenträger geltend zu machen.

10.2 Die reisevertraglichen Ansprüche des Reisenden verjähren in zwei Jahren; die Verjährungsfrist beginnt

mit dem Tag, an dem die Pauschalreise dem Vertrag nach enden sollte.

10.3 IGE weist nach § 36 VSBG (Verbraucherstreitbeilegungsgesetz) darauf hin, dass IGE nicht an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilnimmt und hierzu auch gesetzlich nicht verpflichtet ist. Sollte sich nach Drucklegung eine gesetzliche Pflicht zur Teilnahme an einem solchen Streitbeilegungsverfahren ergeben oder sollte IGE freiwillig daran teilnehmen, wird IGE die Reisenden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger informieren.

11. Pass-, Visa und Gesundheitsvorschriften

11.1 IGE unterrichtet die Reisenden über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von eventuell notwendigen Visa, sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt.

11.2 Der Reisende ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn IGE nicht, nicht ausreichend oder falsch informiert hat.

11.3 IGE haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Reisende IGE mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass IGE eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

12. Informationen zur Identität ausführender Luftfahrtunternehmen

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet IGE, den Reisenden über die Identität der ausführenden Fluggesellschaften sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so ist IGE verpflichtet, dem Reisenden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug bzw. die Flüge durchführen wird bzw. werden. Sobald IGE weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführen wird, muss IGE den Reisenden informieren. Wechselt die dem Reisenden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, muss IGE den Reisenden über den Wechsel informieren. IGE muss unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Reisende so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird.

Die Liste der Fluggesellschaften, denen der Betrieb in der EU untersagt ist (sog. „Black List“) kann auf folgender Internetseite abgerufen werden: https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list_en

13. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

13.1 Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Reisenden und IGE findet deutsches Recht Anwendung.

13.2 Für Klagen von IGE gegen den Reisenden ist der Wohnsitz des Reisenden maßgebend. Für Klagen gegen Reisende, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts sind, wird als Gerichtsstand der Sitz von IGE vereinbart. Gleiches gilt für Reisende, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nach Vertragsschluss ins Ausland verlegen oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

14. Reiseversicherungen

IGE empfiehlt generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskostenversicherung, einer Auslandsreise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit sowie einer Reise-Abbruchversicherung.

15. Datenschutzhinweis

Die im Rahmen der Buchung der Pauschalreise von den Reisenden zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden elektronisch verarbeitet und von IGE und deren Leistungsträgern (Beförderungsunternehmen, Hotels, Incoming-Agenturen, Datenbankanbieter Einreise- und gesundheitspolizeilicher Vorschriften) genutzt und im weltweit genutzten Reservierungssystem (GDS) AMADEUS/SABRE verarbeitet und gespeichert, soweit sie zur Vertragsdurchführung erforderlich sind. Aufgrund eines US-Bundesgesetzes zur Terroristenfahndung sind die Fluggesellschaften gezwungen, die Flug- und Reservierungsangaben jedes Passagiers vor der Einreise in die USA der US-Transportsicherheitsbehörde (TSA) mitzuteilen. Ohne diese Datenübermittlung ist eine Einreise in die USA nicht möglich – dies betrifft auch Zwischenlandungen sowie Umsteigeflüge. Auch bei Flügen in andere Staaten, die lediglich den Luftraum der USA tangieren, müssen diese Daten ebenfalls zwingend übermittelt werden.

Die Vorschriften der DSGVO finden Anwendung. Die ausführlichen Datenschutzhinweise einschließlich der Rechte der Reisenden sind auf www.ige-erlebnisreisen.de/datenschutz hinterlegt, können unter den Kontaktdaten von IGE angefordert werden bzw. werden zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten (Reiseanfrage / Reisebuchung) zur Verfügung gestellt.

Reiseveranstalter:
IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH
Bahngelände 2
D-91217 Hersbruck
Tel.: +49 (0) 9151-90 219 0
Fax: +49 (0) 9151-90 219 90
E-Mail: info@ige-erlebnisreisen.de
Web: www.ige-erlebnisreisen.de

Stand: 15. Dezember 2025/ige

IGE-REISEANMELDUNG

IGE Erlebnisreisen & Reiseservice GmbH, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Fax: 09151 9021990, @: info@ige-reisen.de
bitte senden oder faxen Sie dieses Anmeldeformular an ein der oben angegebenen Kontaktdaten.

ANGABEN ZUR REISE — rEiSENuMMEr:

Reisetitel: **Reisetermin:**

ich buche für **Person(en) in der gewünschte zimmerkategorie** □ Einzelzimmer mit Zuschlag □ Doppelzimmer

□ **ich bin Eisenbahnromantik-club Mitglied** Bitte eine Kopie Ihrer Mitgliedskarte beifügen, Rabatt kann sonst nicht berücksichtigt werden!

□ **Gesundheitliches** Beeinträchtigung I Allergie liegt vor, Art:

ZAHLUNGSART

Die bezahlung des reisepreises erfolgt per: □ Bank Überweisung □ Kreditkarte

Bei Bezahlung mit Kreditkarte erhalten Sie von uns automatisch einen Sumup-Link per Mail.

ADRESSE (Namen bitte laut reisepass/Personalausweis)

Name: Vorname: Geburtsdatum:

Straße: PLZ, Wohnort: Geburtsort:

Telefon: Mobilnummer (wichtig für Reiseleitung): E-Mail:

□ Personalausweisnummer oder
□ Reisepassnummer Staatsangehörigkeit:

Kontaktperson für Notfälle *(bitte Name & Telefon angeben)*

2. Reiseteilnehmer:

Name: Vorname: Geburtsdatum:

□ Personalauseisnummer oder
□ Reisepassnummer Geburtsort: Staatsangehörigkeit:

Diese Anmeldung wird auf der Grundlage der Reiseausschreibung vorgenommen. Ich erkenne die mir vollständig übermittelten Reise- und Zahlungs bedingungen des Reiseveranstalters – zugleich für alle angemeldeten Personen – an. Das gilt bereits für den Vertragsabschluss. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum: **Unterschrift:**

Einwilligungserklärung:
Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, mir regelmäßig zu Ihrem Produktsortiment, Informationen, bzw. Angebote per Post oder per E-Mail zusendet. Es werden folgende Daten über mich gespeichert: Vorname, Nachname, Adressdaten E-Ma Adresse, Bankverbindung. Ich habe das Recht, meine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail (info@ige-reisen.de) oder per Post (Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck) zu widerrufen. Zudem haben ich das Recht, dass meine Daten gelöscht, berichtigt oder die Verarbeitung meiner Daten eingeschränkt wird, sowie das Recht, Auskunft über die Verwendung meiner Daten zu erhalten. Bei Teilnahme erklären Sie sich bereit, dass Fotos von der Fahrt für ausschließlich eigene Werbezwecke der IGE-Erlebnisreisen (Katalog, Home, Reisebericht) angefertigt werden, auf denen Sie gfls. erkennbar sind. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum: **Unterschrift:**

Ich habe die EU-Pauschalreise-Richtlinie gemäß des Formblattes auf der Rückseite gelesen und stimme stellvertretend für alle Reiseteilnehmer zu. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum: **Unterschrift:**

VERMITTELTE LEISTUNGSWÜNSCHE — *IGE Reisebahnhof*

Ich wünsche ein Angebot für folgende vermittelte Zusatzleistungen:

□ **Bahn** □ 1. Klasse □ 2. Klasse **Ich habe eine** □ Bahncard 25 □ Bahncard 50 □ 1. Klasse □ 2. Klasse

Anschlussfahrkarte ab/bis: Datum Hinfahrt : Datum Rückfahrt:

□ **Flug** □ Economy □ Buisness

Abflughafen: Zielflughafen: Datum Hinflug: Datum Rückflug:

□ **Hotel** **Hotelkategorie:** □ * □ ** □ *** □ **** □ *****

Vorübernachtung in: Datum von/bis: □ mit Frühstück □ ohne Frühstück

Nachübernachtung in: Datum von/bis: □ mit Frühstück □ ohne Frühstück

Achtung! um Stornokosten für vermittelte Leistungen zu vermeiden, erhalten Sie ihr gewünsches Angebot erst, sobald feststeht, dass die gebuchte reise garantiert durchführt wird!

Reisekatalog 9/2026

Druckfehler & Änderungen vorbehalten, Stand September 2026

Der Reisebahnhof e.K.

Reisebüro und Fahrkarten

Klimaschonend und individuell
mit der Bahn verreisen!
Neben Bahnfahrkarten buchen wir für Sie gerne auch Hotels, Flugtickets, Mietwagen, Schienen-Kreuzfahrten, Urlaubsreisen etc.

Mail: info@reisebahnhof. de
Tel.: +49(0)9151-90 219-19
Fax.: +49(0)9151-90 219-90
Home: www.reisebahnhof.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.- Fr. 09:30 Uhr bis 13:30 Uhr

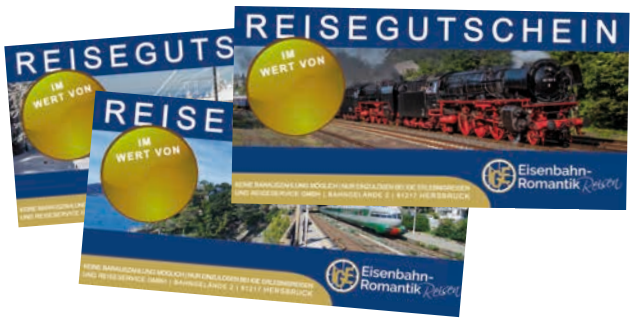
Der Reisebahnhof e.K.
Inhaber Armin Götz
Bahngelände 2,
D-91217 Hersbruck



Das Magazin für die Freunde der Gartenbahn



Internet:
www.volldampf.org
E-Mail:
info@volldampf.org



Immer eine gute Geschenkidee: unsere Reisegutscheine!

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651a des Bürgerlichen Gesetzbuches

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302
– Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
– Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertraginbegriffenen Reiseleistungen.
– Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
– Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
– Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
– Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalteneine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruchauf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
– Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen. Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
– Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung"), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
– Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
– Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
– Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlerswerden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R + V Allgemeine Versicherung abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611533-5859, E-Mail: ruv@ruv.de kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH verweigert werden.

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

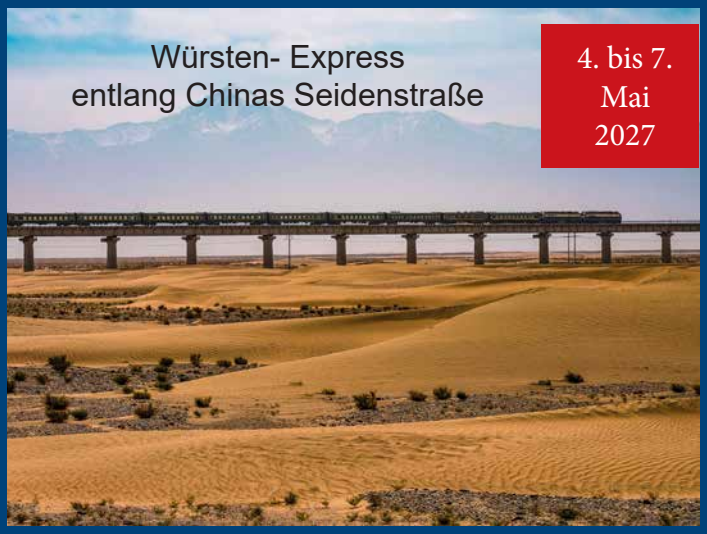
Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

oder zu finden auf der Website: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

Weitere Eisenbahn-Erlebnisreisen in Planung

Fertig geplante Reisen im Jahr 2027, die bereits auf unserer Homepage veröffentlicht sind. Weitere Reisen für 2027 kommen laufend hinzu und finden Sie nach Erscheinen auf unserer Homepage.
Immer aktuell werden Sie über unseren Newsletter informiert.









IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH
Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck

Tel. +49 (0)9151-90 219-0 • Fax. +49 (0)9151-90 219-90

E-Mail: info@ige-reisen.de • Newsletter: ige-reisen.de/newsletter

www.ige-reisen.de